



Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde **Altenkirchen- Flammersfeld**

im Raiffeisenland

Nr. 17 • Donnerstag, 24.04.2025 • Jahrgang 6

AK

Mit einer großen gemeinnützigen Aktion startete die Schulgemeinschaft der August- Sander-Schule in die Osterferien

Über 600 Schülerinnen und Schüler machten sich mit ihren Lehrerinnen und Lehrern auf insgesamt 8 Routen rund um Altenkirchen auf den Weg, um Müll aufzusammeln.

Jasmin Buchner-Kölbach und Stefan Weber hatten die Idee, tatkräftige Unterstützer fanden sich rasch: Das Rathaus der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld teilte Strecken ein, legte Sammelpunkte für die Müllsäcke fest und leistete auch noch einen finanziellen Beitrag.

Der Förderverein der August-Sander-Schule übernahm die Kosten der Verpflegung für die hungrigen Sammler, unterstützt von heimischen Firmen (Jagotech, Bäckerei Grund, MSA Eichelhardt, die Michelbacher Mühle und die Sparkasse Westerwald-Sieg), die weitere - und Geldspenden beisteuerten.

-Die Fortsetzung finden Sie auf Seite 2-



von links: Bürgermeister und Dritter Kreisbeigeordneter Fred Jüngerich, Jasmin Buchner-Kölbach, verantwortliche Lehrperson und Margit Müller, 1. Konrektorin der Realschule plus Altenkirchen



- Fortsetzung der Titelseite -

Mit einer großen gemeinnützigen Aktion startete die Schulgemeinschaft der August-Sander-Schule in die Osterferien

Können wir so viele Leute nach getaner Arbeit satt bekommen? Diese Frage beantwortete Annelie Gewehr mit einem klaren „Ja sicher“. Gemeinsam mit ihrer Projektklasse „Keiner ohne Abschluss“, einigen Kollegen und Schülern wurden Pizzabrötchen, Sandwiches und Waffelteig vorbereitet. Riesige Einkochkessel hielten die Würstchen für Geflügel Hot-Dogs warm. Hausmeister Sascha Schwarzbach hatte bereits am Vortag überprüft, ob das Stromnetz der Schule der Dauerbelastung durch so viele Elektrogeräte standhalten würde und gab grünes Licht.



Fred Jüngerich bedankt sich bei allen Schülerinnen und Schülern für Ihr Engagement.

Dann ging es bei strahlendem Sonnenschein los, die Kinder und Jugendlichen, ausgerüstet mit Warnwesten, Arbeitshandschuhen und Müllzangen, zogen auf Feld- und Waldwegen in alle Richtungen davon. Mehr als 30 Müllsäcke voll Unrat und allerlei Sperrmüll wurden von Mitarbeitern des Bauhofs abgeholt.



600 Schülerinnen und Schüler konnten an der wichtigen Umweltaktion teilnehmen und ein nachhaltiges Zeichen gegen Umweltverschmutzung setzen.

Am Sammeltag selbst begrüßte zunächst Konrektorin Margit Müller die Schulgemeinschaft, ehe Fred Jüngerich, Bürgermeister der VG Altenkirchen-Flammersfeld und Dritter Kreisbeigeordneter, das Wort an die Schülerinnen und Schüler richtete: „Es ist wichtig, dass alle Generationen unserer Gesellschaft, ganz gleich, ob jung oder alt, sich für den Erhalt einer intakten Natur- und Landschaft einsetzen. Ihr, als Schülerinnen und Schüler der August-Sander-Realschule Plus, geht mit gutem Beispiel voran, und dafür danke ich Euch als Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld, vor allem aber als für den Natur-, Umwelt- und Landschaftsschutz zuständiger Kreisbeigeordneter ganz herzlich. Ich ermutige Euch, solche Aktionen zur Regelmäßigkeit werden zu lassen und dadurch auch ein Zeichen gegen die permanent ansteigende globale Verschmutzung unserer Umwelt zu setzen“.



43. Westerwälder Blumen- und Gartenmarkt

IN HORHAUSEN
SAMSTAG, 10. MAI 2025
9 – 16 UHR

FARBENFROHE BLUMEN TREFFEN AUF KÖSTLICHE WEINE

11:00 Uhr
Begrüßung und musikalische Unterhaltung
u.a. Panikorchester Grundschule "Glück Auf!"

Spiel & Spaß für Kinder

Genussmeile mit vielfältigem Angebot

Horhausener FrühlingsGlück
Losaktion im April
ANWESENHEITS-VERLÖSUNG UM 16 UHR VOR DEM KDH



SCHIRMHERRIN:
WEINKÖNIGIN COSIMA MIT IHREN WEINPRINZESSINEN
(RHEINBROHL/HAMMERSTEIN)



Veranstalter: Ortsgemeinde 56593 Horhausen - Webseite: www.horhausen.de





Fahrradtour 2025

- egal ob mit E-Bike oder Muskelkraft

Wann? Samstag 10.05.

Treffen? 14 Uhr am Sportheim

Strecke? ca. 30 Kilometer mit Boxenstopp

Es besteht eine Helmpflicht | Verkehrssicheres Fahrrad laut STVO
Anmeldung bei: E. Weber 0176 215 03936

Fußball - Gymnastik - Breitensport

Museumsscheune Helmenzen



Kunstaussstellung + Saisonstart in der Museumsscheune

Am 1. Mai (14 - 17 Uhr) öffnet wieder die Museumsscheune in Helmenzen ihre Tore und Sie sind eingeladen, historische Arbeits- und Gebrauchsgegenstände unserer Region zu entdecken. Aufschlussreiche Kurzfilme geben zudem Einblick in die früheren Handwerkstechniken.

Ein Highlight im Mai ist die **Ausstellung "Zeitreise"**. 16 KünstlerInnen des Kunstforums Westerwald haben sich einige alte Arbeitsgeräte ausgesucht und hierzu Bilder, Skulpturen und Kunstobjekte geschaffen. Ein spannender künstlerischer Blick auf die alte Zeit.

Wie gewohnt wird es zum Saisonstart auch wieder **Kaffee und Kuchen** geben. Zudem erwartet Sie ein **Zeitreise-Rätsel** für die ganze Familie.

Der Besuch ist kostenfrei, Spenden sind jedoch gerne gesehen und sichern den Erhalt und die Öffnung des Heimatmuseums.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Erweiterte Öffnungszeiten im Mai:
jeden Sonntag sowie an Feiertagen
von 14 - 17 Uhr

Gerne vereinbaren wir auch individuelle Gruppentermine:

Andreas Koppers
Tel. 0171 5668987
E-Mail: andreas.koppers@gmx.de

Helmut Wagner
Tel. 02681-5534

Weitere Infos:
www.vg-ak-ff.de/museen-1

Ort:
Museumsscheune
Gartenweg 3 ~ 57612 Helmenzen

Museumsscheune

1. Mai Saisonstart
mit Kunstaussstellung



Kochkurs

Ayurveda Sommerküche

Ayurvedisch Kochen bedeutet den Körper individuell typgerecht zu ernähren und die Doshas in Balance zu halten. Alle Geschmacksrichtungen werden zu schmackhaften Kompositionen verbunden, damit das Essen zum Genuss wird.

Sie lernen die Grundlagen der ayurvedischen Küche kennen und einfache Menüs für die ganze Familie zu zubereiten, um so lecker und gesund zu essen.

Sa. 17.05.2025, 15 - 19 Uhr

Kursleiterin: Heike Wulsch

Kosten: 32,00 €

Kursort: IGS Horhausen, Schulküche,
Neue Schulstraße 4, 56593 Horhausen



Infos und Anmeldung

unter dem QR-Code oder auf unserer Homepage
www.vhs-ak-ff.de

vhs Altenkirchen-Flammersfeld
Telefon: 02681 85-199



„Mai“lorca Party

30. April
19:30 Uhr
Kirchplatz
Oberlahr

VVK 7,- EUR
ab 03.03.25
Post Flammersfeld
AK 10,- EUR

Der ultimative Maiabend

SIXPASH

Veranstalter: Junggesellenverein und Ortsgemeinde Oberlahr
rd-grafikdesign.de

GESELLSCHAFTSVEREIN
BÜRDENBACH

Wir laden alle Mitglieder*innen
und Bürdenbacher*innen ein zum:

TANZ IN DEN
MAI

GRILLHÜTTE BÜRDENBACH

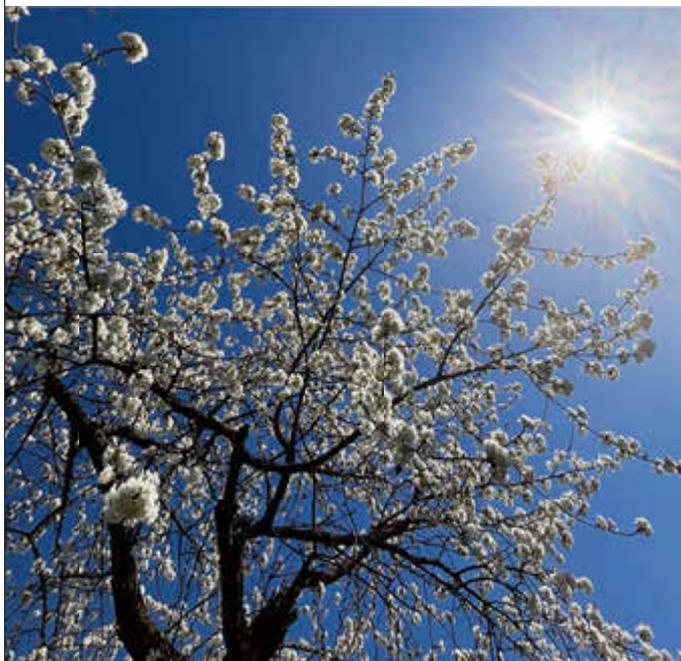
30. APRIL 2025
AB 18 UHR

ES GIBT:
WÜRSCHEN, POMMES
& KÜHLE GETRÄNKE

Maifeier am Backes
30. April | 19 Uhr mit Musik

Gemeinschaft, Lebensfreude und Frühlingstlust stehen im Mittelpunkt bei der Feier in den Mai am Backes in Rott. Es wird gegrillt und es kann zu launiger Musik auch mal auf der Straße getanzt werden. Getränke und Sitzmöglichkeiten gibt es natürlich auch.

Kommt vorbei zum Feiern und Reden, Essen und Trinken.



Tanz in den Mai

Eintritt frei

Am Bürgerhaus Flammersfeld
Stockbrot für die Kinder
Steak und Würstchen vom Grill
Diverse Kaltgetränke

30. April 2025

AB 17:30 UHR GEHEN WIR
GEMEINSAM DEN MAIBAUM
HOLEN UND SCHMÜCKEN IHN
MIT BUNTEN BÄNDERN

Veranstalter: OG Flammersfeld

Stadtfest Altenkirchen am 3. und 4. Mai

Zwei Tage voller Musik, Begegnung und Genuss

Am **3. und 4. Mai 2025** findet in Altenkirchen wieder das jährliche Stadtfest statt. Besuchende können sich auf ein abwechslungsreiches zweitägiges Programm freuen.



Die Eröffnung des Stadtfestes findet am Samstag (3. Mai) um **11:00 Uhr** mit dem **offiziellen Fassantrieb** statt, musikalisch begleitet vom Blasorchester Mehrbachtal. Direkt im Anschluss erwartet die Besuchenden ein **vielseitiges Bühnenprogramm mit zahlreichen Live-Musik-Acts**, die das Wochenende über für gute Stimmung sorgen. Das Open-Air Bühnenprogramm ist natürlich – wie immer – kostenfrei.

Viel Unterhaltung gibt es auch für die kleinen Gäste: Ein **großer Kinder-spielbereich** steht an beiden Tagen bereit und bietet jede Menge Spaß und Abwechslung.

Zahlreiche Marktstände und Aktionen laden zum Bummeln, Verweilen und Entdecken ein. Auch kulinarisch bietet das Stadtfest eine große Auswahl an – von regionalen Spezialitäten bis zu internationalen Köstlichkeiten ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Am Sonntag können die Besuchenden sich auf einen **verkaufsoffenen Sonntag** freuen. **Von 13:00 bis 18:00 Uhr** öffnen die Geschäfte in Altenkirchen ihre Türen. Die "Regionalmeile" lädt mit Ständen regionaler Produzenten zum Besuch ein.

UNIKUM Regionalmeile Stadtfest-Sonntag • 4. Mai • 11-18 Uhr in der Quengelstraße Altenkirchen



Unikum
• Der Regionalladen •

Am Sonntag findet auf dem **Marktplatz** das **Bürgerfrühstück** statt. **Ab 10:30 Uhr** sind alle eingeladen, ihren eigenen Frühstückskorb mitzubringen und an den bereitgestellten Tischen Platz zu nehmen. Den Fairtrade-Kaffee gibt es kostenlos dazu, denn schließlich haben wir in Altenkirchen das Siegel der Fairtrade-Stadt.

Gemeinsames Bürgerfrühstück auf dem Marktplatz Altenkirchen am 4. Mai (Stadtfest-Sonntag)



ab 10.30 Uhr

Bitte mitbringen:
gepackten Frühstückskorb
sowie eigenes Geschirr



Bereitgestellt werden:
Tische und Bänke sowie



Kaffee aus fairer Produktion



Die Steuerungsgruppe Fairtrade Stadt
freut sich auf Ihr Kommen!

Und auch unsere 3-tägige **Kirmes auf dem Mühlengassen-Parkplatz** wird wieder dabei sein. Hier kann man sich dann bereits ab Freitag (2. Mai, ab 15:00 Uhr) auf Fahrgeschäften austoben und sich mit Freunden treffen.

Marktzeiten:
Samstag 11:00 bis 24:00 Uhr · Sonntag 11:00 bis 18:00 Uhr
Kirmes am Freitag: 15:00 bis 24:00 Uhr
Veranstalter: Stadt Altenkirchen in Zusammenarbeit mit MS Veranstaltungen, Eitorf

Weitere Infos: www.stadtfest-altenkirchen.de

Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld nimmt an Landesprogramm „Engagierte Kommune“ teil

Die Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld nimmt an der zweiten Staffel des Landesprogramms „Engagierte Kommune“ teil. Ziel ist es, das Ehrenamt vor Ort zu stärken, neue Beteiligungsformen zu entwickeln und die Zusammenarbeit zwischen Zivilgesellschaft, Wirtschaft und Verwaltung zu fördern.

Ein lokales Team begleitet diesen Prozess - bestehend aus Petra Eul-Orthen, Beigeordnete der Verbandsgemeinde, Rebecca Seuser, Ehrenamtskoordinatorin der Verbandsgemeinde, Christa Abts, (u. a.) Ehrenamtskoordinatorin beim Caritasverband Rhein-Sieg e.V., Alexander Stahl, Lehrer und Präsident des SSV Weyerbusch e.V., sowie Rita Dominack-Rumpf, Therapeutin und Immobilienkaufmann Tobias Fassbender vom Vorstand des Gewerbevereins Marktplatz Region Horhausen e.V. In Workshops werden Themen wie Öffentlichkeitsarbeit, Anerkennungskultur und Digitalisierung im Ehrenamt behandelt.

„Ehrenamtliches Engagement ist das Fundament unseres gesellschaftlichen Miteinanders - und verdient unsere aktive Unterstützung“, betont Petra Eul-Orthen. Das Programm läuft bis Ende 2026 und wird von der Leitstelle Ehrenamt und Bürgerbeteiligung der Staatskanzlei Rheinland-Pfalz koordiniert. Teilnehmende Kommunen können jährlich Fördermittel für konkrete Maßnahmen beantragen.



Das Team „Engagierte Kommune“ der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld (von links): Petra Eul-Orthen, Christa Abts, Rebecca Seuser, Rita Dominack-Rumpf, Alexander Stahl und Tobias Fassbender

Weitere Infos unter www.wir-tun-was.rlp.de oder bei Ehrenamtskoordinatorin Rebecca Seuser, Tel. 02681/85-135, E-Mail: rebecca.seuser@vg-ak-ff.de

Evangelische Kirchengemeinde
Birnbach



Mariia Kostina (Flöte),
Oksana Shnit (Klavier, Begele
und Schlaginstrumente),
Günther Wiesemann (Orgel
und Schlaginstrumente)

*Trio
in un
fiato*

**IN EINEM
Atem**

Sonaten für Flöte und Orgel von Vater Johann Sebastian Bach
und Sohn Carl Philipp Emanuel Bach, Sergej Rachmaninow,
Franz Schubert,...

**Samstag, 26. April 2025
19:00 Uhr
Ev. Kirche Birnbach** Eintritt frei!

KONZERT KIRCHE

Musik zur Marktzeit

In der Maienzeit

24. April	Arthur Friesen „Orgel dramatisch & meditativ“	<i>Jeweils donnerstags</i>
8. Mai	Flöten-Quartett „Excited“ Junge Musikschul-Talente	
15. Mai	Kreisposaunenchor „Klassisch beschwingt“	<i>um 11 Uhr</i>
22. Mai	Hava Kagermann „Hoffnungsgeflüster“	

Evangelische Kirche am Schloßplatz, Eintritt frei.

Wir freuen uns auf Sie!

**4. MAI
FILME
NACHMITTAG**



**ELVISMUSEUM
AB 13 UHR**

Dokumentation
Martin Luther King jr., Elvis & Nixon,
Flammender Stern

**ELVIS
PRESLEY**

**ELVIS
&
NIXON**

www.elvismuseum.de



Nadejda Vlaeva
Weltklassik am Klavier -
Reise ins Licht!
Beethoven, Chopin, Fauré, Ravel, Debussy und Busoni

Altenkirchen, Dr.-Wilhelm-Boden-Saal
Sonntag, den 27.04.2025 um 17:00 Uhr

Reservierung: 0151 125 855 27,
info@weltklassik.de, www.weltklassik.de

Eintritt: Erwachsene: 30,00 €,
Studenten: 15,00 €,
Jugend (bis 18): Eintritt frei



WELTKLASSIK

2. Förderaufruf GAK-Regionalbudget 2025



Die LAG Westerwald-Sieg ruft für das Jahr 2025 - unter Haushaltsvorbehalt - das Regionalbudget in Höhe von bis zu 56.640,32€ auf. Gefördert werden können Kleinprojekte mit Nettogesamtkosten bis zu 20.000€. Die Projekte müssen einen Beitrag zur Entwicklungsstrategie der Region leisten.

Wer kann eine Förderung erhalten?

Öffentliche und gemeinnützige Träger, Vereine, Kleinstunternehmen & Privatpersonen im Gebiet der LEADER-Region Westerwald-Sieg (Kreis Altenkirchen ohne die ehemalige VG Flammersfeld; diese gehört zur LEADER Raiffeisen-Region).

Wie hoch ist die Förderung?

Insgesamt stehen - vorbehaltlich der Mittelbereitstellung - 56.640,32€ zur Verfügung (davon 90% Bundesmittel und 10% regionale Eigenmittel). Die Förderquote ist abhängig vom Antragsteller, beträgt jedoch mindestens 35% und maximal 75%.

Wie kann man sich um eine Förderung bewerben?

Unter www.region-westerwald-sieg.de stehen die Antragsformulare und alle weiteren Informationen zur Verfügung. Bei Interesse berät Sie gerne das Regionalmanagement (westerwald-sieg@neulandplus.de, 02681 / 81-2182). Die Beratung ist kostenlos und unverbindlich.

Kofinanziert durch die Europäische Union



Ihre Projekte können Sie bis zum **20.Mai 2025** einreichen.

Streuobst, Förderung und regionale Vielfalt

Exkursion rund um Altenkirchen am 26.04.2025

🌿 Auf Entdeckungstour mit LEADER!

Worum geht's?

Anlässlich des Tags der Streuobstwiese lädt die Lokale Aktionsgruppe Westerwald-Sieg zu einer spannenden Nachmittags-Exkursion ein. Unter dem Motto „Mit LEADER Landschaft, Biodiversität und regionale Entwicklung entdecken“ besuchen wir inspirierende Projekte rund um Streuobst, Naturschutz und regionale Wertschöpfung – per Fahrrad oder in alternativ in PKW-Fahrgemeinschaften!

Das erwartet Sie:

- ✓ Führung über die Streuobstwiese „In der Bellersbach“ vom NABU Altenkirchen
- ✓ Besuch des Klimagartens der Landfrauen Obererbach mit Kaffeepause
- ✓ Betriebsbesichtigung & Verkostung in der Privatkellerei Junge
- ✓ Vorstellung des Ladenkonzepts und Ausklang im Regionalladen UNIKUM

Warum mitkommen?

Weil Streuobst mehr ist als Naturidylle: Es steht für regionale Produkte, geliebten Naturschutz und starke Gemeinschaften. Die Tour zeigt, wie LEADER-Förderung an vielen Stellen wirken kann – von der Wiese bis in den Laden.

Link zur Fahrrad-
Anmeldung



Termin: Samstag, 26. April 2025

Zeit: 13:00 – ca. 18:00 Uhr

Treffpunkt: Bahnhof Altenkirchen

Teilnahme: kostenfrei, Anmeldung erforderlich

Gruppengröße: max. 20 Personen pro Gruppe (Rad/Auto)

Anmeldung: <https://vhs.kreis-ak.eu>

Info: westerwald-sieg@neulandplus.de / Tel.: 02681 812182

Link zur PKW-
Anmeldung



Kofinanziert von der
Europäischen Union

kultur
Haus Felsenkeller e.V.
Jugendkultur **büro** Seit 1986

die)))
und klangSCHMIEDE
präsentieren

Sonntag 11. Mai **Iva Nova**

Packende Frauenpower – slawische Seele trifft auf futuristischen Avantgarde-Punk

Die vier experimentierfreudigen Damen von Iva Nova holen sich ihre Inspiration in der slawischen Folklore, die extravagante Musik der Band hat aber auch einen absolut eigenen wie auch wilden Touch.

Ihr musikalischer Ausdruck ist mächtig energiegeladen und temperamentvoll, bis hin zu verspielt und humorvoll, weiblich und stolz. Wenn die Akkordeonspielerin ihr Instrument anstimmt, träumen wir sofort in endlose Weiten. Aber wenn nach acht Takten dazu der Synthie anhebt, fühlen wir uns augenblicklich in das subversive Lebensgefühl der Großstadt versetzt. Die Band Iva Nova wurde 2002 in Sankt Petersburg gegründet, brachte 2004 ihr erstes Album heraus und startete damit sofort eine beispielhafte Livekarriere im In- und Ausland. Seit dem touren die vier sympathischen Musikerinnen jedes Jahr durch etliche Clubs und Festivals in der ganzen Welt mit ihrer unverwechselbaren und packenden Manier. Sie bedienen sich bei den musikalischen Traditionen ihrer Heimat, aber bewegen sich zugleich kreativ in alle erdenklichen Stilrichtungen, sodass auf ihren Liveshows zwischen gefühlvollen Songs und kraftvollem Punkrock alles möglich ist - das ist pure musikalische Anarchie!

Guru Guru Donnerstag 22. Mai

Die Pioniere der deutschen Rockmusik!

Diese Band bringt's! Ein weiter Weg liegt hinter ihr: aus den tiefsten Tiefen des UNDERGROUND tauchten die Pioniere (!) der deutschen Rockmusik in die Gefilde moderner Klänge und vielfältigster Spielweisen ein – geschult im Jazz, gestählt in der Unbill des hiesigen Schaugeschäfts – verbinden sie nun Können, Ideenfeuerwerk, Energie, Spielwitz und –freude mit einer begeisternden und Aufsehen erregenden Show.

Die Trommel-Legende MANI NEUMEIER am Schlagzeug ist die Konstante über all die Jahre – und die Namen seiner MitstreiterInnen lesen sich wie das Lexikon der deutschen Rockmusik – mehr als dreißig Plattenproduktionen, unzählige Nebenprojekte, ungefähr 3400 Konzerte, Auftritte in Film, Funk und Fernsehen (u.a. als erste deutsche Band im WDR-Rockpalast 1976, Neuauflage 2005) sprechen für sich.

GURU-GURU heute bedeutet: ein abgefahrener Mix aus Rock, Funk, Jazz, Weltmusik, Elektronik und und und. Dazu die Show des amtlich-wahnsinnigen Schlagzeugers Mani Neumeier – dem Schlagzeuger aus dem Odenwald!

Veranstaltungsort: Die klangSCHMIEDE, Zum Bornfeld 13, 57635 Wölmersen
Tickets und Infos: Tel. 02681/7118 oder www.kultur-felsenkeller.de

In Kooperation:



KULTUR
Haus Felsenkeller e.V.
Jugendkultur büro

Seit 1986

und

Let's
TANZSCHULE
Dance
VIKTOR SCHERF

präsentieren

Samstag 17. Mai Internationales Akkordeon Festival 2025

Klangpoesie mit Druckluft und Durchzug

Innovativ, berauschend und erfrischend anders – die Akkordeonale ist eine einzige Hommage an ein vielgeliebtes, aber auch oft noch unterschätztes Instrument.

So unterschiedlich die Persönlichkeiten, kulturellen Hintergründe und Spielweisen auch sein mögen – die gemeinsame Sprache Musik schafft eine lebendige Verständigung, die sich nicht um Grenzen und Trennendes schert. Improvisationstalent, Spontaneität und der Spaß am gemeinsamen Konzert verbinden den musikalischen Reichtum der Einzelnen im Ensemble zu etwas Neuem, bis jetzt noch nicht Gehörten.

Ein Fest der Klänge! Adrenalin und Seelenbalsam!

Sehen – Hören – Genießen

Helena Sousa Estevez (Spanien) – Klassisch-zeitgenössische Kostbarkeiten

Andrew Waite (Schottland) – High-Speed-Folk

Franziska Hatz (Österreich) – Wilde steirische Frohnatur

Peppino Bande (Sardinien) – Sardische Spezialitäten

Servais Haanen (Niederlande) – Der Meister feiner Klänge

Roberto Tangianu (Sardinien) – Launeddas

Johanna Stein (Deutschland) – Cello



Sonntag 18. Mai Trio Macchiato mit Walter Sittler & Eva Spagna

„Italia – Cara Mia“

Italien – ein Sehnsuchtsort der Deutschen: Das Meer, die Sonne, der Wein und „dolce far niente“, die viel gepriesene Leichtigkeit des italienischen Lebens, locken seit Jahrhunderten Reisende in „das Land, wo die Zitronen blühen“. Unter ihnen Künstler aller Couleur: Dichter, Maler und Komponisten.

Mit dem Trio Macchiato, der florentinischen Sängerin Eva Spagna und dem Schauspieler Walter Sittler tauchen wir ein in dieses Südtalien mit seinen Widersprüchen und Gegensätzen, seiner Schönheit, Magie und seiner Atmosphäre der allgegenwärtigen Bedrohung durch den Vesuv. Die Reise wird mit Liedern, Geschichten, Erzählungen und Beschreibungen aus den Federn von sowohl einheimischen Autoren als auch faszinierten Besuchern gestaltet.

Musik: Trio Macchiato, Eva Spagna

Lesung: Walter Sittler

Konzept: Nanna Rohlfes

Veranstaltungsort: Tanzschule Let's Dance Philipp-Reis-Str. 6, 57610 Altenkirchen
Tickets und Infos: Tel. 02681/7118 oder www.kultur-felsenkeller.de

In Kooperation:





Dienstag
17. Juni

Altenkirchen
Verbandsgemeindeverwaltung

Rathausstraße 13
10:00 – 14:00 Uhr
Online Termin buchen.

Sie sollten vor der Blutspende mind. 1,5 - 2 Liter getrunken und etwas gegessen haben. Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis mit.

Weitere Informationen und Spendemöglichkeiten:
Kostenlose Hotline **0800 11 949 11**
oder www.blutspende.jetzt

Blutspendedienst West

Themaradweg
Panoramaweg
Mehren

Verbandsgemeinde
Altenkirchen-Flammersfeld

Entdecke den Panoramaweg Mehren – ein wunderschöner Rundwanderweg im idyllischen Fachwerkdorf Mehren, perfekt für die ganze Familie!

- Fantastische Fernsichten
- Neun Ruhebänke zum Verschnaufen
- Immer den Ort im Blick
- Viele Abkürzungsmöglichkeiten
- Super beschildert mit liebevoll gefertigten Holzschildern

Weitere Infos:



Verbandsgemeinde
Altenkirchen-Flammersfeld
im Raiffeisenland

Die Jugendpflege informiert

Jugendpflege
VG Altenkirchen-Flammersfeld

Martina Morenzin & Waltraud Franzen
Besucheranschrift: Rheinstraße 17,
57632 Flammersfeld, Zimmer E 15
Postanschrift: Rathausstr. 13, 57610 Altenkirchen

Waltraud Franzen
- 02681/85-194
- 0170-5741560
- jugendpflege.franzen@vg-ak-ff.de

Martina Morenzin:
- 02681/85-195
- 0160-92977541
- jugendpflege.morenzin@vg-ak-ff.de

Weitere Veranstaltungen und Informationen auf der Website:
www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de Rubrik „Gemeinde & Politik“ - „Jugendpflege für die Verbandsgemeinde“.

Workshop Bogenschießen

15.06.2025
10-12.30 Uhr
ab 14 Jahre

Bei diesem Angebot kannst du in den Bogenschießsport bei den Glück-auf-Schützen in Willroth hineinschnuppern. Bogenschießen stärkt die Arm- und Rückenmuskulatur, fördert die Konzentrations- und die Koordinierungsfähigkeiten, erfordert keine besondere Kondition, ist schnell erlernbar und macht von Anfang an Spaß. Neben einer Einführung in die richtige Technik gibt es viel Zeit zum Üben und Ausprobieren.

Leitung: Glück-auf-Schützen des FC Willroth 1925 e.V.

Zielgruppe: ab 14 Jahren

Ort: Sportplatz in Willroth

Kosten: keine

Anmeldung: jugendpflege.morenzin@vg-ak-ff.de

Info: Martina Morenzin
Tel. 02681/85-195 - 0160/92977541



KOMPA

Ev. Kinder- und Jugendzentrum Altenkirchen

Öffnungszeiten:

Mo 12 bis 18 Uhr (für Kinder bis 12 Jahre)
 Di 12 bis 20 Uhr
 Mi 12 bis 20 Uhr
 Do 12 bis 18 Uhr
 Fr 12 bis 21 (für Jugendliche ab 12 Jahren)



(0160) 37 98 337
kempa-ak.de/discord
 @kempaaltenkirchen
 @KOMPAjugendzentrum
 (02681) 58 99

Kath. Kirchengemeinde Altenkirchen

Kommt mit auf die Ferienfreizeit!

Wir alle freuen uns auf die Sommerferien - endlich ist der Schulstress vorbei! Wenn jetzt auch noch das Urlaubsziel stimmt, werden die Ferien noch viel besser. Sonne, Strand, Meer oder Pool und mit Freunden chillen. Was könnte besser sein? Auch in diesem Jahr fahren wir mit euch und euren Freunden ins Zeltlager. Diesmal geht es nach Palavas les Flots in Frankreich, in der Nähe von Montpellier und Narbonne, unter dem Motto „FFZ in Oz“! Kommt mit uns, seid „frei und schwerelos“ und erlebt die besten 12 Tage eures Lebens.

Die FFZ bietet euch Spiel, Basteln, Sport, Meer, Freizeit und die coolsten Betreuer diesseits des Smaragdschlusses.

Interessiert? Dann kommen hier ein paar wichtige Fakten!

Wann fahren wir? 15.07. - 27.07.2025

Wie alt muss man sein? 9 - 14 Jahre

Was kostet die Freizeit? 580 €, für eure Geschwister 550 €. Gerne helfen wir bei der Frage der Finanzierung, oder wenn euch das Geld fehlt. Heute ist alles teurer, da zählt jede Hilfe, die man bekommen kann. Fragt gerne nach!

Ich kenn da niemanden! Keine Sorge, wir treffen uns am 15.06.2025 vorab für einen Kennenlernnachmittag, an dem eure Eltern ganz viele Infos bekommen, ihr ein paar Bilder vorab ansehen könnt und alle anderen Teilnehmer*innen schonmal kennenlernen könnt. Und Grillwürstchen soll es auch geben.

Wie melden wir uns an? Meldet euch bei uns telefonisch im Pfarrbüro an, hinterlasst dort euren Namen, euer Alter, eure Adresse und eine Telefonnummer, unter der wir euch erreichen können.

Die Telefonnummer des Pfarrbüros lautet: 02681/5267

Tip: Wenn ihr euch unsicher seid, meldet euch ruhig an, eine Abmeldung ist bis zwei Wochen vor der Freizeit möglich. Freie Plätze sind dann allerdings schwerer zu ergattern.

Sommerferienfreizeit in Südfrankreich
 Palavas les Flots
 Montpellier
 15.07. - 27.07. 2025
 Für ALLE Kinder von 9-14 Jahren

Kinder- und Jugendgruppe Helmenzen präsentiert:

**NIMM EIN BUCH...
 BÜCHER-TAUSCH-KÖRBCHEN
 GIB EIN BUCH...**

Die Kinder- und Jugendgruppe Helmenzen präsentiert:
Rotkäppchen ...liebt Bücher
 ...wenn Rotkäppchen auf dem Weg zu ihrer Großmutter ist, liebt sie es, vom Weg abzukommen, denn unterwegs warten die spannendsten Abenteuer auf sie...
 Figuren-Mittsch-Theater auf andere Art für Kinder ab 3 Jahren mit Anika Talhoff
Sonntag, 27. April 2025 um 15 Uhr im Westerwälder Hof in Helmenzen -EINTRIT FREI-
 Anmeldung erbeten unter: hjg-helmenzen@web.de

Im Rahmen des Theaterstücks soll es eine kleine Büchertauschbörse geben. Bringt eure Bücher mit!



Klima, Umwelt und Zukunft:

Bambini-Feuerwehr Weyerbusch pflanzt Bäume

Die Landesjugendfeuerwehr hatte dazu aufgerufen, eine „Baum-Pflanzaktion“ durchzuführen. Die Bambini in Weyerbusch waren sofort „Feuer und Flamme“. Am Samstag (5. April) beteiligten sich rund 20 Kinder an der Aktion, die durch den Revierleiter Tim Bettgenhäuser begleitet wurde.

Weyerbusch. Die Mitglieder der Bambini-Feuerwehr, zahlreiche Eltern und der Leiter der Bambini Marcel Röhrig trafen sich am Ortsausgang von Weyerbusch. Die Freiwillige Feuerwehr Weyerbusch unterstützte die Aktion ihres jüngsten Nachwuchses, die Kinder sind zwischen sechs und zehn Jahre jung, mit dem Einsatz des All Terrain Vehicles (ATV).

Vor Ort erläuterte Revierleiter Tim Bettgenhäuser die Gründe für das Aufforsten. Es wurden 25 Wildkirschen gesetzt, die von der Baumschule Lürssen aus Bad Ems zur Verfügung gestellt worden waren. Bettgenhäuser führte aus, warum Wildkirschen gepflanzt werden sollten. Diese Baumart ist widerstandsfähiger und kommt auch mit Trockenheit zurecht, so der Fachmann. Zudem dient die Wildkirsche den Insekten und Vögeln als wichtige Nahrungsquelle erläuterte Bettgenhäuser.

Gemeinsam mit den Eltern und Betreuern wurden dann, unter Anleitung des Revierleiters, die 25 Jungpflanzen eingesetzt. Hierbei zeigte sich, dass der Boden an der Oberfläche sehr trocken war. Mit vereinten Kräften und viel Spaß hoben die Kinder die

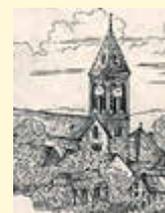
Pflanzlöcher aus. Röhrig sagte zu der Aktion: „Die Bäume und die Kinder wachsen gemeinsam. Wir hoffen natürlich, dass möglichst viele der Mitglieder über die Jugendfeuerwehr (10 bis 16 Jahre) den Weg in die Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr finden. Auch hier gilt der Satz, dass Kinder unsere Zukunft sind“. Den Kindern war es wichtig, dass sie „ihre“ jungen Bäume besuchen werden und sich auch weiterhin darum kümmern werden. Wir werden auch in Zukunft an Aktionen der Landesjugendfeuerwehr teilnehmen, soweit dies für die Bambini-Feuerwehr passt, so Röhrig zum Abschluss.



Foto: Klaus Köhnen

Senioren-Info

Bunter Osternachmittag der Seniorenakademie Horhausen begeistert Besucher



Horhausen. Mit einem stimmungsvollen Oster-nachmittag erfreute die Seniorenakademie Horhausen zahlreiche Seniorinnen und Senioren im Kaplan-Dasbach-Haus. Nach der feierlichen Krankensalbung in der Pfarrkirche erwartete die Gäste ein abwechslungsreiches Programm voller Farbe, Musik und Herzlichkeit.



Große Freude bei den Gewinnern der kunstvoll gebundenen Blumensträuße, die Floristin Birgit Radermacher gebunden hatte. Die Verlosung moderierte Luise Frings.

Ein besonderer Höhepunkt war die Vorführung der Floristin Birgit Radermacher aus Horhausen, die live vor den Augen der Besucher fünf prachtvolle Blumensträuße band. Diese wurden

anschließend unter den Anwesenden verlost - charmant moderiert von Luise Frings.

Für weitere festliche Akzente sorgten poetische Beiträge von Dagmar Poster und Petra Schmidt-Markoski, die stimmungsvolle Ostergedichte vortrugen. Musikalisch wurde der Nachmittag von Ulrike Winter auf dem Akkordeon begleitet, die bekannte Lieder zum Mitsingen anstimmte und damit für viel Freude und Geselligkeit sorgte.

Dagmar Poster trug ein stimmungsvolles Ostergedicht vor.



Auch der Nachwuchs begeisterte: Die Kinder Miriam Schmidt (Horhausen) und Philipp Meffert (Pleckhausen) trugen mit ihren Darbietungen zum Gelingen des Nachmittags bei und wurden mit großem Beifall belohnt.



Philipp Meffert aus Pleckhausen sang das Lied „Stups, der kleine Osterhase“ – begleitet von Ulrike Winter auf dem Akkordeon. Fotos: Rolf Schmidt-Markoski

Zum Abschluss dankte der Vorsitzende Rolf Schmidt-Markoski im Namen des Vorbereitungskreises allen Mitwirkenden vor und hinter den Kulissen für ihr Engagement und die gelungene Veranstaltung.

Bereitschaftsdienste/Notrufe

■ Erreichbarkeit der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld

Hauptsitz: Rathaus Altenkirchen,
Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen 02681/85-0

Verwaltungsstelle: Rathaus Flammersfeld,
Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld 02681/85-0

E-Mail: rathaus@vg-ak-ff.de, www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de

Öffnungszeiten:

Rathäuser Altenkirchen und Flammersfeld

Montag und Dienstag 8 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr

Mittwoch 8 - 12 Uhr

Donnerstag 8 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr

Freitag 8 - 12 Uhr

Bürgerbüro Altenkirchen

In Altenkirchen ist der Besuch des Bürgerbüros montags und dienstags nachmittags (von 14 Uhr bis 16 Uhr) sowie mittwochs vormittags (von 8 Uhr bis 12 Uhr) **nur nach vorheriger Terminvereinbarung** möglich. Terminvereinbarungen online



<https://www.vg-ak-ff.de//gemeinde-politik/rathaus/buergerservice>

oder telefonisch unter 02681 85-0.

Bürgerbüro Flammersfeld

In Flammersfeld ist der Besuch des Bürgerbüros montags und dienstags nachmittags (von 12 Uhr bis 16 Uhr) **nur nach vorheriger Terminvereinbarung** möglich.

Mittwochs ist das Bürgerbüro in Flammersfeld geschlossen.

■ Gemeindegewestplus

Lena Mertgen, Telefon: 02681/85-111

Mail: gemeindegewestplus@vg-ak-ff.de

Zunächst telefonisch erreichbar immer

montags, dienstags und donnerstags von 9 Uhr bis 12:30 Uhr und mittwochs 12 Uhr bis 16:00 Uhr

■ Sozialamt Altenkirchen

Montag 8 - 12 Uhr

Dienstag 8 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr

Mittwoch 8 - 12 Uhr

Donnerstag 8 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr

Freitag 8 - 12 Uhr

Servicestelle Standesamt in Altenkirchen

Montag Dienstag und Mittwoch geschlossen

Donnerstag 8 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr

Freitag 8 - 12 Uhr

Die **Servicestelle Standesamt Flammersfeld** ist zu den regulären Öffnungszeiten der beiden Rathäuser geöffnet.

Änderungen aus aktuellem Anlass sind ggf. der Homepage der Verbandsgemeinde zu entnehmen

(www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de)

Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld

Heimstraße 02681/984950

Bereitschaftsdienst Wasser-/Abwasserwerke

Wasserwerk VG Altenkirchen-Flammersfeld 0175/1821982

Abwasserwerk Altenkirchen 0175/1821986

Abwasserwerk Flammersfeld 0171/7647866

■ Krankenhaus

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon (ohne Vorwahl) 116117

Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, ist der Rettungsdienst unter 112 zu alarmieren.

■ Augenärztliche Bereitschaftsdienst

Landkreise Altenkirchen und Westerwald 0180/5112066

■ Kinderärztliche Notdienstzentrale

(Oberer Westerwald in Kirchen) 0180/5112057

Mittwoch von 14:00 Uhr bis Donnerstag 8:00 Uhr

an Wochenenden von Freitag 18:00 Uhr bis Montag 8:00 Uhr

an Feiertagen vom Vorabend 18:00 Uhr bis zum nächsten Tag 8:00 Uhr In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den **Rettungsdienst** unter der **Rufnummer 112**

■ Zahnärztlicher Notfalldienst

..... 0180/5040308

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst

finden Sie unter www.bzk-koblenz.de.

■ Apotheken Notdienst (24 Stunden)

..... 0180/5258825

Homepage der Landesapothekenkammer Rheinland-Pfalz

(www.lak-rlp.de)

■ Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt 112

■ DRK Krankentransport

aus allen Ortsnetzen 19222

■ Polizei

Notruf 110

Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/9460

Polizeiinspektion Straßenhaus 02634/9520

Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926200

Sprechstunde des Bezirksbeamten in Flammersfeld

(Rathaus Flammersfeld) 02681/85-105

(Ortsgemeinden Berzhäuser, Eichen, Flammersfeld, Giershausen, Kescheid, Neitersen, Oberrhein, Orfen, Reiferscheid, Rott, Schöneberg, Schürdt, Seelbach, Seifen, Walterschen und Ziegenhain)

Montag von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr

nach vorheriger Absprache

Sprechstunde des Bezirksbeamten in Asbach

(Bürgerbüro Rathaus Asbach) 02683/912-177 oder -178

(Ortsgemeinden Bürdenbach, Burglahr, Eulenberg, Niedersteinebach, Krunkel (OT Epgert), Oberlahr, Obersteinebach, Peterslahr)

nach vorheriger Absprache

Erreichbarkeit für den Bezirk Altenkirchen

über die Polizeiinspektion Altenkirchen,

Hochstraße 30, 57610 Altenkirchen 02681/9460

■ Feuerwehren

Notruf 112

Wehrleiter

Björn Stürz 0151-28945685

wehrleiter@vg-ak-ff.de

Stellvertretende Wehrleiter

Raphael Jonas 0151-16479946

stv.wehrleiter@vg-ak-ff.de

Michael Imhäuser 0151-23703062

stv.wehrleiter@vg-ak-ff.de

Wehrführer LZ Altenkirchen

Michael Heinemann 0172-7061111

Wehrführer LZ Berod

Pascal Müller 0170-4759819

Wehrführer LZ Flammersfeld

Alexander Oberst 0151-23455525

Wehrführer LZ Horhausen

Thomas Schäfer 0170-5749186

Wehrführer LZ Mehren

Florian Klein 0171-4373317

Wehrführer LZ Neitersen

Sebastian Oettgen 0151-52524815

Wehrführer LZ Oberlahr

André Wolny 0171-4177868

Wehrführer LZ Pleckhausen

Jens Kalscheid 0151-15774099

Wehrführer LZ Weyerbusch

Alexander Au 0152-56130891

Weitere Kontaktdaten finden Sie auf unserer Homepage im Bereich „Öffentliche Einrichtungen/Feuerwehren“

■ Schiedsamt

Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

Schiedsbezirk Altenkirchen

Klaus Brag 02688/8178

Stellv. Schiedsmann Wolfgang Lanvermann 0151/41636451

Schiedsbezirk Flammersfeld

Georg Hillen 02685/9857796

Stellv. Schiedsmann Rainer Wilfert 02685/8211

■ Strom- und Gasversorgung

1. Stromversorgung

Ortsgemeinden Berod, Idelberg, Ingelbach, Michelbach-Widderstein:

Energenetze Mittelrhein GmbH & Co. KG

ein Unternehmen der evm-Gruppe 0261/2999-54

Ortsgemeinden Eulenberg

(nur Ortsteil Alte Hütte),

Seifen, Stürzelbach:

Süwag Energie AG, Postfach 800520, 65929 Frankfurt am Main

über Syna GmbH,

Ludwigshafener Straße 4, 65929 Frankfurt am Main

Störungsnummer: 0800/7962787

Ortsgemeinde Seelbach:**Westnetz GmbH**

Netzanschluss Strom: 0800 93786389*
 Störungsmeldung Strom: 0800 4112244*
 Störungsmeldung Straßenbeleuchtung: 0800 4112244*

* kostenlose Rufnummern

Alle übrigen Ortsgemeinden:

EAM Netz GmbH,
 Wiesenstraße 2,
 57537 Wissen
 Störungsnummer: 0800/3410134

2. Gasversorgung**Ortsgemeinden Gieleroth,****Baugebiet „Hinter Eichelhardsgarten“ sowie Ortsgemeinde****Kettenhausen,****Baugebiet****„Auf dem Treppchen“:**

Propan Rheingas GmbH & Co. KG,
 Fischenicher Straße 23, 50321 Brühl
 Störungsnummer: 0800/7434642

Ortsgemeinden Berzhausen, Bürdenbach, Burglahr, Eichen, Ersfeld, Eulenberg, Fiersbach, Flammersfeld, Forstmehren, Giershausen, Güllesheim, Hirz-Maulsbach, Horhausen, Kescheid, Kraam, Krunkel, Mehren, Niedersteinebach, Oberlahr, Obersteinebach, Orfgen, Peterslahr, Pleckhausen, Reiferscheid, Rettersen, Rott, Schürdt, Seelbach, Seifen, Walterschen, Weyerbusch-Hilkhausen, Willroth, Ziegenhain:

Bad Honnef AG,
 Lohfelder Straße 6, 53604 Bad Honnef
 Störungsnummer: 0800/17 222 00

Ortsgemeinden Altenkirchen, Almersbach, Eichelhardt, Hasselbach, Helmenzen, Ingelbach, Kircheib, Mammelzen, Neitersen, Obererbach, Schöneberg, Sörth, Werkhausen, Weyerbusch (ohne Ortsteil Hilkhausen):

Westerwald-Netz GmbH,
 Geishardtstraße 14, 57518 Betzdorf-Alsdorf
 Störungsnummer: 0800/6484848

■ Straßenbeleuchtung

Ortsgemeinden Berod, Giershausen, Idelberg, Ingelbach, Michelbach-Widderstein, Mehren, Reiferscheid, Walterschen:
 Störungsmeldungen beim Ortsbürgermeister der jeweiligen Orts-gemeinde

Ortsgemeinden Eulenberg (nur Ortsteil Alte Hütte), Seifen, Stürzelbach:

Süwag Energie AG,
 Postfach 800520,
 65929 Frankfurt am Main
 über Syna GmbH,
 Ludwigshafener Straße 4,
 65929 Frankfurt am Main
 Störungsnummer: 0800/7962787

Ortsgemeinde Seelbach:

Westnetz GmbH,
 Florianstraße 15-21, 44139 Dortmund
 Störungsnummer: 0800/4112244

Alle übrigen Ortsgemeinden:

EAM Netz GmbH,
 Wiesenstraße 2, 57537 Wissen
 Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet <https://straßenbeleuchtung.eam-netz.de> unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden.

■ Kinderschutzdienst (für den Landkreis Altenkirchen)

Brückenstraße 5,
 57548 Kirchen 02741/9300-46 und -47
 Montag und Mittwoch 14:00 Uhr bis 17.00 Uhr
 Dienstag und Freitag 9:00 Uhr bis 12.00 Uhr

■ Notschlafstelle des Caritasverbandes Rhein-Sieg e.V.

Rathaus. 5
 57610 Altenkirchen 0172 2038945

■ Frauenhaus / Beratungsstelle

Montag bis Freitag 9:00 bis 11:00 Uhr 02662/5888
 Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

■ Wäller helfen e. V.

Nachbarschaftshilfe Netzwerk im WW/AK/NR
 Vermittlung von Hilfsangeboten aller Art
 Kostenfreie Hotline 0800 9235537

Öffnungszeiten Zentrale für persönlichen Kontakt
 Dienstags: 10:00 - 14:00 Uhr, Donnerstags: 16:00 - 18:00 Uhr
 Birkenweg 17, 56479 Oberroßbach
www.waellerhelfen.de

■ Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.

Postfach 09,
 57573 Hamm/Sieg 0160/20 23 158
www.karibu-hoffnungfuertiere.de

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.

Sie erreichen persönlich:

Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800656
 Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen
 Wolfgang Demmer, dienstags 14 bis 16 Uhr 02681/800655
 Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach Absprache.

- Anzeige -

■ DRK Tagespflege Horhausen

In der Hohl 22; 56593 Horhausen
 02687/7869990; tp-horhausen@seniorenzentrum-ak.drk.de

- Anzeige -

■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen
 Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung
 Verwaltung und 24-Std.-Notdienst 02681/9569-0

- Anzeige -

■ Pflegedienst Weller GbR

Häusliche Alten-/Krankenpflege
 Gartenweg 1, 57612 Helmenzen
 kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung 02681/70 200
 24 Std.-Notdienst 0171/3225744

- Anzeige -

■ Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.

Siegener Str. 23 a, 57610 Altenkirchen Tel. 02681/2055
 24 Std. Rufbereitschaft, Häusliche Kranken- und Altenpflege, Hauswirtschaftlicher Service
www.sozialstation-altenkirchen.de

- Anzeige -

■ DRK Kreisverband Altenkirchen e.V.

Kölner Str. 97, 57610 Altenkirchen
 Häusl. Pflege (24-Std.-Rufb.) 02681-800643
 Menü- u. HausNotrufService 02681-800642
 E-Mail: sozialerservice@kvaltenkirchen.drk.de

- Anzeige -

■ Pflegeteam Regenbogen

Das Pflegeteam in Ihrer Nachbarschaft
 Häusliche Kranken- und Behandlungspflege, 56593 Horhausen,
 Bergstr. 3 02687/928255

- Anzeige -

■ Ambulant vor Ort GmbH

Häusliche Kranken- und Seniorenpflege
 Rheinstr. 46 a, 56593 Horhausen, Tel. 02687-92 59 6-0

- Anzeige -

■ Pflegedienst Wohnstift Altenkirchen

Ambulante Pflege / Hauswirtschaft / Tagespflege / Wohn – Pflegegemeinschaft / Service Wohnen
 Wir beraten Sie gerne: Telefon: 02681 – 824 93-0
info@wohnstift-altenkirchen.de

- Anzeige -

■ Pflegeberatung Daniela Treder

Pflegeberatung aller Pflegekassen nach §37,3 SGB XI.
 E-Mail: treder.daniela@gmx.de Tel. 015562313987

- Anzeige -

■ Konfido-AMBULANT GmbH

Wilhelmstr. 41, 57610 Altenkirchen
 Häusliche Krankenpflege, individuelle Beratung und Versorgung
 24.-Std. Rufbereitschaft Tel. 02681/9810180

Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde
Altenkirchen-Flammersfeld

■ Rechtsverordnung nach § 10 des Ladenöffnungsgesetzes Rheinland-Pfalz über die Freigabe verkaufsoffener Sonntage in der Kreisstadt Altenkirchen

Auf Grund des § 10 des Ladenöffnungsgesetzes Rheinland-Pfalz (LadöffnG) vom 21. November 2006 (GVBl. 2006, S. 351) wird durch die örtliche Ordnungsbehörde der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld für das Gebiet der Kreisstadt Altenkirchen folgende Rechtsverordnung erlassen:

§ 1

Die Verkaufsstellen dürfen an den nachfolgend genannten Sonntagen jeweils in der Zeit von 13 Uhr bis 18 Uhr geöffnet sein:

- am 4. Mai 2025 „Stadtfest“
- am 12. Oktober 2025 „Herbstfashion“
- am 30. November 2025 „Weihnachtsmarkt“

An den verkaufsoffenen Sonntagen dürfen die Verkaufsstellen öffnen, die im räumlichen Zusammenhang mit den oben genannten Anlassveranstaltungen stehen. Dies sind die Verkaufsstellen in der Wilhelmstraße, auf dem Schlossplatz, am Marktplatz, Saynstraße, Mühlengasse, Marktstraße, Hofstraße, Kirchstraße, Zum Weyerdamm, Quengelstraße, Dammweg, untere Kumpstraße (bis Einmündung Lohmühlenweg), untere Kölner Straße (ab Quengelstraße bis Einmündung Friedrich-Emmerich-Straße), Friedrich-Emmerich-Straße, Wiedstraße, Konrad-Adenauer-Platz, Bahnhofstraße, Koblenzer Straße, sowie im Gewerbegebiet „Siegener Straße“. Der beigefügte Lageplan ist zu beachten.

Die oben genannten Veranstaltungen werden alljährlich zu festen Terminen, immer an denselben Standorten durchgeführt. Viele Ehrenamtliche beteiligen sich an der Organisation und der Durchführung des jeweiligen ganztägigen Rahmenprogramms, das die Kommunikation fördert und eine Abwechslung zum Alltag darstellt. Mit der Durchführung dieser traditionswahrenden Veranstaltungen wird das Ziel verfolgt, das soziale Zusammenleben der Bürgerinnen und Bürger, den Tourismus, die Wirtschaft und somit das Gemeinwohl zu fördern. Die Kreisstadt Altenkirchen unterstützt die aufgeführten Veranstaltungen, indem sie zur Bewältigung der hohen Besucherzahlen für geordnete Abläufe, insbesondere durch Absperr- und Reinigungsmaßnahmen, sorgt. Mit dieser Rechtsverordnung wird gewährleistet, dass die Verkaufsstellen in den oben genannten Straßen der Kreisstadt Altenkirchen an der hohen Besucherfrequenz teilhaben können.

§ 2

Die Vorschriften des § 13 LadöffnG und des Arbeitszeitgesetzes vom 06. Juni 1994 (BGBl. 1994, Teil I, S. 1170 f) in der zurzeit geltenden Fassung sind zu beachten. Jugendliche, werdende und stillende Mütter dürfen nicht beschäftigt werden.

§ 3

Die Inhaberin oder der Inhaber einer Verkaufsstelle ist verpflichtet, ein Verzeichnis mit Namen, Tag, Beschäftigungsart und Beschäftigungsdauer der an den jeweils verkaufsoffenen Sonntagen beschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer und über die diesen zum Ausgleich für die Beschäftigung am Sonntag gewährte Freistellung zu führen.

§ 4

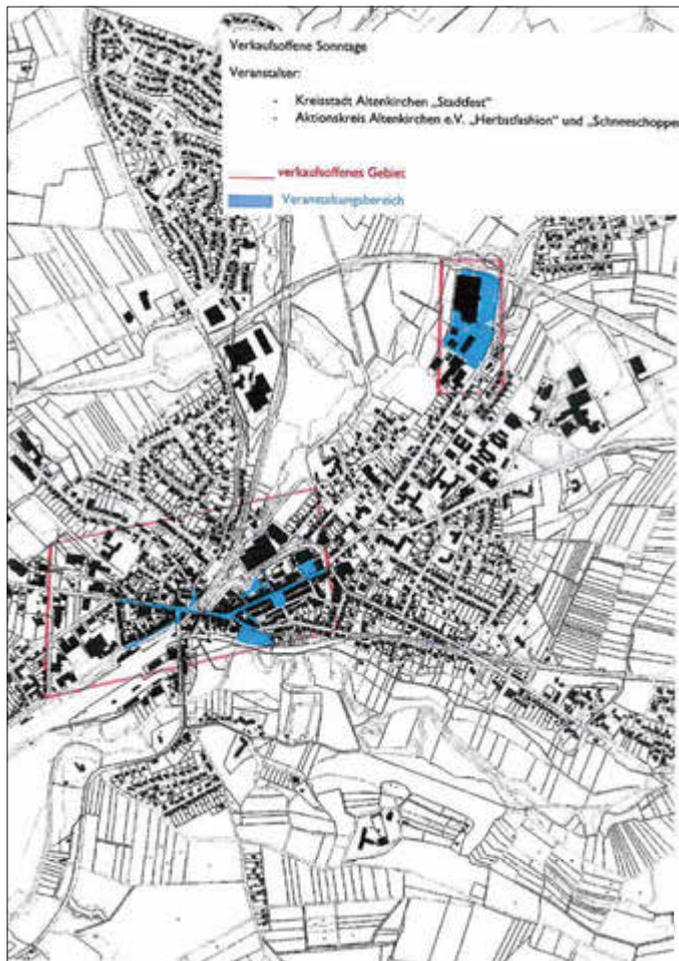
Zu widerhandlungen gegen die §§ 1, 2 Satz 1 und § 3 dieser Verordnung werden als Ordnungswidrigkeit nach § 15 LadöffnG geahndet. Zu widerhandlungen gegen das Beschäftigungsverbot für Jugendliche können als Ordnungswidrigkeit nach § 58 Absatz 1 Ziffer 14 des Jugendarbeitsschutzgesetzes vom 12. April 1976 (BGBl. 1976, Teil I, S. 965) in der zurzeit geltenden Fassung geahndet werden.

Die Beschäftigung werdender oder stillender Mütter kann nach § 21 Absatz 1 Ziffer 3 des Mutterschutzgesetzes vom 20. Juni 2002 (BGBl. 2002, Teil I, S. 2318) in der zurzeit geltenden Fassung als Ordnungswidrigkeit verfolgt werden. Zu widerhandlungen gegen das Arbeitszeitgesetz können als Ordnungswidrigkeit nach § 22 Absatz 1 des Arbeitszeitgesetzes vom 06. Juni 1994 (BGBl. 1994, Teil I, S. 1170) in der zurzeit geltenden Fassung geahndet werden.

§ 5

Diese Rechtsverordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

57610 Altenkirchen, 8. April 2025
Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld
Fred Jüngerich,
Bürgermeister



Bekanntmachung

■ Vollsperrung der Koblenzer Straße in Altenkirchen



Im Zusammenhang mit der Sanierung der Eisenbahnbrücke über den Quengelbach kommt es im Zeitraum **25.04.2025, 18:00 Uhr, bis 28.04.2025, 5:00 Uhr**, nochmals zu einer Vollsperrung der Koblenzer Straße.

Die Sperrung gilt, zumindest zeitweise, auch für den Fußgängerverkehr.

Eine Umleitungsstrecke wird über die L 269 Seifen-Döttesfeld zur B 256 und umgekehrt eingerichtet.

Wir bitten um Verständnis für die durch die Baumaßnahme entstehenden Behinderungen und Lärmbelästigung.

Altenkirchen, 3. April 2025

Verbandsgemeindeverwaltung
Altenkirchen-Flammersfeld
- als Straßenverkehrsbehörde -

■ Auf Einladung der Kreisgruppe Altenkirchen des Gemeinde- und Städtebunds informiert die EAM im Kulturwerk

Der Netzausbau der Stromnetze im Kreis Altenkirchen kommt seit zwölf Jahren gut voran. Auch die PV-Anlagen auf Dächern nehmen im AK-Land deutlich zu und werden innerhalb der Fristen von der EAM bearbeitet. Die Kommunen im Landkreis Altenkirchen haben in der EAM einen verlässlichen Partner und ein zu 100 Prozent kommunales Unternehmen, dessen Anteilseigner ausschließlich Landkreise und Gemeinden sind. Der Netzausbau vor der Haustüre und die Herausforderung der Dezentralisierung im Energiesektor kommen sehr gut voran. Dennoch ist noch viel zu tun, um die Netze langfristig zu ertüchtigen. Auch die erneuerbaren Energien gewinnen kommunal an Bedeutung. Dazu zählt auch die kürzlich gegründete Energie-Erzeugergemeinschaft Westerwald/Sieg-Energie GmbH & Co. KG von Verbandsgemeinden, EAM in Kassel sowie einer noch zu gründenden Energiegenossenschaft im Kreis.

Rund zwei Stunden wurden etwa 150 Ortsbürgermeister, Ratsmitglieder, Mitarbeiter aus den Verwaltungen auf Einladung der Kreisgruppe Altenkirchen und vorbereitet von den VG-Bürgermeistern und dem Rathaus Wissen über die neuesten Entwicklungen und Herausforderungen der Energiewende und der Umsetzung im Stromnetz informiert. Der Geschäftsführer der EAM Netz GmbH, Dr.

Sebastian Breker, gab einen umfassenden Überblick und stellte die EAM als Energieversorger und Netzbetreiber vor. Mit Sitz in Kassel ist das Unternehmen von Nordhessen über die Netzregion Altenkirchen bis hin in den Eichsfeld-Kreis nach Thüringen vernetzt. Einen detaillierten Überblick zu den Stromnetzen im Landkreis Altenkirchen gab Johannes Rudolph, Leiter der Niederlassung der EAM in der Netzregion Altenkirchen in Wissen und Niederdreisbach. Mit über 55 Mitarbeitern vor Ort werden die Investitionen umgesetzt. Nach der Übernahme der Stromnetze durch die EAM in 2012 wurden bisher 90 Millionen Euro in Erdkabel, den Abbau von Strommassen, Trassen in Orten sowie neue Transformatoren investiert.



Veranstaltung des Gemeinde- und Städtebundes, Kreisgruppe Altenkirchen, und der EAM: Der Weg zu einer nachhaltigen Energieversorgung im Landkreis Altenkirchen, (von links) Bürgermeister Berno Neuhoﬀ (Verbandsgemeinde und Stadt Wissen, Gremienmitglied EAM für die Netzregion Altenkirchen), Bürgermeister Dietmar Henrich (Verbandsgemeinde Hamm (Sieg), stellvertr. Vorsitzender der Kreisgruppe Altenkirchen des Gemeinde- und Städtebundes), Johannes Rudolph (Leiter Netzregion Altenkirchen der EAM Netz GmbH), Dr. Sebastian Breker (Geschäftsführer EAM Netz GmbH), Johannes Rudolph (Leiter EAM Windservice), Bürgermeister Fred Jüngerich (Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld, Vorsitzender der Kreisgruppe Altenkirchen des Gemeinde- und Städtebundes) Foto: Verbandsgemeindeverwaltung Wissen, Christina Kipping

Der Ausbau der Stromnetze vollzieht sich dabei planmäßig und ist eine der Hauptvoraussetzungen, um die Energiewende vor Ort zu meistern, denn immer mehr PV-Anlagen, immer mehr Elektrofahrzeuge sowie die Notwendigkeit, im Sommer viel Strom im Netz zu verteilen und im Winter externen Strom einzukaufen, stellen die Energieversorger, wie die EAM als Netzbetreiber, vor große Herausforderungen. „Wir wünschen uns vom künftigen Gesetzgeber verlässliche Rahmenbedingungen für eine gute Planbarkeit unserer Aktivitäten.“, brachte es Dr. Sebastian Breker auf den Punkt, als er zu seinen Wünschen an die zukünftige Bundesregierung befragt wurde. Johannes Rudolph, gleichnamiger Leiter EAM Windservice wie der Niederlassungsleiter in Wissen, berichtete über die gemeinsamen Aktivitäten zum Ausbau der erneuerbaren Energien zusammen mit den Verbandsgemeinden, die ebenfalls mit Joachim Schuh aus der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld einen Geschäftsführer in der Westerwald/Sieg-Energie GmbH & Co. KG stellen. Es geht darum, PV- und Windkraftanlagen im Landkreis Altenkirchen mit kommunaler Unterstützung voranzubringen und passende Standorte zu finden, um kommunal Energie zu erzeugen. Der Vorsitzende der Kreisgruppe im Gemeinde- und Städtebund, Fred Jüngerich: „Das geht nur gemeinsam. Kommunen und Energieversorger wie die EAM müssen mit den Verwaltungen Hand in Hand arbeiten. Davon profitiert die Region insgesamt.“

Moderiert wurde die Veranstaltung von Bürgermeister Berno Neuhoﬀ aus Wissen, der die Interessen der Kommunen in den Gremien der EAM vertritt und dem es ein Anliegen ist, umfassend zu berichten. Berno Neuhoﬀ: „Es ist wichtig, dass ehrenamtliche Ratsmitglieder und Bürgermeister Bescheid wissen, wie kompliziert der Netzausbau ist und dass sich dieser planmäßig und geordnet in unseren Gemeinden vollzieht, aber auch, dass auf unsere Dörfer in den nächsten Jahrzehnten immer wieder Herausforderungen zukommen, da die Kabel im Boden sowie die Transformatoren aufgrund der Dezentralisierung alle Zug um Zug erneuert werden müssen.“ Auf die Frage eines Ratsmitgliedes, wann alle Dachständer im Landkreis Altenkirchen insgesamt verschwunden sein werden, antwortete Johannes Rudolph, Wissen: „Jahr für Jahr werden es weniger, aber es wird noch einige Jahrzehnte dauern, bis es soweit ist. Wir werden bei Straßenbaumaßnahmen darauf achten, dass genügend verbaut wird und wir es mit unserem Team schaffen.“ Allein in 2024 wurden 9 Millionen Euro in den Netzausbau im Landkreis Altenkirchen investiert.



Im Sportzentrum 6, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/4222

Öffnungszeiten

Es gelten folgende Öffnungszeiten für den öffentlichen Badebetrieb:

Donnerstag:	13:30 – 16:30 Uhr
Freitag:	13:30 – 20:30 Uhr
Samstag + Sonntag:	9:00 – 15:00 Uhr



Letzter Einlass 1 Stunde vor Ende des Badebetriebs.

Ihre Verbandsgemeindeverwaltung
Altenkirchen-Flammersfeld

■ Feuerwehrdienste



Informationen zu den Übungsdiensten der Feuerwehren erhalten Sie bei den Wehrführern des jeweiligen Löschzuges (s. unter Rubrik „Bereitschaftsdienste/Notrufe“).

Aus den Gemeinden

Giershausen - Kraam - Walterschen

■ Jagdgenossenschaft Walterschen

Einladung zur Generalversammlung

Die Generalversammlung der Jagdgenossenschaft Walterschen findet am **Donnerstag, 08.05.2025**, um 19:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus statt.

Tagesordnung:

1. Kassenbericht
2. Bericht der Kassenprüfer
3. Entlastung des Jagdvorstands
4. Neuwahl vom Vorstand
5. Verwendung des Reinertrags
6. Wahl der Kassenprüfer
7. Verschiedenes

Anmerkung: Bitte Flächennachweis mitbringen.

Mit freundlichen Grüßen

Bernd-Willi Weber, Jagdvorsteher

Almersbach - Fluterschen - Stürzelbach

■ Verlängerung der Vertretung des Verbandsvorstehers des Friedhofsverbands Almersbach-Fluterschen-Stürzelbach

Ich werde in Angelegenheiten des Friedhofsverbands Almersbach-Fluterschen-Stürzelbach (insbesondere in Beisetzungsangelegenheiten) unseren Verbandsvorsteher Klaus Quast weiter bis zum 1. Juni vertreten (Knut Lauterbach, Talstraße 27, 57614 Fluterschen, Tel. 0171-9975488 (auch WhatsApp) E-Mail: ortsbuergemeister@fluterschen.de).

Knut Lauterbach
Stellvertr. Verbandsvorsteher

Berzhausen - Flammersfeld - Hemmelzen - Idelberg - Racksen - Rettersen - Schöneberg - Seelbach

Information zum Versand der neuen Grundsteuerbescheide

Der Versand der neuen Grundsteuerbescheide für die Ortsgemeinden Berzhausen, Flammersfeld, Hemmelzen, Idelberg, Racksen, Rettersen, Schöneberg und Seelbach erfolgt am 25.04.2025.

Freundliche Grüße,
Ihre Verbandsgemeindeverwaltung



Almersbach

Begräbniskasse Almersbach

Der Vorstand erinnert hiermit an die am **25.04.2025** um 19:00 Uhr im „Treffpunkt Zur Alten Schule“ stattfindende Mitgliederversammlung, in der über die Zukunft der Begräbniskasse entschieden wird.

Klaus Bund,
1. Vorsitzender

Verlängerung der Vertretung des Ortsbürgermeisters

Ich werde in Angelegenheiten der Ortsgemeinde unseren Ortsbürgermeister Klaus Quast weiter bis zum 1. Juni vertreten (Steffen Marhold, Im Hirzberg 24, 57610 Almersbach, Tel. 0151-17293362 (auch WhatsApp), E-Mail: steffen.marhold@westerwald-gymnasium.de).

Steffen Marhold,
Erster Beigeordneter

Bekanntmachung

Änderung Nr. 1 des Bebauungsplans „Industrie- und Gewerbegebiet B 414 Michelbach“ der Kreisstadt Altenkirchen

Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 a Baugesetzbuch (BauGB)

Der Stadtrat der Kreisstadt Altenkirchen hat die Änderung Nr. 1 des o. g. Bebauungsplans beschlossen. Das Plangebiet umfasst die auf dem unten abgebildeten Plan gekennzeichneten Bereiche.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans „Industrie- und Gewerbegebiet B 414 Michelbach“ befand sich ursprünglich in der Gemarkung Michelbach. Mit der Aufstellung des Bebauungsplans im Jahr 2003 wurden die baurechtlichen Voraussetzungen zur Errichtung von Gewerbe- und Industriebetrieben, anknüpfend an das seinerzeit bereits bestehende Gewerbe- und Industriegebiet der Kreisstadt Altenkirchen, geschaffen. Die straßenmäßige Erschließung des Baugebietes war durch die bereits vorhandene Graf-Zeppelin-Straße gesichert.

Bis auf eine ca. 6,2 ha große Fläche, sind alle Grundstücke im Geltungsbereich des Bebauungsplans bebaut. Es ist beabsichtigt, die nun verbleibenden ca. 6,2 ha in kleinere Baugrundstücke aufzuteilen. Vorgesehen ist die Änderung der Textfestsetzungen hinsichtlich



Altenkirchen

Öffentliche Bekanntmachung

Sitzung des Stadtrates

Am **Montag, 28. April 2025**, 17:00 Uhr, findet im großen Ratssaal des Rathauses Altenkirchen eine Sitzung des Stadtrates statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Stadthalle Altenkirchen; Lüftungsanlage und künftige Nutzung

Nichtöffentliche Sitzung

2. Vertragsangelegenheit
3. Verschiedenes

Ralf Lindenpütz,
Stadtbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses

Am **Montag, 5. Mai 2025**, 17:00 Uhr, findet im Rathaus Altenkirchen eine Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Wahl einer/eines Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses
2. Jahresabschlüsse der Stadt Altenkirchen für die Haushaltsjahre 2014 bis 2016
2.1. Prüfung der Jahresabschlüsse durch den Rechnungsprüfungsausschuss
2.2. Feststellung der Jahresabschlüsse gemäß § 114 Abs. 1 Satz 1 GemO
2.3. Entlastung des ehemaligen Stadtbürgermeisters sowie des Bürgermeisters der ehemaligen Verbandsgemeinde Altenkirchen § 114 Abs.1 Satz 2 GemO

Ralf Lindenpütz,
Stadtbürgermeister

Folgende Arten umweltbezogene Informationen sind verfügbar.

Inhalt der Information		Urheber
Mensch, seine Gesundheit und die Bevölkerung insgesamt	- Emissionen / Immissionen - Lärmschutzmaßnahmen - Potenzielle Belästigungen während des Baubetriebs - Baubedingte Wirkung - Anlagenbedingte Wirkung - Betriebsbedingte Wirkung	- Begründung
Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt	- Eingriffe in Natur und Landschaft - Begründungsmaßnahmen - Artenschutzrechtliche Belange	- Begründung - Stellungnahme Kreisverwaltung Altenkirchen, 57610 Altenkirchen vom 14.03.2025
Boden	- Beschaffenheit, Naturnähe und Versiegelung des Bodens	- Begründung - Stellungnahme Landesamt für Geologie und Bergbau Rheinland-Pfalz, 55129 Mainz vom 11.02.2025 - Stellungnahme Forstamt Altenkirchen, 57610 Altenkirchen vom 03.02.2025 - Stellungnahme Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord, Regionalstelle Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft, Bodenschutz, 56410 Montabaur vom 17.02.2025 - Stellungnahme Kreisverwaltung Altenkirchen, 57610 Altenkirchen vom 14.03.2025

der Geländeanschüttung sowie die Festsetzung einer öffentlichen Erschließungsstraße im westlichen Änderungsbereich.

Der Bebauungsplanentwurf mit den dazugehörigen Anlagen werden in der Zeit von

Freitag, 25.04.2025 bis einschließlich Montag, 26.05.2025

im Internet unter folgender Adresse veröffentlicht:

<https://www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de/aktuell/bekanntmachungen>

Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet werden die Unterlagen bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Zimmer 214, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen während der allgemeinen Dienststunden

vormittags: montags - freitags 8:00 Uhr - 12:00 Uhr

nachmittags: montags - dienstags 14:00 Uhr - 16:00 Uhr

donnerstags 14:00 Uhr - 18:00 Uhr

im Wege einer öffentlichen Auslegung zur Verfügung gestellt.

Inhalt der Information		Urheber
Wasser	- Wasserversorgung - Schmutzwasserbeseitigung - Niederschlagswasser	- Begründung - Stellungnahme Verbandsgemeindewerke Altenkirchen-Flammersfeld vom 11.02.2025 - Stellungnahme Kreisverwaltung Altenkirchen, 57610 Altenkirchen vom 14.03.2025
Fläche	- Flächeninanspruchnahme	- Begründung - Stellungnahme Kreisverwaltung Altenkirchen, 57610 Altenkirchen vom 14.03.2025
Luft und Licht	-Klimatische und lufthygienische Verhältnisse	- Begründung - Stellungnahme Kreisverwaltung Altenkirchen, 57610 Altenkirchen vom 14.03.2025
Kultur- und sonstige Sachgüter	-Denkmalschutz	- Begründung - Stellungnahme Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz, Direktion Landesarchäologie, Erdgeschichtliche Denkmalpflege, 56077 Koblenz vom 20.01.2025 - Stellungnahme Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz, Direktion Landesarchäologie, Außenstelle Koblenz, 56077 Koblenz vom 23.01.2025
Angaben zu Auswirkungen auf Schutzgüter	- Flächen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft	- Begründung - Stellungnahme Kreisverwaltung Altenkirchen, 57610 Altenkirchen vom 14.03.2025

Es wird darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen zur Änderung Nr. 1 des Bebauungsplans „Industrie- und Gewerbegebiet B 414 Michelbach“ während der Dauer der Veröffentlichungsfrist elektronisch an die Adresse bauleitplanung@vg-ak-ff.de übermittelt werden sollen, bei Bedarf aber auch auf anderem Wege abgegeben werden können.

Stellungnahmen, die nicht fristgerecht abgegeben werden, können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Der Inhalt dieser Bekanntmachung wird zusätzlich in das Internet unter obiger Internetadresse eingestellt. Die veröffentlichten Unterlagen und der Inhalt dieser Bekanntmachung sind auch über das zentrale Internetportal des Landes zugänglich.

Altenkirchen, 16.04.2025

Kreisstadt Altenkirchen

Ralf Lindenpütz, Stadtbürgermeister



■ Ein ganzes Jahrhundert wurde gefeiert!



Frau Alma Schmidt feierte am 8. April 2025 ihren 100. Geburtstag und konnte im Café Mocca des DRK Seniorenzentrums Altenkirchen im Kreise ihrer Familie den großen Tag genießen. Das Café Mocca war von den Mitarbeitern des Wohnbereichs liebevoll und dem Anlass entsprechend dekoriert worden.

Zu den Gratulanten zählten auch der Beigeordnete der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld Wilfried Stahl und Stadtbürgermeister Ralf Lindenpütz, die mit einem Präsent der Jubilarin eine große Freude bereiteten.

Wir wünschen Frau Schmidt weiterhin alles Liebe und Gute sowie viel Gesundheit!

■ Öffnungszeiten Stadtbüro

Bahnhofstr. 28 (ehemaliges Postgebäude), Altenkirchen

Montag bis Donnerstag 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr
 Dienstag 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
 Termine nach Vereinbarung über Frau Martina Heibel-Groß, Tel. 02681/9826220

Historisches Quartier (Stadtarchiv)

Öffnungszeiten:
 Dienstag 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
 Donnerstag 11:00 Uhr bis 13:00 Uhr
 jeden 3. Sonntag im Monat 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Besichtigung Bismarckturnm

Jeden 1. Sonntag im Monat 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Bachenberg

Öffentliche Bekanntmachung

I. Satzung zur Änderung der Friedhofgebührensatzung der Ortsgemeinde Bachenberg vom 10. April 2025

Der Ortsgemeinderat hat in seiner Sitzung vom 17.02.2025 aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung (GemO) und der §§ 2 Abs. 1 und 7 Abs. 1 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) folgende Satzung zur Änderung der Friedhofgebührensatzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1

**§ 1 (Allgemeines) wird wie folgt neu gefasst:
 „§ 1 - Allgemeines**

- (1) Für die Benutzung der Einrichtungen des Friedhofswesens und ihrer Anlagen werden Benutzungsgebühren erhoben. Die Gebührensätze ergeben sich aus der Anlage zu dieser Satzung.
- (2) Für die der Umsatzsteuerpflicht unterliegenden Gebührenpositionen wird zusätzlich die gesetzliche Umsatzsteuerpflicht erhoben und separat im Gebührenbescheid ausgewiesen.“

§ 2

Die Anlage zur Friedhofgebührensatzung Ziffer I bis III werden wie folgt neu gefasst:

„I. Reihengrabstätten

1. Überlassung einer Reihengrabstätte an Berechtigte nach § 2 Abs. 2 der Friedhofsatzung 200 €
2. Überlassung einer Urnenreihengrabstätte an Berechtigte nach § 2 Abs. 2 der Friedhofsatzung 200 €“

„II. Verleihung des Nutzungsrechts an Wahlgrabstätten

1. Verleihung des Nutzungsrechtes an Berechtigte nach § 2 Abs. 2 der Friedhofsatzung,
 je Grabstelle 200 €
2. Verlängerung des Nutzungsrechtes nach Ziffer 1 bei späteren Bestattungen
 je Jahr und Grabstelle 10 €

3. Für die Wiederverleihung des Nutzungsrechts nach Ablauf der ersten Nutzungszeit werden die gleichen Gebühren wie nach Ziffer 1 erhoben.“

„III. Urnenbeisetzungen in Reihen- und Wahlgrabstätten

1. Beisetzung einer zweiten Urne in einem Reihengrab oder in einer Grabstelle eines Wahlgrabes 200 €
2. Beisetzung einer Urne in einem Reihengrab oder Wahlgrab oder in einer Grabstelle mit einer Leiche 200 €“

§ 3

Die Anlage zur Friedhofgebührensatzung Ziffer VIII und IX werden wie folgt neu gefasst:

„VIII. Entfernung und Einebnung von Grabstätten

1. Reihengrabstätte 400 €
2. Urnenreihengrabstätte 150 €
3. Wahlgrabstätte 350 €“

„IX. Vorzeitige Einebnung von Grabstätten

Für die vorzeitige Einebnung einer Grabstätte werden Pflegegebühren für den Rest der Ruhezeit/Nutzungszeit erhoben.

1. Reihengrabstätte pro Jahr 10 €
2. Wahlgrabstätte je Grabstelle pro Jahr 10 €
3. Urnenreihengrabstätte pro Jahr 10 €“

§ 4

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Bachenberg, 10.04.2025
Ortsgemeinde Bachenberg
Heiko Kempf,
Ortsbürgermeister

II.

Gemäß § 24 Abs. 6 GemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Bachenberg, 10.04.2025
Ortsgemeinde Bachenberg
Heiko Kempf,
Ortsbürgermeister



Birnbach

■ Öffentliche Bekanntmachung

1. Einsichtnahme in den Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2025 und 2026 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen

Der Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2025 und 2026 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen wird am 24. April 2025 dem Ortsgemeinderat zugeleitet und liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses – Montag und Dienstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Mittwoch von 8 bis 12 Uhr, Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer U 15, bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung durch den Ortsgemeinderat zur Einsichtnahme aus.

2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen

Die Einwohnerinnen und Einwohner von Birnbach haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2025 und 2026 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen einzureichen. Die Vorschläge sind schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, oder elektronisch an finanzen@vg-ak-ff.de einzureichen. Der Ortsgemeinderat wird vor seinem Beschluss über die Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Birnbach, 24. April 2025
Ortsgemeinde Birnbach
Mario Müller, Ortsbürgermeister



Bürdenbach

■ Einladung zum Spieleabend



Liebe Bürdenbacher, wir laden alle Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde zum Spieleabend in die Grillhütte Bürdenbach ein.

Der Spieleabend findet am **Mittwoch, 30.04.2025, um 19:00 Uhr** statt. Wer besondere Spiele zu Hause hat, kann sie gerne mitbringen.

In Zukunft findet jeden letzten Mittwoch im Monat ein Spieleabend statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Getränke werden zum Selbstkostenpreis zur Verfügung gestellt.

Ansprechpartner:

Horst Weiler, Tel. 02687/8149 und Ralf Dittmann, Tel. 02687/929440
Bringt gute Laune und Lust zum Spielen mit!

Die Ortsgemeinde & der Geselligkeitsverein Bürdenbach

Busenhausen

Bekanntmachung

■ Versammlung der Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Busenhausen

Am **Donnerstag, 08.05.2025**, findet um 19:30 Uhr im „Wöschhoisen“ in Busenhausen eine Versammlung der Jagdgenossen statt, zu der hiermit eingeladen wird.

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Jahresrechnung für das Jagdjahr 2024/2025 und Entlastung des Vorstands
2. Genehmigung des Haushaltsplans für das Jagdjahr 2025/2026
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jagdpachtreinertrags aus dem Jagdjahr 2025/2026
4. Information des Jagdpächters
5. Verschiedenes

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Busenhausen, den 16.04.2024

Ralf Koch,
Jagdvorsteher



Berzhausen

■ Dorf-Verschönerungs-Verein Berzhausen/Strickhausen



Der DVV Berzhausen/Strickhausen lädt zur diesjährigen Maifeier am **Mittwoch, 30. April 2025**, 18:30 Uhr auf dem Spiel- und Bolzplatz zwischen Strickhausen und Berzhausen.

Wir starten um 18:00 Uhr mit dem Schmücken des Maibaumes. Dafür brauchen wir viele fleißige Kinderhände. Die starken Männer werden um 18:30 Uhr zum Aufstellen der schön

geschmückten Birke erwartet (eure Frauen dürft ihr natürlich auch gerne mitbringen).

Nach getaner Arbeit kommen wir zum gemütlichen Teil...das Maifeuer wird entzündet, es gibt Würstchen und Getränke. Wer möchte kann gerne einen Stock zum Stockbrot backen mitbringen. Für Teig und „Leihstöcke“ ist gesorgt.

Wir freuen uns auf einen schönen Abend.

Euer DVV

Eichelhardt

■ Maifeier in Eichelhardt



Herzliche Einladung zur traditionellen Maifeier im und am Dorfgemeinschaftshaus an der Siegener Straße in Eichelhardt, am Mittwoch dem 30.04.2025, ab 18:00 Uhr.

Gemeinderat, Männergesangsverein, Sportverein und die Dorfjugend freuen sich auf Euer Kommen.

Fluterschen

■ Öffentliche Bekanntmachung

1. Einsichtnahme in den Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2025 und 2026 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen

Der Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2025 und 2026 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen wird am 24. April 2025 dem Ortsgemeinderat zugeleitet und liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses – Montag und Dienstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Mittwoch von 8 bis 12 Uhr, Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer U 15, bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung durch den Ortsgemeinderat zur Einsichtnahme aus.

2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen

Die Einwohnerinnen und Einwohner von Fluterschen haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2025 und 2026 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen einzureichen. Die Vorschläge sind schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, oder elektronisch an finanzen@vg-ak-ff.de einzureichen. Der Ortsgemeinderat wird vor seinem Beschluss über die Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Fluterschen, 24. April 2025

Ortsgemeinde Fluterschen

Knut Lauterbach, Ortsbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

■ Festlegung der Bekanntmachungsorgane der Ortsgemeinde Fluterschen für öffentliche Bekanntmachungen

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Fluterschen hat in seiner Sitzung am 21.01.2025 folgenden Beschluss gefasst:

„Öffentliche Bekanntmachungen nach § 1 Abs. 1 der Hauptsatzung werden in der Heimat- und Bürgerzeitung „Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld im Raiffeisenland“ veröffentlicht.“

Fluterschen, 15.04.2025

Knut Lauterbach, Ortsbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

I. 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Ortsgemeinde Fluterschen vom 15. April 2025

Der Ortsgemeinderat hat am 21.01.2025 auf Grund der §§ 24 und 25 der Gemeindeordnung (GemO) und der §§ 7 und 8 der Landesverordnung zur Durchführung der Gemeindeordnung (GemODVO) die folgende 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1

In § 1 Abs. 2 Satz 1 werden die Worte „im Dienstgebäude der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen“ durch die Worte „in einem Dienstgebäude der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld“ ersetzt.

§ 2

§ 1 Abs. 4 wird wie folgt gefasst:

„(4) Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzungen des Ortsgemeinderats sowie der Ausschüsse des Ortsgemeinderats werden unter Beachtung des § 34 Abs. 6 GemO abweichend von Abs. 1 durch Aushang an den Bekanntmachungstafeln der Ortsgemeinde bekannt gemacht.“

Der Standort der Bekanntmachungstafel ist am Vereinsheim „Ob Da Eck“, Talstraße 35.

Die öffentliche Bekanntmachung ist mit Ablauf des ersten vollen Tages des Aushangs vollzogen, das Schriftstück soll erst am Tag nach der Sitzung abgenommen werden.“

§ 3

In § 3 Abs. 1 wird nach Nr. 5 folgende Nr. 6 eingefügt:

„Nr. 6. Vergabe von Aufträgen und Arbeiten im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel bis zu einer Wertgrenze von 1.500 € im Einzelfall.“

§ 4

In § 6 Abs. 2 wird Angabe „10 €“ durch die Angabe „20 €“ ersetzt.

§ 5

Die 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Fluterschen, 15.04.2025

Knut Lauterbach, Ortsbürgermeister

II.

Gemäß § 24 Abs. 6 GemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Fluterschen, 15.04.2025

Knut Lauterbach, Ortsbürgermeister

■ Panoramaweg in Reparatur



Foto: Torsten Becker

Mit schwerem Gerät rückten sie am 11. April 2025 an, die Freiwilligen aus unserer Gemeinde: Bei bestem Wetter und guter Laune nahm man die Reparatur der drei Holzbrücken in Angriff, die auf dem Panoramaweg in Fluterschen liegen.

Das Holz war zum Teil morsch und ein Abriss war die einzige sinnvolle Maßnahme. Nach getaner Arbeit gönnte man sich ein hochverdientes Kaltgetränk. Die Brücken werden in absehbarer Zeit durch neue ersetzt, bis dahin müssen die Wanderer bei sehr nassem Wetter kleine Umwege in Kauf nehmen.



Foto: Outdooractive

Knut Lauterbach, Ortsbürgermeister



Güllesheim

■ Kanalreinigungs- und Kanalinspektionsarbeiten in der Ortsgemeinde Güllesheim

In der Ortsgemeinde Güllesheim werden ab der 17. Kalenderwoche Kanalinspektionsarbeiten (Kanalspülung und Kamerabefah-

rung) durchgeführt. Die Arbeiten werden **voraussichtlich drei bis vier Wochen** dauern.

Die damit verbundenen Kanalreinigungsarbeiten können in einzelnen Fällen zu Störungen führen. Gefährdet sind alle Häuser, in denen die Abflussleitungen nicht fachgerecht nach DIN 1986 bebaut und entlüftet sind. Durch mangelhafte be- und entlüftete Abflussleitungen im Haus, können sich Bodenabläufe und Siphons an Spül- und Waschbecken sowie an Badewannen und Duschen leersaugen. In seltenen Fällen kann es durch mangelhafte Entlüftung der hausinstallierten Abflussleitungen zu einem leichten Überdruck kommen. In diesen Fällen ist es möglich, dass der Druck über die Toilette entweicht, wobei das Wasser, welches sich in der Toilette befindet, aussprudeln kann. Halten Sie aus diesem Grund Ihren Toilettendeckel in der Zeit der Kanalspülarbeiten geschlossen. Überprüfen Sie alle Bodenabläufe und Siphons, ob diese mit Wasser gefüllt sind, da es bei unzureichender Füllung zu einer Geruchsbelästigung kommen kann. Die Kanalarbeiten werden von der Firma Kanal-Wambach, Neuwied, ausgeführt. Sollten Sie Störungen bemerken, setzen Sie sich bitte mit den Mitarbeitern der Firma Kanal-Wambach Tel. 02622/1 30 01 oder dem Bereitschaftsdienst des Abwasserwerkes Peterslahr Tel. 02685/82 31 in Verbindung.

Verbandsgemeindewerke
Altenkirchen-Flammersfeld



Die Karte zeigt den vorgesehenen Untersuchungsraum
Foto: LBM, Diez

Die betroffenen Untersuchungsflächen befinden sich in den Gemarkungen Helmenzen, Altenkirchen, Leuzbach und Oberölfen. Im Rahmen dieser Arbeiten kann es erforderlich sein, dass Mitarbeitende der beauftragten Fachbüros Grundstücke betreten. Die Bevölkerung wird um Verständnis und Unterstützung gebeten.

Bitte lassen Sie alle ausgelegten Wellpappen, aufgehängten Boxen, eingeschlagenen Lockstöcke und andere Hilfsmittel unberührt. Diese dienen der ordnungsgemäßen Durchführung der Umweltuntersuchungen und sind für den Erfolg der Erfassungen von entscheidender Bedeutung.

Vielen Dank für Ihre Kooperation!

Timo Herrmann, Ortsbürgermeister

■ Gelungene Seniorenfeier in Helmenzen – Gemeinschaft, Dank und gute Gespräche

Am Sonntag, 6. April 2025, versammelten sich zahlreiche Seniorinnen und Senioren im Landgasthaus „Westerwälder Hof“ zur diesjährigen Seniorenfeier der Ortsgemeinde Helmenzen. Bei Kaffee, Kuchen und guter Unterhaltung wurde ein fröhlicher Nachmittag in geselliger Runde verbracht. Ortsbürgermeister Timo Herrmann eröffnete die Feier mit einer herzlichen Ansprache. Er dankte den anwesenden Bürgerinnen und Bürgern für ihr langjähriges Engagement, das die Gemeinde geprägt und mitgestaltet hat. Besonders hervorgehoben wurde die Mittwochs-Wandergruppe unter der Leitung von Adelheid Henn, die für regelmäßige gelebte Gemeinschaft über das Jahr hinweg sorgt.

Im Anschluss sprach Pfarrer Martin Göbler wohlthuende Worte und bezog sich in seiner Andacht auf den bekannten Psalm 23. Seine einfühlsame Botschaft wurde von den Gästen mit großer Wertschätzung aufgenommen.



von links: Holger Marenbach, Willi Buchwald, Marliese Heinen, Timo Herrmann



Hasselbach



Hasselbacher

Tanz in den Mai



Mittwoch
30.04.2025
Baumschmücken ab 18 Uhr

Treffpunkt: Grillhütte am Bürgerhaus
Für Getränke und Fleisch vom Grill ist gesorgt.
Neben einem wärmenden Mai-Feuer wird auch die Grillhütte beheizt sein!
Über Salatspenden würden wir uns sehr freuen.

Wir freuen uns auf Euch!

Euer Förderverein
Dorfgemeinschaft Hasselbach e.V.



Helmenzen

■ Vertretung des Ortsbürgermeisters

Der Ortsbürgermeister ist in der Zeit vom 30.04. - 11.05.2025 nicht zu erreichen. Seine Vertretung übernimmt in dieser Zeit der Erste Beigeordnete Holger Marenbach.

Herr Marenbach ist unter der Tel.-Nr. 02681/70985 zu erreichen.

Timo Herrmann, Ortsbürgermeister

■ Umweltuntersuchungen zur geplanten Ortsumgehung: Artenschutz im Fokus in Helmenzen

Im Zuge der Planungen zur Ortsumgehung der B 8 rund um Helmenzen hat der Landesbetrieb Mobilität (LBM) Hessen ein Planungsbüro mit wichtigen Umweltuntersuchungen beauftragt. Ziel ist eine umfassende Umweltverträglichkeitsstudie für das Infrastrukturprojekt.

Das Planungsbüro **NaturProfil** aus Friedberg (Hessen) führt gemeinsam mit **Simon & Widdig GbR** aus Marburg bis zum Ende des Jahres 2025 sogenannte faunistische Erfassungen durch. Dabei werden verschiedene Tierarten systematisch untersucht. Erfasst werden unter anderem Vögel (Avifauna), Fledermäuse, Haselmäuse, Wildkatzen, Amphibien, Reptilien sowie Insektenarten wie Schmetterlinge, Libellen und Käfer. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Beobachtung von Fledermäusen, deren Erfassung ab April 2025 überwiegend in den Abend- und Nachtstunden nach Sonnenuntergang stattfindet.

Ein musikalisches Highlight bot die Akkordeongruppe der Kreis- musikschule. Mit bekannten Melodien und Texten sorgten sie für beste Stimmung – viele der Anwesenden stimmten spontan in den Gesang mit ein und machten diesen Teil des Programms zu einem besonders lebendigen Moment. Zum Abschluss wurden Marliese Heinen und Willi Buchwald als die beiden ältesten anwesenden Einwohner feierlich geehrt. Sie erhielten liebevoll zusammengestellte Präsentie mit regionalen Erzeugnissen – eine Geste der Anerkennung und Wertschätzung.

Dank des großen Engagements vieler Helferinnen und Helfer sowie der hervorragenden Bewirtung durch die Familie Bonomo war die Feier ein voller Erfolg und ein schönes Beispiel für lebendige Dorfgemeinschaft in Helmenzen.



Helmeroth

Bekanntmachung

■ Wahl zum Ortsgemeinderat Helmeroth am 9. Juni 2024

Nachrückendes Ratsmitglied

Ingbert Erhard Marko hat sein Ratsmandat für den Ortsgemeinderat Helmeroth mit sofortiger Wirkung niedergelegt.

Nach dem Ergebnis der Kommunalwahl ist Uwe Thiel in den Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Helmeroth nachgerückt (§ 45 Abs. 4 Kommunalwahlgesetz).

Die Nachfolge wird hiermit gemäß § 66 Abs. 3 Kommunalwahlordnung bekannt gemacht.

Helmeroth, 10. 04. 2025
Ortsgemeinde Helmeroth
Stefan Hassel

Ortsbürgermeister und Gemeindevorstand



Hemmelzen

Öffentliche Bekanntmachung

I.

■ Satzung über die Erhebung von Beiträgen für die erstmalige Herstellung von Erschließungsanlagen (Erschließungsbeitragssatzung) der Ortsgemeinde Hemmelzen vom 11. April 2025

Aufgrund von § 132 des Baugesetzbuchs (BauGB) und des § 24 der Gemeindeordnung (GemO) hat der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Hemmelzen folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

Inhaltsverzeichnis

- § 1 Erhebung von Erschließungsbeiträgen
- § 2 Art und Umfang der Erschließungsanlagen
- § 3 Ermittlung des beitragsfähigen Erschließungsaufwands
- § 4 Anteil der Gemeinde am beitragsfähigen Erschließungsaufwand
- § 5 Beitragsmaßstab
- § 6 Verteilung des umlagefähigen Erschließungsaufwands
- § 7 Eckgrundstücksvergünstigung
- § 8 Kostenspaltung
- § 9 Merkmalerendgültigen Herstellung der Erschließungsanlagen
- § 10 Vorausleistungen
- § 11 Ablösung des Erschließungsbeitrags
- § 12 Öffentliche Last
- § 13 In-Kraft-Treten

§ 1 Erhebung von Erschließungsbeiträgen

Erschließungsbeiträge werden nach den Bestimmungen des BauGB und dieser Satzung erhoben.

§ 2 Art und Umfang der Erschließungsanlagen

(1) Beitragsfähig ist der Erschließungsaufwand für

1. Straßen, Wege und Plätze, die der Erschließung von Grundstücken dienen, ausgenommen solche in Kern-, Gewerbe- und Industriegebieten sowie in Sondergebieten mit der Nutzungsart Einkaufszentren, großflächige Handelsbetriebe, Messe-, Ausstellungs-, Kongress- und Hafengebiet, bei einer Bebaubarkeit der Grundstücke
 - a) bis zu 2 Vollgeschossen mit einer Breite bis zu 13 m, wenn sie beidseitig und mit einer Breite bis zu 10 m, wenn sie einseitig anbaubar sind,
 - b) mit 3 oder 4 Vollgeschossen mit einer Breite bis zu 16 m, wenn sie beidseitig und mit einer Breite bis zu 12 m, wenn sie einseitig anbaubar sind,
 - c) mit mehr als 4 Vollgeschossen mit einer Breite bis zu 18 m, wenn sie beidseitig und mit einer Breite bis zu 14 m, wenn sie einseitig anbaubar sind,

2. Straßen, Wege und Plätze, die der Erschließung von Grundstücken dienen in Kern-, Gewerbe- und Industriegebieten sowie in Sondergebieten mit der Nutzungsart Einkaufszentren, großflächige Handelsbetriebe, Messe-, Ausstellungs-, Kongress- und Hafengebiet, mit einer Breite bis zu 18 m, wenn eine Bebauung oder gewerbliche Nutzung beidseitig zulässig ist, und mit einer Breite bis zu 13 m, wenn eine Bebauung oder gewerbliche Nutzung nur einseitig zulässig ist,
 3. mit Kraftfahrzeugen nicht befahrbare Verkehrsanlagen (z. B. Fußwege, Wohnwege) mit einer Breite von 1 m bis zu einer Breite von 5 m,
 4. Sammelstraßen mit einer Breite bis zu 20 m,
 5. Parkflächen,
 - a) die Bestandteil der Verkehrsanlagen gemäß Nr. 1, 2 und 4 sind, bis zu einer weiteren Breite von 6 m,
 - b) die nicht Bestandteil der Verkehrsanlagen gemäß Nr. 1, 2 und 4, aber nach städtebaulichen Grundsätzen innerhalb der Baugebiete zu deren Erschließung notwendig sind (selbstständige Parkflächen), bis zu 15 % der Flächen der erschlossenen Grundstücke,
 6. Grünanlagen mit Ausnahme von Kinderspielplätzen,
 - a) die Bestandteil der Verkehrsanlagen gemäß Nr. 1 bis 4 sind, bis zu einer weiteren Breite von 6 m,
 - b) die nicht Bestandteil von Verkehrsanlagen, aber nach städtebaulichen Grundsätzen innerhalb der Baugebiete zu deren Erschließung notwendig sind (selbstständige Grünanlagen), bis zu 15 % der Flächen der erschlossenen Grundstücke.
- (2) Endet eine Verkehrsanlage mit einem Wendeplatz, so vergrößern sich die in Abs. 1 Nrn. 1, 2 und 4 angegebenen Maße für den Bereich des Wendehammers um die Hälfte, mindestens aber um 8 m.
- (3) Ergeben sich nach Abs. 1 unterschiedliche Höchstbreiten, so gilt für die gesamte Verkehrsanlage die größte Breite.

§ 3 Ermittlung des beitragsfähigen Erschließungsaufwands

- (1) Der beitragsfähige Erschließungsaufwand wird nach den tatsächlichen Kosten ermittelt.
- (2) Der beitragsfähige Aufwand wird für die einzelne Erschließungsanlage ermittelt. Die Gemeinde kann abweichend von Satz 1 den beitragsfähigen Aufwand für bestimmte Abschnitte einer Erschließungsanlage oder für mehrere Anlagen, die für die Erschließung der Grundstücke eine Einheit bilden (Erschließungseinheit), insgesamt ermitteln.

§ 4 Anteil der Gemeinde am beitragsfähigen Erschließungsaufwand

Die Ortsgemeinde trägt 10 v. H. des beitragsfähigen Erschließungsaufwands.

§ 5 Beitragsmaßstab

- (1) Maßstab ist die Geschossfläche. Die Berechnung der Geschossfläche erfolgt durch Vervielfachung der Grundstücksfläche mit der Geschossflächenzahl.
- (2) Als Grundstücksfläche nach Abs. 1 gilt:
 1. In beplanten Gebieten die überplante Grundstücksfläche. Ist das Grundstück nur teilweise überplant und ist der unbeplante Grundstücksteil dem Innenbereich nach § 34 BauGB zuzuordnen, gilt als Grundstücksfläche die Fläche des Buchgrundstücks; Nr. 2 ist insoweit ggf. entsprechend anzuwenden.
 2. Liegen Grundstücke innerhalb eines im Zusammenhang bebauten Ortsteils (§ 34 BauGB), sind zu berücksichtigen:
 - a) bei Grundstücken, die an eine Verkehrsanlage angrenzen, die Fläche von dieser bis zu einer Tiefe von 35 m.
 - b) bei Grundstücken, die nicht an eine Verkehrsanlage angrenzen, mit dieser aber durch einen eigenen Weg oder durch einen Zugang verbunden sind (Hinterliegergrundstücke), die Fläche von der zu der Verkehrsanlage hin liegenden Grundstücksseite bis zu einer Tiefe von 35 m.
 - c) Grundstücke oder Grundstücksteile, die ausschließlich eine wegemäßige Verbindung darstellen, bleiben bei der Bestimmung der Grundstückstiefe nach a) und b) unberücksichtigt.
 - d) Wird ein Grundstück jenseits der nach a) und b) angeordneten Tiefenbegrenzungslinie tatsächlich baulich, gewerblich, industriell oder ähnlich genutzt, so verschiebt sich die Tiefenbegrenzungslinie zur hinteren Grenze der tatsächlichen Nutzung.
- (3) Für die Berechnung der Geschossfläche nach Abs. 1 gilt:
 1. In beplanten Gebieten ist die zulässige Geschossfläche aus den Festsetzungen des Bebauungsplanes abzuleiten.
 2. Ist statt einer Geschossflächenzahl nur eine Baumassenzahl festgesetzt, ist diese zur Ermittlung der Geschossflächenzahl durch 3,5 zu teilen. Ist keine Geschossflächenzahl und keine Baumassenzahl, aber eine Grundflächenzahl und die Gebäudehöhe festgesetzt, gilt das Vielfache aus der Grundflächenzahl und dem Quotienten aus der Gebäudehöhe und der Zahl 3,0. Bruchzahlen werden auf eine Stelle hinter dem Komma kaufmännisch auf- oder abgerundet.

3. Soweit kein Bebauungsplan besteht oder die nach Nr. 2 erforderlichen Festsetzungen nicht enthält, gelten für die Berechnung der Geschossfläche folgende Geschossflächenzahlen:

- | | |
|---|-----|
| a) Wohn-, Misch-, Dorf- und Ferienhausgebiete bei einem zulässigen Vollgeschoss | 0,5 |
| zwei zulässigen Vollgeschossen | 0,8 |
| drei zulässigen Vollgeschossen | 1,0 |
| vier und fünf zulässigen Vollgeschossen | 1,1 |
| sechs und mehr zulässigen Vollgeschossen | 1,2 |
| b) Kern- und Gewerbegebiete bei einem zulässigen Vollgeschoss | 1,0 |
| zwei zulässigen Vollgeschossen | 1,6 |
| drei zulässigen Vollgeschossen | 2,0 |
| vier und fünf zulässigen Vollgeschossen | 2,2 |
| sechs und mehr zulässigen Vollgeschossen | 2,4 |
| c) Industrie- und sonstige Sondergebiete | 2,4 |
| d) Wochenendhaus- und Kleingartengebiete | 0,2 |
| e) Kleinsiedlungsgebiete | 0,4 |
| f) Campingplatzgebiete | 0,4 |

Als zulässig im Sinne von a) und b) gilt die auf den Grundstücken in der näheren Umgebung überwiegend vorhandene Zahl der Vollgeschosse oder, soweit Bebauungsplanfestsetzungen für diese Grundstücke erfolgt sind, die dort festgesetzten Vollgeschosse

- g) Kann eine Zuordnung zu einem der in Buchstaben a) bis f) genannten Baugebietstypen nicht vorgenommen werden (diffuse Nutzung), wird bei bebauten Grundstücken auf die vorhandene Geschossfläche, bei unbebauten aber bebaubaren Grundstücken auf das in der näheren Umgebung des Grundstücks überwiegend vorhandene Nutzungsmaß abgestellt.
4. Bei Grundstücken, für die ein Bebauungsplan
- a) Gemeinbedarfsflächen ohne Festsetzung einer Geschossflächenzahl oder anderer Werte, anhand derer die Geschossfläche nach den vorstehenden Regelungen festgestellt werden könnte, vorsieht,
- b) nur gewerbliche Nutzung ohne Bebauung oder eine im Verhältnis zur gewerblichen Nutzung untergeordnete Bebauung zulässt, gilt 0,5 als Geschossflächenzahl.
5. Bei Grundstücken mit Friedhöfen, Freibädern, Sport-, Fest- und Campingplätzen sowie sonstigen Anlagen, die nach ihrer Zweckbestimmung im Wesentlichen nur in einer Ebene genutzt werden können, gilt 0,4 als Geschossflächenzahl.
6. Bei Grundstücken, auf denen nur Garagen oder Stellplätze errichtet werden dürfen, gilt die aus den Regelungen des Bebauungsplanes abgeleitete Garagen- oder Stellplatzfläche. Soweit keine Festsetzungen erfolgt sind, gilt 0,5 als Geschossflächenzahl.
7. Bei Grundstücken, die im Geltungsbereich von Satzungen nach § 34 Abs. 4 BauGB liegen, werden zur Ermittlung der Beitragsflächen die Vorschriften entsprechend angewandt, wie sie bestehen für
- a) Bebauungsplangebiete, wenn in der Satzung Bestimmungen über das zulässige Nutzungsmaß getroffen sind,
- b) die unbeplanten Grundstücke, wenn die Satzung keine Bestimmungen über das zulässige Nutzungsmaß enthält.

8. Ist die tatsächliche Geschossfläche größer als die nach den vorstehenden Regelungen berechnete, so ist diese zugrunde zu legen.
- (4) Für Grundstücke in Kern-, Gewerbe- und Industriegebieten wird die nach den vorstehenden Regelungen ermittelte und gewichtete Grundstücksfläche um 20 % erhöht. Dies gilt entsprechend für ausschließlich gewerblich, industriell oder in ähnlicher Weise genutzte Grundstücke in sonstigen Baugebieten. Bei teilweise gewerblich, industriell oder in ähnlicher Weise genutzten Grundstücken (gemischt genutzte Grundstücke) in sonstigen Baugebieten erhöhen sich die Maßstabsdaten um 10 %.

§ 6 Verteilung des umlagefähigen Erschließungsaufwands

Der nach § 2 und 3 ermittelte und gemäß § 4 reduzierte beitragsfähige Erschließungsaufwand wird auf die erschlossenen Grundstücke (Abrechnungsgebiet) nach der Geschossfläche (§ 5) verteilt. Dabei wird die nach Art und Maß unterschiedliche Nutzung der erschlossenen Grundstücke berücksichtigt.

§ 7 Eckgrundstücksvergünstigung

- (1) Bei Grundstücken, die von zwei oder mehr gleichartigen und vollständig in der Baulast der Gemeinde stehenden Erschließungsanlagen i.S.d. § 2 Abs. 1 erschlossen werden, ist die Grundstücksfläche nach § 5 Abs. 2 bei der Verteilung des umlagefähigen Aufwands für jede Erschließungsanlage nur mit der Hälfte anzusetzen.
- (2) Eine Ermäßigung nach Abs. 1 ist nicht zu gewähren,
- a) wenn die Ermäßigung dazu führen würde, dass sich der Beitrag für die anderen Grundstücke im Abrechnungsgebiet um mehr als 50 % erhöht,

- b) für die Flächen der Grundstücke zwischen zwei Erschließungsanlagen, für die nach Maßgabe des § 5 Abs. 2 Erschließungsbeiträge nicht mehrfach erhoben werden.
- c) wenn ein Erschließungsbeitrag nur für eine Erschließungsanlage erhoben wird und Beiträge für weitere Anlagen weder nach dem geltenden Recht noch nach vergleichbaren früheren Rechtsvorschriften erhoben worden sind oder erhoben werden dürfen.

§ 8 Kostenspaltung

Der Erschließungsbeitrag kann für

1. Grunderwerb,
2. Freilegung und
3. selbstständige Teile der Erschließungsanlage wie
 - a) Fahrbahn
 - b) Radwege
 - c) Gehwege
 - d) Parkflächen
 - e) Grünanlagen
 - f) Mischflächen
 - g) Entwässerungseinrichtungen sowie
 - h) Beleuchtungseinrichtungen

gesondert und in beliebiger Reihenfolge erhoben werden.

Mischflächen i. S. v. Nr. 3 f) sind solche Flächen, die innerhalb der Straßenbegrenzungslinien Funktionen der in Nr. 3 a) bis e) genannten Teileinrichtungen miteinander kombinieren und bei der Gliederung der Erschließungsanlage ganz oder teilweise auf eine Funktionstrennung verzichten.

§ 9 Merkmale der endgültigen Herstellung der Erschließungsanlagen

- (1) Straßen, Wege und Plätze, mit Kraftfahrzeugen nicht befahrbare Verkehrsanlagen und selbstständige Parkflächen sind endgültig hergestellt, wenn
- a) ihre Flächen im Eigentum der Ortsgemeinde stehen und
 - b) sie über betriebsfertige Entwässerungs- und Beleuchtungseinrichtungen verfügen. In Einzelfällen kann die Gemeinde bei mit Kraftfahrzeugen nicht befahrbaren Verkehrsanlagen und selbstständigen Parkflächen auf die Herstellung von Entwässerungs- und/oder Beleuchtungseinrichtungen verzichten.
- (2) Die sich aus dem Bauprogramm ergebenden flächenmäßigen Bestandteile der Erschließungsanlage sind endgültig hergestellt, wenn
- a) Fahrbahnen, Gehwege, Radwege, selbstständige und unselbstständige Parkflächen eine Befestigung aus tragfähigem Unterbau mit einer Decke aus Asphalt, Beton, Platten, Pflaster oder Rasengittersteinen aufweisen, wobei die Decke auch aus einem ähnlichen Material neuzeitlicher Bauweise bestehen kann
 - b) unselbstständige Grünanlagen gärtnerisch gestaltet sind
 - c) Mischflächen in den befestigten Teilen entsprechend a) hergestellt und die unbefestigten Teile gemäß b) gestaltet sind.
- (3) Selbstständige Grünanlagen sind endgültig hergestellt, wenn ihre Flächen im Eigentum der Gemeinde stehen und gärtnerisch gestaltet sind.

§ 10 Vorausleistungen

Die Ortsgemeinde kann für Grundstücke, für die eine Beitragspflicht noch nicht oder nicht in vollem Umfang entstanden ist, Vorausleistungen bis zur Höhe des voraussichtlichen Erschließungsbeitrages erheben.

§ 11 Ablösung des Erschließungsbeitrags

Der Erschließungsbeitrag kann abgelöst werden. Der Ablösungsbeitrag bemisst sich nach der voraussichtlichen Höhe des nach Maßgabe dieser Satzung zu ermittelnden Erschließungsbeitrags. Ein Rechtsanspruch auf Ablösung besteht nicht.

§ 12 Öffentliche Last

Der Erschließungsbeitrag liegt als öffentliche Last auf dem Grundstück.

§ 13 In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung vom 15.09.1999 außer Kraft. Soweit Beitragsansprüche nach der aufgrund von Satz 2 aufgehobenen Satzung entstanden sind, gelten die bisherigen Regelungen weiter.

Hemmelzen, 11.04.2025
Ortsgemeinde Hemmelzen
Harald Bischoff,
Ortsbürgermeister

II.

Gemäß § 24 Abs. 6 GemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Hemmelzen, 11.04.2025
Ortsgemeinde Hemmelzen
Harald Bischoff, Ortsbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Am **Montag, 28. April 2025**, 18:30 Uhr, findet im Kaplan-Dasbach-Haus Horhausen eine Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Erlass einer Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2025 und 2026

Thomas Schmidt, Ortsbürgermeister



Ingelbach

■ Neuer Mitbürger

Unsere Beigeordnete Anna Eichelhardt besuchte Familie Braun, um den neuen Erdenbürger Benedikt in Ingelbach willkommen zu heißen und überreichte dabei gleichzeitig ein Begrüßungsgeschenk der Ortsgemeinde.



Kescheid



Heupelzen

Bekanntmachung

■ Wahl zum Ortsgemeinderat Heupelzen am 9. Juni 2024

Nachrückendes Ratsmitglied

Fabian Schumacher ist durch seine Wahl und Ernennung am 24. März 2025 zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Heupelzen aus dem Ortsgemeinderat als gewähltes Ratsmitglied ausgeschieden. Nach dem Ergebnis der Kommunalwahl ist Felix Stricker in den Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Heupelzen nachgerückt (§ 45 Abs. 4 Kommunalwahlgesetz).

Die Nachfolge wird hiermit gemäß § 66 Abs. 3 Kommunalwahlordnung bekannt gemacht.

Heupelzen, 10. 04. 2025
Ortsgemeinde Heupelzen
Fabian Schumacher
Ortsbürgermeister und Gemeindevahlleiter

■ Heupelzer Maifeier



Auch in diesem Jahr möchte die „Heupelzer Maijugend“ einen schönen Maiabend mit den „Dorfsleuten“ verbringen. Dieses Jahr wird es neben der traditionellen Bratwurst auch eine leckere „CuPoMa“ (Currywurst-Pommes-Mayo) geben. Für kühle Getränke ist gesorgt.

Wichtige Informationen:

1. Entfachung des „Maifeuers“ & Aufstellen unseres Maibaums **am Mittwoch, 30.04.2025**, gegen 18:30 Uhr auf dem Spielplatz/Dorfplatz.

Es freut sich die Heupelzer Maijugend



Horhausen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Montag, 28. April 2025**, 19:00 Uhr, findet im Kaplan-Dasbach-Haus Horhausen eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Erlass einer Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2025 und 2026
2. LEADER-Antrag Hufer Dorfschätze
3. Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung

4. Bestätigung einer Eilentscheidung/Erteilung des Einvernehmen zum Abschluss der Wirtschaftswegevereinbarung zum Zwecke der Wegenutzung Gemarkung Horhausen, Flur 14, Flurstück 71 (Floriansweg, teilweise Wirtschaftsweg)
5. Erteilung des Einvernehmen zum Bauantrag, in Verbindung mit einem Befreiungsantrag, für die Errichtung eines Wohngebäudes mit 3 Wohnungen
6. Erteilung des Einvernehmen zum Bauantrag, in Verbindung mit einem Befreiungsantrag, für die Errichtung eines Wohngebäudes mit 3 Wohnungen
7. Erteilung des Einvernehmen zum Bauantrag für die Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit zwei Carports
8. Erteilung des Einvernehmen zum Bauantrag für die Geländeaufschüttung für Lagerfläche
9. Grundstücksangelegenheiten
10. Verschiedenes

Thomas Schmidt, Ortsbürgermeister

Nachruf

Am 03.04.2025 verstarb im Alter von 85 Jahren

Herr Helmut Schumann aus Kescheid/Püscheid

Herr Schumann war 25 Jahre (von 1979 – 2004) als Ratsmitglied in unserem Ortsgemeinderat tätig.

In den langen Jahren seiner ehrenamtlichen, kommunalpolitischen Tätigkeit hat er sich stets mit viel Erfahrung und Engagement

für die Belange der Ortsgemeinde und deren Bürgerinnen und Bürger eingesetzt.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Familie, mit der wir um den Verstorbenen trauern.

Ortsgemeinde Kescheid

Doris Lichtenthäler
Ortsbürgermeisterin



Kircheib

AM 30. APRIL
AB 18:00 UHR
Mehrzweckhalle
KIRCHEIB

DIE NACHTSCHWÄRMER KIRCHEIB E.V.

TANZ IN DEN Mai

STOCKBROT FÜR Kids
Frisches VOM GRILL
Musik AM FEUER



Mammelzen

■ Großer Erfolg bei der Flurreinigung am 12. April

Am 12. April 2025 fand in Mammelzen wieder die alljährliche Flurreinigung statt – und sie war ein voller Erfolg!

Viele engagierte Bürgerinnen und Bürger beteiligten sich an der Aktion, darunter auch zahlreiche Kinder, die mit großem Eifer unterwegs waren und ein beeindruckendes Umweltbewusstsein zeigten. Es wurde erneut erschreckend viel Müll eingesammelt, was die Wichtigkeit solcher Aktionen deutlich macht.

Umso erfreulicher ist es, dass sich so viele Helferinnen und Helfer beteiligt haben und gemeinsam einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz leisten konnten.



Ein besonderer Dank gilt unserem Jagdpächter Harald Sasserath, der freundlicherweise die Kosten für die Verpflegung aller Teilnehmer übernommen hat.

Die Ortsgemeinde Mammelzen, die Jagdgenossenschaft Mammelzen sowie die Jagdpächter Harald Sasserath und Frank Fischer bedanken sich herzlich bei allen Beteiligten für diese tolle Aktion und das große Engagement für unsere Natur und Umwelt!



Michelbach

■ Öffentliche Bekanntmachung

1. Einsichtnahme in den Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2025 und 2026 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen

Der Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2025 und 2026 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen wird am 24. April 2025 dem Ortsgemeinderat zugeleitet und liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses – Montag und Dienstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Mittwoch von 8 bis 12 Uhr, Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer U 15, bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung durch den Ortsgemeinderat zur Einsichtnahme aus.

2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen

Die Einwohnerinnen und Einwohner von Michelbach haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2025 und 2026 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen einzureichen. Die Vorschläge sind schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, oder elektronisch an finanzen@vg-ak-ff.de einzureichen. Der Ortsgemeinderat wird vor seinem Beschluss über die Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Michelbach, 24. April 2025

Ortsgemeinde Michelbach

Alexandra Schleiden, Ortsbürgermeisterin



Neitersen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Dienstag, 29. April 2025**, 18:30 Uhr, findet im kleinen Saal der Wiedhalle Neitersen eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 5 „Kindertagesstätte Schulstraße“ der Ortsgemeinde Neitersen

Beratung und Beschlussfassung zu den eingegangenen Anregungen aus der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung und der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4a Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB

2. Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 5 „Kindertagesstätte Schulstraße“ der Ortsgemeinde Neitersen

Anerkennung des Bebauungsplanentwurfes mit seinen Anlagen

3. Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 5 „Kindertagesstätte Schulstraße“ der Ortsgemeinde Neitersen

Beschlussfassung über die Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) und § 4 Abs. 2 BauGB

4. Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 6 „Im Müllersgarten“ der Ortsgemeinde Neitersen

Beratung und Beschlussfassung zu den eingegangenen Anregungen aus der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung und der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4a Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB

5. Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 6 „Im Müllersgarten“ der Ortsgemeinde Neitersen

Anerkennung des Bebauungsplanentwurfes mit seinen Anlagen

6. Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 6 „Im Müllersgarten“ der Ortsgemeinde Neitersen

Beschlussfassung über die Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) und § 4 Abs. 2 BauGB

7. Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 7 „Bergstraße“ der Ortsgemeinde Neitersen

Beratung und Beschlussfassung zu den eingegangenen Anregungen aus der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung und der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4a Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB

8. Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 7 „Bergstraße“ der Ortsgemeinde Neitersen
Anerkenntnis des Bebauungsplanentwurfes mit seinen Anlagen
 9. Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 7 „Bergstraße“ der Ortsgemeinde Neitersen
Beschlussfassung über die Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) und § 4 Abs. 2 BauGB
 10. Erlass einer Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2025 und 2026
 11. Informationen des Ortsbürgermeisters
 12. Zustimmung zur Annahme einer Spende
 13. Verschiedenes
 14. Einwohnerfragestunde
- Nichtöffentliche Sitzung**
15. Finanzangelegenheiten
 16. Verschiedenes

i. V. Christian Georg, Erster Beigeordneter



Öffentliche Bekanntmachung

■ I. Satzung über die Erhebung von Friedhofgebühren der Ortsgemeinde Neitersen vom 7. April 2025

Neu gefasst am 10.12.2024

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Neitersen hat am 10.12.2024 aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung (GemO) und der §§ 2 und 7 Abs. 1 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1 - Allgemeines

(1) Für die Benutzung der Einrichtungen des Friedhofswesens und ihrer Anlagen werden Benutzungsgebühren erhoben. Die Gebührensätze ergeben sich aus der Anlage zu dieser Satzung.

(2) Für die der Umsatzsteuerpflicht unterliegenden Gebührenpositionen wird zusätzlich die gesetzliche Umsatzsteuer erhoben und separat im Gebührenbescheid ausgewiesen.

§ 2 - Gebührenschuldner

Gebührensschuldner sind:

- (1) bei Erstbestattungen die Personen, die nach § 9 Bestattungsgesetz verantwortlich sind und der Antragsteller,
- (2) bei Umbettungen und Wiederbestattungen der Antragsteller.

§ 3 - Entstehung der Ansprüche und Fälligkeit

(1) Die Gebührenschuld entsteht mit der Inanspruchnahme der Leistungen nach der Friedhofssatzung, bei antragsabhängigen Leistungen mit der Antragstellung.

(2) Die Gebühren werden innerhalb von 14 Tagen nach Bekanntgabe des Gebührenbescheids fällig.

§ 4 - In-Kraft-Treten

Diese Satzung vom 10. Dezember 2024 tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig treten alle vorherigen Satzungen und Änderungssatzungen über die Erhebung von Friedhofgebühren außer Kraft.

Neitersen, 07.04.2025

Ortsgemeinde Neitersen

Christian Georg, Erster Beigeordneter

II.

Gemäß § 24 Abs. 6 GemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Neitersen, 07.04.2025

Ortsgemeinde Neitersen

Christian Georg, Erster Beigeordneter

Anlage zur Friedhofgebührensatzung

der Ortsgemeinde Neitersen

vom 7. April 2025

Neu gefasst am 10.12.2024

Diese Anlage ersetzt alle vorherigen Anlagen zu Friedhofgebührensatzung

I. Reihengrabstätten

- (1) Überlassung einer Reihengrabstätte an Berechtigte nach § 2 Abs. 2 und 3 der Friedhofssatzung
 - a) bis zum vollendeten 5. Lebensjahr 200 €
 - b) ab vollendeten 5. Lebensjahr 600 €
- (2) Rasenreihengrabstätte an Berechtigte nach Ziffer (1). Darin enthalten ist der Pflegezuschlag für 30 Jahre (30 x 20 €) sowie die Entfernung und Einebnung der Grabstätte nach Ablauf der Ruhezeit (50 €) 1.250 €
- (3) Überlassung einer Urnenreihengrabstätte an Berechtigte nach Ziffer (1).
Darin enthalten ist die Einfassung mit Grablaufplatten (300 €) sowie die Entfernung und Einebnung der Grabstätte nach Ablauf der Ruhezeit (150 €) 1.050 €
- (4) Überlassung einer Rasenurnenreihengrabstätten an Berechtigte nach Ziffer (1).
Darin enthalten ist der Pflegezuschlag für 30 Jahre (30 x 10 €) sowie die Entfernung und Einebnung der Grabstätte nach Ablauf der Ruhezeit (50 €) 950 €

II. Verleihung des Nutzungsrechts an Wahlgrabstätten

- (1) Verleihung des Nutzungsrechts an Berechtigte nach § 2 Abs. 2 und 3 der Friedhofssatzung sowie die Entfernung und Einebnung der Grabstätte nach Ablauf der Ruhezeit (600 €) 1.800 €
- (2) Verlängerung des Nutzungsrechts nach Ziffer (1) bei späteren Bestattungen, je Jahr 60 €

III. Verleihung des Nutzungsrechts an einer Urnenwahlgrabstätte

- (1) Verleihung des Nutzungsrechts an Berechtigte nach § 2 Abs. 2 und 3 der Friedhofssatzung. Darin enthalten ist die Einfassung mit Grablaufplatten (500 €) sowie die Entfernung und Einebnung der Grabstätte nach Ablauf der Ruhezeit (200 €) 1.900 €
- (2) Verleihung des Nutzungsrechts an einer Rasenurnenwahlgrabstätte an Berechtigte nach § 2 Abs. 2 und 3 der Friedhofssatzung. Darin enthalten ist der Pflegezuschlag für 35 Jahre (35 x 20 €) sowie die Entfernung und Einebnung der Grabstätte nach Ablauf der Ruhezeit (100 €) 2.000 €
- (3) Verleihung des Nutzungsrechts an einer Urnenwahlgrabstätte im Grabfeld „Bestattung unter Bäumen“ an Berechtigte nach § 2 Abs. 2 und 3 der Friedhofssatzung, darin enthalten ist der Pflegezuschlag für 35 Jahre (35 x 25 €) sowie die Entfernung der Grabstätte nach Ablauf der Ruhezeit (100 €) 2.375 €
- (4) Verlängerung des Nutzungsrechts bei späteren Bestattungen, je Jahr
 - a) in einer Urnenwahlgrabstätte 50 €
 - b) in einer Rasenurnenwahlgrabstätte 60 €
 - c) in einer Urnenwahlgrabstätte im Grabfeld „Bestattung unter Bäumen“ 70 €

IV. Urnenbeisetzungen in Reihen- und Wahlgrabstätten

- (1) Beisetzung einer Urne in einem Reihengrab oder in einer Grabstelle eines Wahlgrabs zusammen mit einer Leiche 450 €
- (2) Verlängerung des Nutzungsrechts bei nachträglicher Beisetzung einer Urne, je Jahr
 - a) in einem Reihengrab 30 €
 - b) In einer Grabstelle einer Wahlgrabstätte 60 €

V. Grabherstellung

Leistungen nach § 9 der Friedhofsatzung

Für die Herrichtung der Grabstätten sind der Ortsgemeinde die ihr damit entstandenen tatsächlichen Kosten in voller Höhe zu erstatten. Zur Grabherrichtung gehören: Abstecken, Ausheben und Verfüllen der Grabstelle, einschließlich Ausschmückung, bei Rasengrabstätten auch Einsäen der Grabstätte.

VI. Ausgraben und Umbetten von Leichen und Aschen

Das Ausgraben und Umbetten von Leichen und Aschen wird durch gewerbliche Unternehmen vorgenommen. Die hierbei entstehenden Kosten sind von den Gebührenscheidern als Auslagen zu ersetzen.

VII. Benutzung der Friedhofhalle

- | | |
|--|-------|
| (1) Benutzung der Friedhofhalle und Aufbahrung einer Leiche oder Urne im Aufbahrungsraum | 120 € |
| (2) Aufbahrung einer Leiche oder Urne im Aufbahrungsraum | 60 € |

VIII. Besondere Aufwendungen

Zuschlag je Grabstelle für die Bestattung anderer Personen nach § 2 Abs. 4 der Friedhofsatzung 600 €
Über den zu zahlenden Zuschlag ist eine privatrechtliche Vereinbarung zu treffen.

IX. Grabplatten

Die Namenstafeln für die Rasengrabstätten werden nach dem tatsächlichen Aufwand für die Herstellung sowie das Verlegen abgerechnet.

Die Namenstafeln für die Urnenwahlgrabstätten im Grabfeld „Bestattung unter Bäumen“ sind in den Nutzungsrechten enthalten und wurden bereits bei der Neuanlage des Grabfeldes verlegt. Bei diesen Namenstafeln sind die tatsächlichen Kosten für die spätere Gestaltung der Beschriftung und die damit verbundenen Arbeiten vom Nutzungsberechtigten zu tragen.

X. Entfernung und Einebnung von Grabstätten, die vor dem 01.07.2023 angelegt wurden

- | | |
|--|-------|
| (1) Reihengrab für Verstorbene bis zum vollendeten 5. Lebensjahr | 200 € |
| (2) Reihengrab für Verstorbene vom vollendeten 5. Lebensjahr | 300 € |
| (3) Rasenreihengrab | 50 € |
| (4) Wahlgrabstätte | 600 € |
| (5) Urnenreihengrabstätte | 150 € |
| (6) Urnenwahlgrabstätte | 200 € |
| (7) Rasenurnenreihengrabstätte | 50 € |
| (8) Rasenurnenwahlgrabstätte | 100 € |
| (9) Urnenwahlgrab im Grabfeld „Bestattung unter Bäumen“ | 100 € |

XI. Vorzeitige Einebnung von Grabstätten

Für die vorzeitige Einebnung einer Grabstätte werden Pflegegebühren für den Rest der Ruhezeit/ Nutzungszeit berechnet. Über die zu zahlende Gebühr ist eine entsprechende Vereinbarung zu treffen.

Hiervon ausgenommen sind Rasengrabstätten und Grabstätten im Grabfeld „Bestattung unter Bäumen“.

- | | |
|-------------------------------|------|
| (1) Reihengrab, pro Jahr | 20 € |
| (2) Wahlgrab, pro Jahr | 40 € |
| (3) Urnenreihengrab, pro Jahr | 10 € |
| (4) Urnenwahlgrab, pro Jahr | 20 € |

ERBACHER
Maifest

MITTWOCH
30
April 2025

ab **18 Uhr**
am Bürgerhaus

Gegrilltes
Maibowle
großes Maifeuer
Frauenchor
MGV Niedererbach
für Jung und Alt

organisiert durch die Maigesellschaft

Oberirschen

■ Maifeier 2025



Der FHC Oberirschen lädt zur traditionellen Maifeier am **30.04.2025 ab 17:00 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus Oberirschen** ein.

Neben dem Binden des Kranzes und des Aufstellens des Maibaums erwarten euch ein großes Maifeuer, kühle Getränke und Würstchen vom Grill – der Verzehr ist für Kinder kostenfrei!

Auf die Kinder wartet eine Hüpfburg sowie weitere kleine Spiele u.a. mit Unterstützung des SV „Im Grunde“ Marenbach.

Wir freuen uns auf Euch!

Euer FHC Oberirschen

■ Flur- und Umwelttag in Oberirschen

Bei bestem Frühlingswetter schlossen sich zahlreiche Bürgerinnen und Bürger zusammen und befreiten die schöne, umliegende Landschaft von Unrat und Müll.



Mit Traktoren, Auto oder auch zu Fuß, vor allem die Kinder hatten Spaß und alle wurden mit einer Stärkung vom Grill und Getränken belohnt.

Vielen Dank sagen die Ortsgemeinde, die Jagdgenossenschaft und der Jagdpächter.

Ortsbürgermeisterin Tanja Lotz

Obererbach

■ Die Gemarkungsgrenzen erwandert

Die Mitglieder des Gemeinderates und ihre Familien haben bei herrlichem Frühlingswetter die Gemarkungsgrenzen unserer Ortsgemeinde erwandert und konnten dabei viel über Wald und Flur und die heimische Tierwelt erfahren. Bei einem leckerem Picknick konnte der Ausblick auf unsere schöne Ortsgemeinde genossen werden.



Den jüngsten Teilnehmern hat besonders die „Taxi-Fahrt“ und der spaßige Wettkampf beim Erbacher-Vierkampf gefallen, der zum Abschluss des Tages am Bürgerhaus stattfand.

Stefan Löhr, Ortsbürgermeister

■ Schlepper-TÜV

Am 9.5.25 um 16:00 Uhr kommt der Schlepper-TÜV nach Oberkirchen ans Bürgerhaus; durchgeführt von Herrn Schuhen, TÜV Süd. Anmeldungen sind nicht erforderlich.

Tanja Lotz, Ortsbürgermeisterin



Oberwambach

■ Umweltmobil des AWB in Oberwambach

Liebe Wannmier,
das Umweltmobil des Altenkirchener Abfallwirtschaftsbetriebs wird am **Freitag, 25.04.2025, in der Zeit von 13:00 Uhr bis 13:30 Uhr** am ehemaligen Gasthaus „Kurstuben“ bzw. „Daryoush“ für die Abgabe von Sondermüll bereitstehen.

Alternativtermine, z. B. am 09.05.25 am Altenkirchener Wertstoffhof, finden sich unter dem untenstehenden Link oder im Umweltkalender 2025, der jedem Haushalt per Postwurf zugegangen ist.

Ich freue mich sehr über diesen Service des AWB. Bitte nutzt die Möglichkeit, dort kostenfrei euren Sondermüll abzugeben. Angenommen werden beispielsweise Wasch- und Reinigungsmittel, Batterien und Akkus, Medikamente, Farben und Lacke, Chemikalien und Pflanzenschutzmittel.

Weitere Informationen gibt es auf der Homepage des AWB unter: <https://www.awb-ak.de/de/abfallarten/problemabfalle/> Herzlichst,

Kathrin Kaiser, Ortsbürgermeisterin

■ Oberwambach räumt auf - ein Dorf packt gemeinsam an

Was für ein schöner Tag in Oberwambach! Bei strahlendem Frühlingsswetter haben sich am Samstag, 05.04.2025, viele fleißige Hände zur traditionellen Flursäuberung versammelt. Groß und Klein, Jung und Alt - alle waren dabei, um gemeinsam unser Dorf und die umliegende Natur auf Vordermann zu bringen. Mit Eimern, Säcken, Handschuhen - und sogar Traktor und Anhänger - wurde eifrig gesammelt, aufgeladen und aufgeräumt. Besonders schön zu sehen: Auch einige Kinder waren mit Feuereifer dabei und haben mitgeholfen, unsere Umgebung ein Stück sauberer und lebenswerter zu machen.



Foto: Kathrin Kaiser

Ob entlang der Feldwege, an den Waldrändern oder in den Gräben - kein Papierfetzen blieb unentdeckt. Und neben der ganzen Arbeit kam natürlich auch das Miteinander nicht zu kurz: Es wurde gelacht, erzählt und nach getaner Arbeit noch ein wenig zusammengesessen. Auch unser Jagdpächter Carsten Völkel ließ es sich nicht nehmen, selbst mit anzupacken - und spendierte obendrein noch die Getränke für alle fleißigen Helferinnen und Helfer. Ein herzliches Dankeschön auch an Michael Müller, der mit einigen seiner Mitarbeiter vom Getränke Müller Team tatkräftige Unterstützung geleistet hat. Ein riesiges Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer, die sich die Zeit genommen und mit viel Engagement für ein sauberes Oberwambach gesorgt haben.

Der gemeinsame Einsatz zeigt einmal mehr: In Oberwambach hält man zusammen! (Bericht: Ines Weiler)

■ Hinweis zum Verhalten in der Brut- und Setzzeit sowie der Heuernte

Mit den ersten Frühlingstagen verwandelt sich das Umland um unser Dorf in eine große „Kinderstube“ - viele Wildtiere bringen in dieser Zeit ihre Jungen zur Welt oder brüten ihre Gelege aus.

Dies erfordert von allen, die sich im Wald und auf den Wirtschaftswegen außerhalb des Dorfes bewegen, Aufmerksamkeit und Feingefühl, um nicht unbeabsichtigt zur Gefahr für die neue Generation der ohnehin schon arg gebeutelten Wildtiere zu werden.

ACHTUNG NACHWUCHS Bitte nehmt Rücksicht auf uns!



Brut- und Setzzeit

Foto: Landesjägerschaft Niedersachsen

Beispielsweise Rehe und Hasen legen ihre Jungen gut versteckt im hohen Gras ab und nähern sich diesen nur zum Säugen. Aus diesem Grund sollten alle Spaziergänger mindestens im April und Mai, besser noch bis Juli wirklich nur auf Wegen und nicht „querfeldein“ gehen und alle Hundebesitzer sollten ausnahmslos ihre Tiere an die Leine nehmen.

Jeglicher Kontakt zu den Jungtieren muss vermieden werden, da sonst die Gefahr besteht, dass die Elterntiere ihre Jungen aufgrund des unbekanntes Geruchs verstoßen und diese damit dem Tod geweiht sind. Diese Gefahr gilt auch im Hinblick auf nicht angeleinte Hunde.

Schließlich ist auch während der Zeit der Heuernte darauf zu achten, dass kein Hundekot auf bewirtschafteten Flächen landet. Beim Heu handelt es sich um ein Futtermittel, das Landwirten und Hobby-Tierhaltern wichtige Nahrungsquelle für ihre Tiere ist. Verunreinigungen mit Kot bergen die Gefahr, dass gefährliche Erreger ins Tierfutter gelangen oder dieses deutlich schneller verdirbt. Es handelt sich bei den bewirtschafteten Flächen um Privatgrund und dieser sollte auch als solcher behandelt werden, insbesondere vor dem Hintergrund, dass viele Flächen verpachtet sind und der Pächter das Recht darauf hat, sein Heu in unbelasteter Qualität einzufahren. Ich hoffe, dass hier alle im gegenseitigen Verständnis und der Achtsamkeit für Natur und Umwelt um unser schönes Dorf handeln.

Kathrin Kaiser, Ortsbürgermeisterin

■ Öffentliche Bekanntmachung

1. Einsichtnahme in den Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2025 und 2026 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen

Der Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2025 und 2026 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen wird am 24. April 2025 dem Ortsgemeinderat zugeleitet und liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag und Dienstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Mittwoch von 8 bis 12 Uhr, Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer U 15, bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung durch den Ortsgemeinderat zur Einsichtnahme aus.

2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen

Die Einwohnerinnen und Einwohner von Oberwambach haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2025 und 2026 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen einzureichen. Die Vorschläge sind schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, oder elektronisch an finanzen@vg-ak-ff.de einzureichen. Der Ortsgemeinderat wird vor seinem Beschluss über die Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Oberwambach, 24. April 2025
Ortsgemeinde Oberwambach
Kathrin Kaiser, Ortsbürgermeisterin



■ Flursäuberungsaktion in Orfgen

Am Samstag, 05.04.2025, erfolgte in unserer Gemeinde die angekündigte Flursäuberung. Es haben sich zu dieser Aktion über 30 Helfer zusammengefunden, um mit Mülltüten „bewaffnet“ den Müll aufzusammeln.

In einzelnen Gruppen aufgeteilt, wurden u.a. die Wegesränder vom Unrat befreit. Hier wurden die Helfer neben Fahrzeugen wie Schlepfern außerdem von einem Pony mit Packsattel unterstützt.



Foto: O. Dudziak

Es sei im Besonderen darauf hingewiesen, dass wir sehr viel Unterstützung von unseren jüngsten und jüngeren Mitbürgern erfahren haben, was uns für die Zukunft im Dorf positiv stimmen sollte. Außerdem wurde das defekte Dach der Mitteilungstafel am „Steinbruch“ entfernt. In den nächsten Wochen wird hier ein neues Dach aufgesetzt.

Nach Beendigung der Arbeiten trafen wir uns im Schützenhaus zu einem Imbiss mit Getränken. Ein besonderer Dank geht an die Jagdgenossenschaft, die auch dieses Jahr wieder für Getränke und Verpflegung gesorgt haben.



Foto: M. Dudziak

Die Ortsgemeinde dankt allen Helfern, die durch ihr tatkräftiges Handeln für einen gelungenen Samstagvormittag gesorgt haben.

Euer Ortsgemeinderat

Reiferscheid

■ Öffentliche Bekanntmachung

1. Einsichtnahme in den Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2025 und 2026 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen

Der Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2025 und 2026 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen wird am 24. April 2025 dem Ortsgemeinderat zugeleitet und liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses – Montag und Dienstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Mittwoch von 8 bis 12 Uhr, Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer U 15, bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung durch den Ortsgemeinderat zur Einsichtnahme aus.

2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen

Die Einwohnerinnen und Einwohner von Reiferscheid haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2025 und 2026 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen einzureichen. Die Vorschläge sind schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, oder elektronisch an finanzen@vg-ak-ff.de einzureichen. Der Ortsgemeinderat wird vor seinem Beschluss über die Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Reiferscheid, 24. April 2025

Ortsgemeinde Reiferscheid

Rainer Germscheid, Ortsbürgermeister

■ Flursäuberung und Dorfverschönerungsaktion 2025 in Reiferscheid

Am Samstag, 12.04.2025, um 9:30 Uhr trafen sich viele Helferinnen und Helfer am Gefrierhäuschen um wie jedes Jahr bei der Müllsammelaktion mitzumachen. Das Wetter dafür war wie bestellt und los ging's „Reiferscheider Hände ins Gelände“. Zeitgleich wurden überall im Dorf Schilder geputzt, gerichtet und wieder aufgestellt. Der Zaun um den viel genutzten Fußballplatz wurde wieder instandgesetzt. Der Kinderspielplatz von Unkraut befreit und unser Gefrierhäuschen wieder auf Vordermann gebracht.



Und auch beim Errichten eines 50 Meter langen Blühsteifens ging von den großen und kleinen Helfern alles Hand in Hand. Nachdem man sich beim Mittagessen mit Fleischkäse, Kartoffelsalat und kühlen Getränken gestärkt hatte, ging es in die 2. Runde und alle Restarbeiten wurden erledigt. Für diese sehr gelungene Aktion möchte ich mich auch im Namen des Ortsgemeinderates bei allen Mithelfenden unseres Dorfes bedanken, die durch ihr Engagement zur Dorfverschönerung beigetragen haben.

Rainer Germscheid, Ortsbürgermeister

IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de
Redaktion: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Jens Hofenbitzer, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.





Rettersen

■ Einziehung eines Weges

Bekanntmachung

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Rettersen hat in seiner Sitzung am 10.04.2025 die Einziehung eines Teilstücks des Weges Gemarkung Rettersen, Flur 15, Flurstück 130 beschlossen.

Die Planunterlagen über den zu beseitigenden Weg liegen in der Zeit vom 24.04.2025 bis 22.05.2025 im Rathaus in Altenkirchen, Zimmer 207, während der üblichen Dienstzeiten zur Einsichtnahme aus. Gegen die beabsichtigte Beseitigung können berechnete Einwendungen während der Auslegungsfrist bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, 57610 Altenkirchen, eingebracht werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass es sich nicht um ein Einziehungsverfahren nach § 37 Landesstraßengesetz (LStrG) handelt.

Altenkirchen, den 24.04.2025

Ortsgemeinde Rettersen

Norbert Anhalt, Ortsbürgermeister



lige, die einen Salat zubereiten möchten. Wer hierzu bereit ist, meldet sich bitte bis zum 26.04.2025 bei Gabi Meyer oder Julia Schreiner. Bereits am **27.04.25** wird um 11:00 Uhr der **Maibaum** mit dem Traktor geholt! Startpunkt ist am Glascontainer in der Gartenstraße. Alle Kinder sind herzlich eingeladen mit anzupacken! Über mögliche Änderungen wird in der WhatsApp-Gruppe „**WIR SIND SCHÜRD**“ informiert werden.

■ Mit-Mach-Tag in Schürdt ein voller Erfolg

Am 5. April fand in Schürdt der alljährliche „Mitmachtag“ statt. Zahlreiche Helferinnen und Helfer packten mit an: Es wurde gefegt, geharkt, gestrichen und repariert. Die gemeinschaftliche Aktion war ein voller Erfolg und es konnte vieles erledigt werden. Auch eine Flurreinigung wurde durchgeführt und der Unrat im bereitgestellten Container entsorgt.



Die Toilette in der Grillhütte wieder schöngemacht und auch das alte Bushäuschen in der Gartenstraße wurde und wird noch fit für die nächsten Jahre gemacht. Besonders hat uns gefreut, dass Alt-Bürgermeister Klaus Wiesemann die Arbeiten „abgenommen hat“ und noch über den Bau des Häuschens zu berichten wusste.



Nach getaner Arbeit wartete eine besondere Belohnung auf die fleißigen Mitwirkenden - frisch gebackene Pizza aus dem traditionellen Backes sorgte für eine leckere Stärkung. Ein rundum gelungener Tag für Schürdt! Zum Abschluss wurde der Sportplatz noch mit dem Kleintraktor „David“ von Hans-Dieter gemulcht. Ein rundum gelungener Tag für Schürdt! Vielen Dank an alle, die dabei waren - ihr seid Schürdt!



Sörth

■ Wald- und Flurreinigung 2025

Am 29. März beteiligten sich 35 Personen, darunter auch einige Kinder, an der Wald- und Flurreinigung. Innerhalb einiger Stunden war der bereitgestellte Container mit Unrat aller Art, darunter auch Altreifen, gefüllt.

Anschließend trafen wir uns zum gemeinsamen Mittagessen im Dorfgemeinschaftshaus.



Vielen Dank an alle Helferinnen und Helfer für den freiwilligen Einsatz.



Schürdt

■ Vertretung Ortsbürgermeister

Ich bin vom 30.04.25 bis einschließlich 04.05.25 in Kurz-Urlaub. Meine Vertretung übernimmt der Erste Beigeordnete Lothar Seifen.

Torsten Saynisch, Ortsbürgermeister

■ Einladung zur Maifeier - Du bist Schürdt

Am **30.04.2025** wird in Schürdt wieder in den Mai gefeiert! Der Maibaum wird **um 18:30 Uhr** an der Grillhütte aufgestellt und anschließend geht es in den gemütlichen Teil über.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt - es wird wieder gegrillt. Da zu Würstchen, Steaks und Brot auch Salate gehören, freuen wir uns über Freiwillige, die einen Salat zubereiten möchten.



Ein Dank an die beiden Jagdpächter Harald Sasserath und Frank Fischer, die auch in diesem Jahr mit einer Geldspende diese Aktion unterstützten sowie an die Hachenburger Brauerei, die Getränke beisteuerte.

Walter Fischer, Ortsbürgermeister



Volkerzen

Öffentliche Bekanntmachung

I.

■ **Satzung zur Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen für den Ausbau von Verkehrsanlagen**

(Ausbaubeitragsatzung wiederkehrende Beiträge) der Ortsgemeinde Volkerzen vom 28. März 2025

Der Gemeinderat hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung (GemO) und der §§ 2 Abs. 1, 7, 10 und 10 a des Kommunalabgabengesetzes (KAG) folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

Inhaltsübersicht:

- § 1 Erhebung von Ausbaubeiträgen
- § 2 Beitragsfähige Verkehrsanlagen
- § 3 Ermittlungsgebiete
- § 4 Gegenstand der Beitragspflicht
- § 5 Gemeindeanteil
- § 6 Beitragsmaßstab
- § 7 Eckgrundstücke und durchlaufende Grundstücke
- § 8 Entstehung des Beitragsanspruches
- § 9 Vorausleistungen
- § 10 Ablösung des Ausbaubeitrages
- § 11 Beitragsschuldner
- § 12 Veranlagung und Fälligkeit
- § 13 Übergangs- bzw. Verschonungsregelung
- § 14 Öffentliche Last
- § 15 In-Kraft-Treten

§ 1 - Erhebung von Ausbaubeiträgen

(1) Die Gemeinde erhebt wiederkehrende Beiträge für die Herstellung und den Ausbau von Verkehrsanlagen nach den Bestimmungen des KAG und dieser Satzung.

(2) Ausbaubeiträge werden für alle Maßnahmen an Verkehrsanlagen, die der Erneuerung, der Erweiterung, dem Umbau oder der Verbesserung dienen, erhoben.

1. „Erneuerung“ ist die Wiederherstellung einer vorhandenen, ganz oder teilweise unbrauchbaren, abgenutzten oder schadhaften Anlage in einen dem regelmäßigen Verkehrsbedürfnis genügenden Zustand,
2. „Erweiterung“ ist jede flächenmäßige Vergrößerung einer fertiggestellten Anlage oder deren Ergänzung durch weitere Teile,
3. „Umbau“ ist jede nachhaltige technische Veränderung an der Verkehrsanlage,
4. „Verbesserung“ sind alle Maßnahmen zur Hebung der Funktion, der Änderung der Verkehrsbedeutung i.S. der Hervorhebung des Anliegervorteiles sowie der Beschaffenheit und Leistungsfähigkeit einer Anlage.

(3) Die Bestimmungen dieser Satzung gelten auch für die Herstellung von Verkehrsanlagen, die nicht nach dem Baugesetzbuch (BauGB) beitragsfähig ist.

(4) Die Bestimmungen dieser Satzung gelten nicht, soweit Kostenerstattungsbeiträge nach §§ 135 a - c BauGB zu erheben sind.

(5) Ausbaubeiträge nach dieser Satzung werden nicht erhoben, wenn die Kosten der Beitragserhebung außer Verhältnis zu dem zu erwartenden Beitragsaufkommen stehen.

§ 2 - Beitragsfähige Verkehrsanlagen

(1) Beitragsfähig ist der Aufwand für die öffentlichen Straßen, Wege und Plätze sowie selbstständige Parkflächen und Grünanlagen sowie für selbstständige Fuß- und Radwege.

(2) Nicht beitragsfähig ist der Aufwand für Brückenbauwerke, Tunneln und Unterführungen mit den dazugehörigen Rampen, mit Ausnahme des Aufwands für Fahrbahndecke und Fußwegbelags.

§ 3 - Ermittlungsgebiete

(1) Sämtliche zum Anbau bestimmte Verkehrsanlagen des Gemeindegebietes bilden als einheitliche öffentliche Einrichtung das Ermittlungsgebiet (Abrechnungseinheit).

Die Begründung für die Ausgestaltung der einheitlichen öffentlichen Einrichtung ist dieser Satzung als Anlage 1 beigefügt.

(2) Der beitragsfähige Aufwand wird für die eine Abrechnungseinheit bildenden Verkehrsanlagen nach den jährlichen Investitionsaufwendungen in der Abrechnungseinheit nach Abs. 1 ermittelt.

§ 4 - Gegenstand der Beitragspflicht

Der Beitragspflicht unterliegen alle baulich, gewerblich, industriell oder in ähnlicher Weise nutzbaren Grundstücke, die die rechtliche und tatsächliche Möglichkeit einer Zufahrt oder eines Zugangs zu einer in der Abrechnungseinheit gelegenen Verkehrsanlage haben.

§ 5 - Gemeindeanteil

Der Gemeindeanteil beträgt 25 %.

§ 6 - Beitragsmaßstab

(1) Maßstab ist die Grundstücksfläche mit Zuschlägen für Vollgeschosse. Der Zuschlag je Vollgeschoss beträgt 10 v.H. Vollgeschosse im Sinne dieser Regelung sind Vollgeschosse im Sinne der Landesbauordnung.

(2) Als Grundstücksfläche nach Abs. 1 gilt:

1. In beplanten Gebieten die überplante Grundstücksfläche. Ist das Grundstück nur teilweise überplant und ist der unbeplante Grundstücksteil dem Innenbereich nach § 34 BauGB zuzuordnen, gilt als Grundstücksfläche die Fläche des Buchgrundstücks; Nr. 2 ist ggf. entsprechend anzuwenden.
2. Liegen Grundstücke innerhalb eines im Zusammenhang bebauten Ortsteiles (§ 34 BauGB), sind zu berücksichtigen:
 - a) bei Grundstücken, die an eine Verkehrsanlage angrenzen, die Fläche von dieser bis zu einer Tiefe von 35 m.
 - b) bei Grundstücken, die nicht an eine Verkehrsanlage angrenzen, mit dieser aber durch einen eigenen Weg oder durch einen Zugang verbunden sind (Hinterliegergrundstück), die Fläche von der zu der Verkehrsanlage hin liegenden Grundstücksseite bis zu einer Tiefe von 35 m.
 - c) Grundstücksteile, die ausschließlich eine wegemäßige Verbindung darstellen, bleiben bei der Bestimmung der Grundstückstiefe nach a) und b) unberücksichtigt.
 - d) Wird ein Grundstück jenseits der nach a) und b) angeordneten Tiefenbegrenzungslinie tatsächlich baulich, gewerblich, industriell oder ähnlich genutzt, so verschiebt sich die Tiefenbegrenzungslinie zur hinteren Grenze der tatsächlichen Nutzung.
3. Bei Grundstücken, für die im Bebauungsplan die Nutzung als Sportplatz, Freibad, Festplatz, Campingplatz, Dauerkleingarten oder Friedhof festgesetzt ist, die Fläche des im Geltungsbereich des Bebauungsplanes liegenden Grundstückes oder Grundstücksteiles vervielfacht mit 0,5. Bei Grundstücken, die innerhalb eines im Zusammenhang bebauten Ortsteiles (§ 34 BauGB) tatsächlich so genutzt werden, die Fläche des Grundstückes - gegebenenfalls unter Berücksichtigung der nach Nr. 2 angeordneten Tiefenbegrenzung - vervielfacht mit 0,5.

(3) Für die Zahl der Vollgeschosse nach Abs. 1 gilt:

1. Für beplante Grundstücke wird die im Bebauungsplan festgesetzte zulässige Zahl der Vollgeschosse zugrundegelegt.
2. Bei Grundstücken, für die im Bebauungsplan nicht die Zahl der Vollgeschosse, sondern eine Baumassenzahl festgesetzt ist, gilt die durch 3,5 geteilte höchstzulässige Baumassenzahl. Ist auch eine Baumassenzahl nicht festgesetzt, dafür aber die Höhe der baulichen Anlagen in Form der Trauf- oder Firsthöhe, so gilt die durch 3,0 geteilte höchstzulässige Trauf- oder Firsthöhe. Sind beide Höhen festgesetzt, so gilt die höchstzulässige Traufhöhe. Soweit der Bebauungsplan keine Festsetzungen trifft, gilt als Traufhöhe der Schnittpunkt der Außenseite der Dachhaut mit der seitlichen Außenwand. Die Höhe ist in der Gebäudemitte zu messen. Bruchzahlen werden auf volle Zahlen auf- oder abgerundet.
3. Soweit kein Bebauungsplan besteht, gilt
 - a) die Zahl der auf den Grundstücken der näheren Umgebung überwiegend vorhandenen Vollgeschosse; ist ein Grundstück bereits bebaut und ist die dabei tatsächlich verwirklichte Vollgeschosszahl höher als die in der näheren Umgebung, so ist die tatsächlich verwirklichte Vollgeschosszahl zugrunde zu legen.
 - b) bei Grundstücken, die mit einer Kirche bebaut sind, die Zahl von zwei Vollgeschossen. Dies gilt für Türme, die nicht Wohnzwecken, gewerblichen oder industriellen Zwecken oder einer freiberuflichen Nutzung dienen, entsprechend.
4. Ist nach den Nummern 1 - 3 eine Vollgeschosszahl nicht feststellbar, so ist die tatsächlich vorhandene Traufhöhe geteilt durch 3,0 anzusetzen, wobei Bruchzahlen auf ganze Zahlen auf- und abzurunden sind. Als Traufhöhe gilt der Schnittpunkt der Außenseite der Dachhaut mit der seitlichen Außenwand. Die Höhe ist in der Gebäudemitte zu messen.
5. Bei Grundstücken, für die im Bebauungsplan eine sonstige Nutzung festgesetzt ist oder die außerhalb von Bebauungsplan-gebieten tatsächlich so genutzt werden (z.B. Sport-, Fest- und Campingplätze, Freibäder, Friedhöfe), wird bei vorhandener Bebauung die tatsächliche Zahl der Vollgeschosse angesetzt, in jedem Fall mindestens jedoch ein Vollgeschoss.

6. Bei Grundstücken, auf denen nur Garagen oder Stellplätze errichtet werden dürfen, gilt die festgesetzte Zahl der Geschosse oder, soweit keine Festsetzung erfolgt ist, die tatsächliche Zahl der Garagen- oder Stellplatzgeschosse, mindestens jedoch ein Vollgeschoss.
7. Bei Grundstücken, die im Geltungsbereich von Satzungen nach § 34 Abs. 4 BauGB liegen, werden zur Ermittlung der Beitragsflächen die Vorschriften entsprechend angewandt, wie sie bestehen für
- a) Grundstücke in Bebauungsplangebieten, wenn in der Satzung Bestimmungen über das zulässige Nutzungsmaß getroffen sind,
 - b) unbeplanten Grundstücke, wenn die Satzung keine Bestimmungen über das zulässige Nutzungsmaß enthält.
8. Die Zahl der tatsächlich vorhandenen oder sich durch Umrechnung ergebenden Vollgeschosse gilt, wenn sie höher ist als die Zahl der Vollgeschosse nach den vorstehenden Regelungen.
9. Sind auf einem Grundstück mehrere Gebäude mit unterschiedlicher Zahl von Vollgeschossen zulässig oder vorhanden, gilt die bei der überwiegenden Baumasse vorhandene Zahl.
- (4) Für Grundstücke in Kern-, Gewerbe- und Industriegebieten wird die nach den vorstehenden Regelungen ermittelte und gewichtete Grundstücksfläche um 20 v.H. erhöht. Dies gilt entsprechend für ausschließlich gewerblich, industriell oder in ähnlicher Weise genutzte Grundstücke in sonstigen Baugebieten. Bei teilweise gewerblich, industriell oder in ähnlicher Weise genutzten Grundstücken (gemischt genutzte Grundstücke) in sonstigen Baugebieten erhöhen sich die Maßstabsdaten um 10 v.H.

§ 7 - Eckgrundstücke und durchlaufende Grundstücke

(1) Grundstücke, die sowohl von einer nach § 13 dieser Satzung verschonten Verkehrsanlage erschlossen sind als auch von einer oder mehreren weiteren Verkehrsanlage(n) der Abrechnungseinheit erschlossen sind, werden nur mit 50 % ihrer gewichteten Grundstücksfläche angesetzt.

(2) Kommt für eine oder mehrere der Verkehrsanlagen nach Abs. 1 die Tiefenbegrenzung nach § 6 Abs. 2 dieser Satzung zur Anwendung, gilt die Regelung des Abs. 1 nur für die sich überschneidenden Grundstücksteile.

§ 8 - Entstehung des Beitragsanspruches

Der Beitragsanspruch entsteht mit Ablauf des 31. Dezember für das abgelaufene Jahr.

§ 9 - Vorausleistungen

(1) Ab Beginn des Erhebungszeitraumes können von der Gemeinde Vorausleistungen auf wiederkehrende Beiträge erhoben werden.

(2) Die Vorausleistungen werden nach der voraussichtlichen Beitragshöhe für das laufende Jahr bemessen.

§ 10 - Ablösung des Ausbaubeitrages

Die Ablösung wiederkehrender Beiträge kann jederzeit für einen Zeitraum von bis zu 10 Jahren vereinbart werden. Der Ablösung wird unter Berücksichtigung der zu erwartenden Kostenentwicklung die abgezinste voraussichtliche Beitragsschuld zugrunde gelegt. Ein Rechtsanspruch auf Ablösung besteht nicht.

§ 11 - Beitragsschuldner

(1) Beitragsschuldner ist, wer im Zeitpunkt der Bekanntgabe des Beitragsbescheides Eigentümer oder dinglich Nutzungsberechtigter des Grundstückes ist.

(2) Mehrere Beitragsschuldner sind Gesamtschuldner.

§ 12 - Veranlagung und Fälligkeit

(1) Die wiederkehrenden Beiträge und die Vorausleistungen darauf werden durch schriftlichen Bescheid festgesetzt und einen Monat nach Bekanntgabe des Beitragsbescheides fällig.

(2) Der Beitragsbescheid enthält:

1. die Bezeichnung des Beitrages,
2. den Namen des Beitragsschuldners,
3. die Bezeichnung des Grundstückes,
4. den zu zahlenden Betrag,
5. die Berechnung des zu zahlenden Betrages unter Mitteilung der beitragsfähigen Kosten, des Gemeindeanteils und der Berechnungsgrundlagen nach dieser Satzung,
6. die Festsetzung des Fälligkeitstermins,
7. die Eröffnung, dass der Beitrag als öffentliche Last auf dem Grundstück ruht, und
8. eine Rechtsbehelfsbelehrung.

(3) Die Grundlagen für die Festsetzung wiederkehrender Beiträge können durch besonderen Bescheid (Feststellungsbescheid) festgestellt werden.

§ 13 - Übergangs- bzw. Verschonungsregelung

Gemäß § 10 a Abs. 6 KAG wird festgelegt, dass Grundstücke, die zu den im Folgenden aufgezählten Verkehrsanlagen Zufahrt oder Zugang nehmen können, vorbehaltlich § 7 Absätze 1 und 2 dieser Satzung erstmals in den ebenfalls genannten Jahren bei der Ermitt-

lung des wiederkehrenden Beitrags berücksichtigt und beitragspflichtig werden:

Zurzeit kein Regelungsbedarf

§ 14 - Öffentliche Last

Der wiederkehrende Straßenausbaubeitrag liegt als öffentliche Last auf dem Grundstück.

§ 15 - In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt einen Tag nach der Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung vom 21.04.1997 außer Kraft.

Soweit Beitragsansprüche aufgrund der in Satz 2 genannten Satzungen entstanden sind, bleiben diese hiervon unberührt und es gelten insoweit für diese die bisherigen Regelungen weiter.

Volkerzen, 28.03.2025

Ortsgemeinde Volkerzen

Knut Eitelberg, Ortsbürgermeister

II.

Gemäß § 24 Abs. 6 GemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Volkerzen, 28.03.2025

Ortsgemeinde Volkerzen

Knut Eitelberg, Ortsbürgermeister

Anlage 1

Begründung gemäß § 10 a Abs. 1 KAG zur Bildung einer Abrechnungseinheit

Bei der Ortsgemeinde Volkerzen handelt es sich um eine Ortsgemeinde mit einem zusammenhängenden und kompakten Gebiet. Zäsuren, wie beispielsweise Flüsse, Bahnlinien, größere Straßen und große Außenbereichsflächen sind nicht erkennbar und vorhanden. Des Weiteren haben alle Grundstücke im Ortsgemeindegebiet einen konkret-individuell zurechenbaren Vorteil von allen Straßen der Ortsgemeinde (siehe dazu Beschluss vom BVerfG vom 25.06.2014, 1 BvR 668/10 und 1 BvR 2104/10).

Die Einwohnerzahl in Volkerzen liegt außerdem mit 86 Einwohner (Stand November 2023) deutlich unter dem vom OVG festgelegten Richtwert von 3.000 Einwohner (siehe OVG RLP Beschluss vom 28.05.2018, Az. 6 A 11120/17.OVG).

Aus diesen Gründen hat sich die Ortsgemeinde Volkerzen dazu entschieden, nur eine Abrechnungseinheit zu bilden.



Weyerbusch

■ Aus der Informationsveranstaltung vom 10.04.2025 zum Hochwasser-Katastrophen-Konzept der Verbandsgemeinde

In der öffentlichen Zusammenkunft wurden die besonders durch solche Ereignisse beanspruchten Bereiche und Lagen unserer Ortsgemeinde angesprochen. Dabei wies Herr Dipl.Ing. Hölzemann direkt auf die Möglichkeiten der Bürger zum Schutz ihrer Häuser und Anlagen hin. Unkontrolliert einlaufendes Wasser kann nicht selten mit einfachen und geschickt eingesetzten Mitteln eingedämmt und sogar verhindert werden. Dazu sollten auch die jeweiligen Höhen der direkt angrenzenden Bereiche beachtet werden. Im Dorf sind vor allem die Anwesen in den Hanglagen betroffen und individuell zu bewerten. Ebenfalls ist im Rahmen jeder Hausversicherung auch der Einbezug einer „Elementarschaden-Versicherung“ empfehlenswert. Denken Sie bitte über solche Möglichkeiten nach. Diese Problematik wird uns alle zukünftig auch in weiteren Maßnahmen beschäftigen. Rückfragen können Sie jederzeit in Absprache an uns herantragen.

Max Weller, Ortsbürgermeister

■ Neues aus und in Weyerbusch für den Mai 2025



- Am 30.04.2025, ab 17:00, wollen wir unseren Tanz in den Mai starten. Die Veranstaltung findet Am Seifen statt. Bringt gute Laune, Hunger und Durst mit. Wir freuen uns schon jetzt auf dieses Ereignis.

- Am 24.05.2025, ab 10:00, öffnet die Hottgenroth Software AG im Seminar-Hotel Sonnenhof wieder ihre Pforten für uns alle: Der

Kompetente Partner – Starke Leistung aktiv erleben



LEISTUNGSSTARK



FAIR



ZUVERLÄSSIG

 **küchen-hoffmann** GmbH
Ulf Hausmann & Ralf Eitelberg



Auf der Rotbitz 16 (an der L 267)
57614 Niederwambach-Breibach
Ralf Eitelberg 02681/9825 - 110
Ulf Hausmann - 111

Beratung | Planung | Verkauf | Montage

Alles aus einer Hand

kuechen-hoffmann.com

Medizintechnik

Verkauf | Vermietung | Service



- Kompressionsstrümpfe (vollautomatische, digitale Vermessung bei uns im Haus)
- Bandagen in vielen Ausführungen
- und vieles mehr...

beratungsstark ?

bruhs-meditech.de

Inh. Peter Bruhs
Hauptstraße 18
53567 Asbach
Tel. 02683.42388
Fax 02683.946792

DIAGNOSE LYMPHÖDEM ODER LIPÖDEM

Lymph-Kompressionsversorgung mit Venotrain curaflow

Nicht jede Form von Übergewicht lässt sich mit einer entsprechenden Diät und dem steinigen Weg des Abnehmens überwinden. Diese Erkrankung gilt es rechtzeitig zu erkennen und zu therapieren. Bruhs Medizintechnik in Asbach bietet seinen Kunden hierbei eine individuelle Beratung durch geschultes Fachpersonal, um bei den Betroffenen für Entlastung zu sorgen und ihnen weiterhin ein selbstbewusstes Leben zu ermöglichen. Bei chronischen Störungen des Lymphsystems bzw. Fettgewebes hilft die Kompressionstherapie, gegebenenfalls zusammen mit manueller Lymphdrainage (MLD) und einem speziell abgestimmten Bewegungsprogramm das Gewebe zu entlasten und ein Fortschreiten von Lymphödem zu verhindern. Die Produktlinie Venotrain curaflow von Bauerfeind trägt zum bestmöglichen Ineinandergreifen dieser Therapiebausteine bei. Die maßgefertigten Flachstrickprodukte für

Bein, Arm und Thorax gewährleisten intensive Kompression und besonderen Komfort. Das latexfreie Gestrick ist durch seinen hohen Mikrofaseranteil leicht anzulegen, angenehm luftdurchlässig und hat eine besonders weiche Oberfläche. Flache Sensitivnähte verhindern das Bilden von Falten und Druckstellen. Für den empfindlichen Brustbereich wurde auf Nähte komplett verzichtet. Spezielle Funktionszonen berücksichtigen die Gegebenheiten von Körperform und -dynamik: Bei allen Beinstrümpfen sorgt eine extraweiche Kniekehle für unbeschwerter Mobilität im Alltag. Zusätze wie seitlich schräge Abschlüsse bei Waden- und Oberschenkelstrümpfen vermeiden, dass Gewebe überquillt. Oberschenkelstrümpfe sind mit einer der natürlichen Körperform folgenden Bein-erhöhung vorn erhältlich, das Hosenteil bei Strumpfhosen und der Fuß sind ebenfalls anatomisch geformt möglich.

Diese Preise sind der **Wahnsinn!** Jetzt **günstig** online **drucken**

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

LW-FLYERDRUCK.DE
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

LEISTUNGSSTARK,
ZUVERLÄSSIG & FAIR

Jetzt Termin vereinbaren!

GARTENGESTALTUNG — KOLB —

↑ Drosselweg 1
56305 Puderbach
☎ 01515 4685463
✉ info@Gartengestaltung-Kolb.com
www.Gartengestaltung-Kolb.com

Gartenpflege | Rasenpflege | Grabpflege
Bewässerungstechnik | Baumfällungen | Außenanlagen
Teichtechnik | Dachbegrünung | Zaunbau
Winterdienst

Rinis Brautmoden
www.rinis-brautmoden.com

Jedes neue Brautkleid €598,-

Über 1000 traumhafte hochwertige Kleider bekannter Markenhersteller. Von Größe 36 – 52.

Termin und Beratung nur nach telefonischer Vereinbarung unter 01 60/98 90 69 30
Inh.: Jutta Wittich · Koblenz-Olper-Straße 30
56170 Bendorf/Sayn

WILLKOMMEN BEI GARTENGESTALTUNG KOLB

Gleichmäßiges, sattes Grün, prächtige Blumenbeete, kräftige Bäume, volle Hecken, akkurate Begrenzungen, strapazierfähige Nutzflächen und saubere Wege: Professionell angelegte Außenanlagen sind nicht nur schön anzusehen! Sie lassen sich mit wenig Aufwand gesund

und in Form halten, schaffen optimale Wuchsbedingungen, passen perfekt zu Ihren Bedürfnissen. So sparen Sie auf lange Sicht Zeit und Geld. Machen Sie es sich leicht und gehen Sie Ihr Projekt gleich richtig an: **Melden Sie sich bei uns!**

LINUS WITTICH Medien KG
Rheinstraße 41 · 56203 Höhr-Grenzhausen
Telefon 02624 911-0 · Fax 911-115
info@wittich-hoehr.de · www.wittich.de
Auflage: 36.150

IMPRESSUM



Geschäftsführung: Jens Hofenbitzer
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Ralf Wirz
Alle unter der Anschrift des Verlages. Es gilt die zur Zeit gültige Preisliste. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nur in LINUS WITTICH Medien-Publikationen verwendet werden. Es gelten die Allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Titelbilder: stock.adobe.com - Krakenimages.com / Fxquadro / Sabrewolf / Drazen

Arbeitsbühnen • Teleskop-Stapler • Baumaschinen
Ihr zuverlässiger Vermieter

UDERT Mietgeräte

GmbH & Co. KG

Königsberger Str. 30

56269 Dierdorf

Tel. 02689 9449-0

info@mietgeraete-udert.de



Service • Vermietung • Verkauf



IHR ZUVERLÄSSIGER VERMIETER FÜR BAUMASCHINEN UND ARBEITSBÜHNEN IM WESTERWALD!

Jetzt auch Ihr Kompaktmaschinenhändler für den Kreis Koblenz - Neuwied - Westerwald

UDERT Mietgeräte GmbH Co. KG in Dierdorf, Ihr Partner für Baumaschinenvermietung und seit Juni 2022 Ihr Ansprechpartner für den Kauf von Kompaktmaschinen der Hersteller: Hitachi, Giant und Dynapac.

Auch passende Anbaugeräte namhafter Hersteller gehören zu unserem Portfolio und können auf Ihr Kaufobjekt abgestimmt werden.

Rufen Sie uns an oder besuchen Sie uns vor Ort in Dierdorf, wir beraten Sie gerne und erstellen Ihnen ein Angebot für Ihre Wunschmaschine als Miet- oder Kaufobjekt.

Auf Wunsch erstellen wir Ihnen auch ein Finanzierungsangebot für die gewünschte Kaufmaschine. Ebenso sind wir auch Ihr Service- und Wartungspartner für Kompaktmaschinen bis 10t. Dank unserem umfangreichen Mietpark finden Sie für viele Ihrer Aufgaben und Anwendungen bei uns eine passende Maschine. Unsere Maschinen werden regelmäßig gewartet und sind daher jederzeit in technisch einwandfreiem Zustand und direkt einsetzbar. Auch Umweltschutz machen wir uns zum Thema und bieten Geräte mit Elektro- und Hybrid-Technologie an.

Unseren wachsenden Mietpark halten wir für Sie ständig auf dem neusten Stand, um Ihnen hochwertige qualifizierte Geräte bereitstellen zu können.

Auf Wunsch übernehmen wir die komplette Logistik der Maschinen mit unseren Spezialfahrzeugen. Anlieferung und Abholung an die gewünschte Anschrift – kein Problem. Durch unser Fachpersonal erhalten Sie oder Ihre Mitarbeiter eine fachliche Einweisung an der gewünschten Maschine zur sicheren Bedienung. Gerne unterbreiten wir Ihnen auch ein Angebot zu unseren Schulungsangeboten im Bereich

Arbeitsbühnen, Flurförderfahrzeugen und Teleskopstaplern. Sie haben bundesweit Baustellen oder Einsätze?

Gerne organisieren wir für Sie die passende Maschine vor Ort. Auf Wunsch unterbreiten wir Ihnen jederzeit gerne ein maßgeschneidertes Angebot für Ihr nächstes Bauvorhaben. Wir freuen uns auf Sie!

Einen ersten Eindruck unseres Mietparks erhalten Sie auf unserer Homepage

www.mietgeraete-udert.de

Ihr Team der Udert Mietgeräte GmbH & Co. KG

STARKE LEISTUNG AKTIV ERLEBEN

» STEINHAUER ERFÜLLT IHREN HOLZHAUS-TRAUM

Beim Familienunternehmen Steinhauer Holzhaus GmbH, welches seit 2023 in zweiter Generation geführt wird, erhalten Sie das "Rundum-Sorglos-Paket": Seit nunmehr fast 50 Jahren bieten wir hochwertig verarbeitete Produkte aus den Bereichen Gartenblockhäuser, Pavillons,

Carports und Garagen, Gartenmöbel sowie Wohn- und Ferienhäuser an. Auf Wunsch inklusive Fundamentierung, Montagen, Dachdeckerarbeiten und Anstrich durch unsere firmeneigenen Monteure - getreu dem Steinhauer-Motto: **Alles aus einer Hand!**

ALLES aus einer Hand!

Fundament • Montage • Anstrich • Terrasse uvm.



57635 Kircheib/B8, Hauptstr. 15-19

Telefon: 02683 9782-0

www.steinhauer-holzhaus.de

STEINHAUER
Holzhaus GmbH

LEISTUNGSSTARK, ZUVERLÄSSIG & FAIR

In guten Händen. Ihr Pflegedienst in der Region!

Verlässliche und qualitativ
hochwertige Versorgung
in Ihrem zu Hause.



Seit über **45 Jahren**
Ihr **Pflegedienst**
in der Region.

Wir pflegen, beraten, helfen & betreuen.

Im Raum Altenkirchen,
Flammersfeld & Horhausen!



**Kirchliche
Sozialstation**

Altenkirchen e.V.



Jetzt informieren und ein **kostenloses**
Beratungsgespräch vereinbaren!



02681 / 20 55

« IN GUTEN HÄNDEN

Der Umgang mit eintretender Pflegebedürftigkeit wirft Fragen auf. Es stellt sich die Frage, was eigentlich zu tun ist und wo man sich Hilfe holen kann. Dieses umfangreiche Thema beschäftigt die Meisten erst dann, wenn der Pflegefall schon eingetreten ist. Während sich körperliche oder auch geistige Beeinträchtigungen beim einen eher schlechend bemerkbar machen, trifft es andere von einem auf den anderen Tag. Ab wann gilt man als pflegebedürftig? Wer übernimmt die Pflege? An wen kann ich mich wenden? Wir informieren Sie gerne über verschiedene Möglichkeiten der Pflege und Erleichterungen im Alltag. Bei uns sind Sie in guten Händen. Wenn ein geliebter Mensch Unterstützung benötigt, ist es wichtig, einen verlässlichen Partner an der Seite zu haben. Unser Pflegedienst, die Kirchliche Sozialstation Altenkirchen e.V., steht Ihnen mit Fachkompetenz, Einfühlungsvermögen und individueller Betreuung zur Seite - damit

Sie oder Ihre Angehörigen bestmöglich versorgt sind. Wir bieten Ihnen ein umfassendes Pflegeangebot, das sich flexibel an Ihre Bedürfnisse anpasst: Behandlungspflege, Grundpflege, Betreuung und Hauswirtschaft, Begleitung zu Arztbesuchen und Einkauf. Die Beantragung von Pflegeleistungen kann herausfordernd sein - wir stehen Ihnen zur Seite! Gerne beraten wir Sie in einem persönlichen Gespräch und kommen dafür auch direkt zu Ihnen nach Hause. Lassen Sie uns gemeinsam die bestmögliche Lösung für Ihre Pflege finden! Jeder Mensch verdient eine liebevolle und professionelle Pflege. Sprechen Sie uns an - wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!

Kirchliche Sozialstation
Altenkirchen e.V.,
Siegenerstr. 23 a,
57610 Altenkirchen
Telefon: 02681-2055
Kontaktpersonen:
Kerstin Enders-Becker
und Anja Lanio

LEISTUNGSSTARK,
ZUVERLÄSSIG & FAIR

« DORFSCHÄNKE „DELI-CARTE“ UND MODERNER CAMPINGPLATZ

**Traditionsbetrieb seit über 50 Jahren
in Asbach-Germerscheid**

Die Dorfschänke deli-carte mit Kegelbahn und Biergarten in Germerscheid bei Asbach ist ein Treffpunkt für Jung und jung Gebliebene.

In gemütlicher Atmosphäre genießen Sie unsere gute Küche bei einem schönen Abend zu zweit oder dem Treffen mit Freunden.

Es erwarten Sie sowohl heimische, traditionelle als auch saisonale Gerichte, die wir immer frisch für Sie zubereiten. In unserer Gastronomie stehen für ihre Familienfeste, Hochzeiten und Geburtstags-, aber auch Weihnachtsfeiern zwei gastliche Festsäle zur Verfügung. Gerne unterbreiten wir Ihnen einen Menü- oder Buffetvorschlag nach Ihren Wünschen. Regelmäßige Sonderaktionen bieten Ihnen jahreszeitliche Ab-

wechslung auf unserer Speisekarte.

Bayerisches im Oktober, Wild und Gans zum Ende des Jahres, Deftiges bis März und dann die leichte Küche zum Frühlingsanfang und für den Sommer mit frischem Spargel und Sommer-salaten.

Einen Besuch in unserem Biergarten sollten Sie auf keinen Fall verpassen.

Und außerdem: Wann haben Sie zum letzten Mal in geselliger Runde die Kegelkugel geschoben? Auf unserer Kegelbahn sind immer mal wieder Termine frei. Einfach mal nachfragen!

Auch außerhalb unserer regulären Öffnungszeiten sind wir gern nach Absprache und Anmeldung z. B. für Wander-/Radlergruppen oder Sie und Ihre Gäste da.

- | Gaststätte
- | Restaurant
- | Festsaal
- | Kegelbahn
- | Biergarten

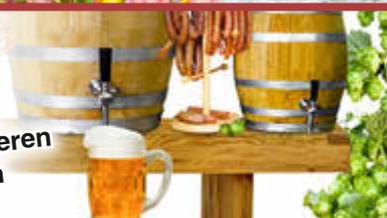
deli-carte
Dorfschänke
in Asbach - Germerscheid
Traditionsbetrieb
seit über 50 Jahren



**Muttertags-
Menü**
am 11.05.2025

Vatertag

ab 10.00 Uhr
ganztägiges
Programm mit leckeren
Schnitzelgerichten



Öffnungszeiten:

Fr.-Sa. ab 16.00 Uhr
So. nach Terminabsprache
Mo. bis Do. Ruhetag
(außer Sonderveranstaltungen)
An der Holl 13
53567 Asbach-Germerscheid

**MODERNER
CAMPINGPLATZ
KEGELBAHN**



02683 4652



FEIS Optik - Uhren - Schmuck

AUF ALLE SONNENBRILLEN
20%



Bahnhofstr. 3

53567 Asbach

02683/4573

www.feis.de

WAS MACHT FEIS OPTIK-UHREN-SCHMUCK SO BESONDERS?



Seit über 120 Jahren steht unser Geschäft für höchste Qualität und Tradition. Unter der Leitung von Augenoptikermeisterin Tatjana Thrun setzen wir auf präzise Messungen mit modernster Technik und eine individuelle Beratung für Ihr bestes Sehen.

Als Ausbildungsbetrieb

Mit unserer hauseigenen Werkstatt kümmern wir uns zuverlässig um Brillen- und Uhrenreparaturen. Zwei Uhrmacher-Auszubildende erlernen ihr Handwerk mit Leidenschaft. In diesem Jahr begrüßen wir zudem eine Auszubildende in der Augenoptik und eine angehende Kauffrau im Einzelhandel.

Ausführliche Augenkontrolle und individuelle Beratung

Unser erfahrenes Team nimmt sich Zeit für präzise Messungen und eine umfassende Beratung,

um Ihnen die optimale Sehqualität zu bieten.

Kinderoptometrie

Wir sorgen für bestmögliches Sehen bei Kindern, denn Fehlsichtigkeiten können schulische Leistungen beeinträchtigen.

Anzeichen wie Konzentrationsprobleme oder Kopfschmerzen prüfen wir gezielt.

Kontaktlinsen

Ob Sport oder Alltag - wir helfen Ihnen, die passenden Kontaktlinsen zu finden. Testlinsen, individuelle Beratung und ein bequemer Lieferservice runden

unser Angebot ab.

Ohrlochstechen

Für Kinder stechen wir beide Ohren gleichzeitig, um den Prozess angenehm und stressfrei zu gestalten - hygienisch, sicher und einfühlsam.

Reparatur von Schmuck

Ob Ketten knüpfen, Sonderanfertigungen oder Reparaturen - wir kümmern uns mit handwerklicher Präzision um Ihre wertvollen Schmuckstücke.

Trauringe

Ihr Symbol der Liebe - wählen Sie aus hochwertigen Materiali-

en oder gestalten Sie Ihre Trauringe ganz individuell mit unserer professionellen Beratung.

Goldankauf

Verkaufen Sie Ihr Gold transparent und sicher - ob Schmuckstücke, Erbstücke oder defekte Goldwaren, wir bieten faire Preise und eine diskrete Abwicklung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei Feis Optik-Uhren-Schmuck - Ihrem Partner für perfektes Sehen, stilvolle Trauringe und fairen Goldankauf!

Diese Preise sind der Wahnsinn!

Jetzt günstig online drucken

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von
LINUS WITTICH Medien



Wiedmühler
Tiefbau GmbH



www.wiedmuehler.de

Für Ihr Bauvorhaben, ausgerichtet auf Ihre individuellen Wünsche, bieten wir fach- und preisgerecht an:

- * Erdarbeiten
- * Hofbefestigungen
- * Teich- und Parkanlagen
- * Stützmauern
- * Gabionen
- * Kanalbau, Klärgruben, Zisternen
- * Findlinge, Ziersplitte
- * Mutterboden

Rufen Sie uns an –
Sie werden von unseren Fachingenieuren beraten!

Wiedmühler Tiefbau GmbH Telefon: 0 26 45/9 60 71-0
Klarenplatz 5 Telefax: 0 26 45/9 60 71-34
53578 Windhagen E-Mail: wiedmuehler@t-online.de

KONTINUITÄT AUF HÖCHSTEM NIVEAU



Seit über 40 Jahren arbeiten wir in allen Bereichen des Tief-, Straßen- und Rohrleitungsbaus. In dieser

Zeit haben wir uns einen festen Kundenstamm erarbeitet, für den wir erfolgreich Projekte realisieren. Inzwischen sind wir eines der marktführenden Tiefbauunternehmen im Umkreis von 80 km.

Erfolg ist aber kein Zufall, sondern hat gute Gründe:

Wir setzen auf höchste Qualität. Wir beschäftigen ausschließlich qualifiziertes Fachpersonal. Wir arbeiten mit modernstem technischen Equipment.

Wir garantieren termingerechte Ausführung.

Wir gehen flexibel auf Kundenwünsche ein.

Wir bieten Kostensicherheit und Kostenkontrolle vor und während der Bauphase.

Unser Service ist umfassend. Wir beraten Sie in der Planungsphase und erarbeiten Ihnen mehrere Ausführungsvarianten mit Hilfe moderner EDV-Systeme. Sie erhalten vor Baubeginn ein an Ihre Bedürfnisse angepasstes Angebot. Technische Risiken übernehmen wir zu einem garantierten Festpreis mit entsprechender Gewährleistung. Im Rahmen der Baumaßnahme übernehmen wir für Sie die gesamte Organisation und kümmern uns bei Bedarf um öffentlich-rechtliche Anforderungen und die Koordination vor Ort. Wir sind jederzeit in der Lage, auf Bauablaufänderungen zu reagieren und diese zeitnah umzusetzen. Diese Qualitätsstandards realisieren wir mit einem eingespielten Team von Ingenieuren und ausgebildeten Fachkräften. Viele unserer Mitarbeiter sind bereits seit über 25 Jahren oder in zweiter Generation bei uns beschäftigt. Das bestärkt uns weiter darin, unserer Belegschaft ein fairer und guter Partner zu sein. Unsere Fachkräfte bilden wir schon seit Jahren selbst aus.

rianten mit Hilfe moderner EDV-Systeme. Sie erhalten vor Baubeginn ein an Ihre Bedürfnisse angepasstes Angebot. Technische Risiken übernehmen wir zu einem garantierten Festpreis mit entsprechender Gewährleistung. Im Rahmen der Baumaßnahme übernehmen wir für Sie die gesamte Organisation und kümmern uns bei Bedarf um öffentlich-rechtliche Anforderungen und die Koordination vor Ort. Wir sind jederzeit in der Lage, auf Bauablaufänderungen zu reagieren und diese zeitnah umzusetzen.

Diese Qualitätsstandards realisieren wir mit einem eingespielten Team von Ingenieuren und ausgebildeten Fachkräften. Viele unserer Mitarbeiter sind bereits seit über 25 Jahren oder in zweiter Generation bei uns beschäftigt. Das bestärkt uns weiter darin, unserer Belegschaft ein fairer und guter Partner zu sein. Unsere Fachkräfte bilden wir schon seit Jahren selbst aus.



Gepflegt Daheim
Ambulante Pflege

Gut „Gepflegt Daheim“ bleiben -

Wir bieten Ihnen:

- professionelle, herzliche und individuelle Pflege in Ihrer vertrauten Umgebung
- Persönlich. Verlässlich. Direkt bei Ihnen vor Ort.
- Versorgungsgebiet mit Schwerpunkt in Asbach und näherer Umgebung

Jetzt informieren und unterstützen lassen!

Gepflegt Daheim
Honnefer Straße 12 • 53576 Asbach • 02683-43899
kontakt@gepflegt-daheim.de

KOMPETENTE PFLEGE UND BETREUUNG AUS EINER HAND



Unser Pflegedienst „Gepflegt Daheim“ steht für professionelle Pflege, Sicherheit und Menschlichkeit im Raum Asbach. Unsere qualifizierten Mitarbeiter sorgen täglich dafür, dass Pflegebedürftige in ihrem vertrauten Zuhause bestens versorgt sind - stets mit Herz, Kompetenz und Respekt.

Unser Ziel ist eine Versorgung, die individuell auf die Bedürfnisse

se jedes Einzelnen abgestimmt ist. Denn wir glauben, dass gute Pflege und Betreuung vor allem dazu da ist, um Menschen möglichst viel Selbstständigkeit und vor allem Selbstbestimmung zuhause zu geben.

Vertrauen Sie auf ein erfahrenes Team, das Pflege und Betreuung nicht nur als Beruf, sondern als Berufung versteht.

Gepflegt Daheim - Ihr kompetenter Partner für Pflege und Betreuung.



Diese Preise sind der Wahnsinn! Jetzt **günstig online drucken**

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

LW **LW-FLYERDRUCK.DE**
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

TIERPHYSIO



IN BALANCE

Sabine Braun
 zertifizierte Tierphysiotherapeutin
 Ganzheitliche Heiltrainerin

Tierphysio in Balance
 Hardtweg 4
 D-53567 Asbach

Telefon: 0176 969 994 68

E-Mail: info@tierphysio-in-balance.de
 Web: www.tierphysio-in-balance.de

MOBILE HUNDEPHYSIOTHERAPIE

Welcher Hundebesitzer wünscht sich nicht, dass sein Vierbeiner bis ins hohe Alter gesund und fit bleibt? Das ist kein unerfüllter Wunschtraum, sondern die tägliche Praxis der mobilen Hundephysiotherapiepraxis Tierphysio in Balance aus Asbach. Jeder Vierbeiner, ob alt, frisch operiert,

verletzt oder mit beginnenden Auffälligkeiten des Bewegungsapparates, hat es verdient, gesehen und beachtet zu werden. Individuell wird behandelt, betreut und trainiert und für die bestmögliche Mobilität und Schmerzfreiheit gesorgt. Seit über 10 Jahren arbeitet Sabine Braun von Tierphysio in Balance leidenschaftlich für mehr Lebensfreude für Ihren Hund.

**LEISTUNGSSTARK,
 ZUVERLÄSSIG & FAIR**

IHR WASSERKOMPETENZ-PARTNER AUS ALTENKIRCHEN

Der neue viwa-Trinkwasserfilter zum Untertisch-Einbau unter der Küchenzeile bietet künftig Filtration, Vitalisierung und Mineralisierung in einem Gerät. Deutsches Trinkwasser gehört zu den am besten kontrollierten Lebensmitteln der Welt. Trotz strenger Grenzwerte kann unser Leitungswasser Spuren von Schad-, Trüb- oder Geschmacksstoffen enthalten und „unerwünschte Begleiter“, wie Rostpartikel aus der Hausinstallation mitnehmen. viwa verfügt über einen Kern aus verdichteter Aktivkohle aus Kokosnussschalen, der einen Großteil der eventuell im Trinkwasser enthaltenen Schad-, Trüb- und Geschmacksstoffe herausfiltert bzw. durch Adsorption bindet. Als Kombi-Lösung aus Filter- und Vitalisierungsgerät filtert viwa unerwünschte

Stoffe weitgehend aus deinem Trinkwasser heraus. Dank unterschiedlicher Filtereinsätze kannst du den gewünschten Wirkungsgrad bis zur Sterilität bestimmen. Eine zusätzliche Mineralisierung mit Magnesium und Zink verringert den Säuregehalt deines Wassers. viwa-Filterkerzen sind optional mit einer Mineralisierung erhältlich, die das Trinkwasser mit Zink und Magnesium anreichert. Zink ist eines der wichtigsten Spurenelemente und unterstützt die Stärkung des Immunsystems. Die Anreicherung mit Magnesium liefert dir basisches Wasser. Neben diesen besonderen Eigenschaften sorgen Zink und Magnesium auch für eine Geschmacksverfeinerung des Trinkwassers.



**Unfallgutachten?
 Batteriezertifikat?**

Clemens Günske
 Kfz Sachverständiger
 57639 Rodenbach
 kostenlose Beratung
 Wertermittlung
 Oldtimerbewertung

www.CG-Unfallgutachten.de

0170 5238527

UNFALL GEHABT?

Bei einem unverschuldeten Unfall haben Sie das Recht auf einen Sachverständigen IHRER Wahl, der Sie qualifiziert berät. Das kostet Sie nichts.

möglich. Oder Sie dokumentieren den wahren Wert und verkaufen mit gutem Gewissen.

Möchten Sie ein Elektroauto kaufen oder verkaufen?
 Die Diagnose der Hochvoltbatterie ist die Aufgabe des Sachverständigen Ihres Vertrauens. Auch eine Kaufberatung ist

Sie haben einen Oldtimer und noch kein Wertgutachten?
 Weisen Sie Ihrer Versicherung den korrekten Wert nach, bevor sie es tut

Fragen Sie Ihren freien Kfz-Sachverständigen!

**WASSER
 NEU ERLEBEN.**
 gefiltert. mineralisiert. vitalisiert.



Für pures, vitalisiertes Quellwasser direkt in deiner Küche!

Ihr Fachpartner vor Ort!
 Wiedstrasse 17
 57610 Altenkirchen
 Tel. 02681-3670
 info@haustechnik-jansen.de



Sonnige Aussichten für Brillenfans

1 topmodische Fassung aus unserem Aktionsortiment
1 Paar Sonnenbrillengläser

- Leichtes Kunststoffmaterial 1,5
- Tönung Grau 85%, Braun 85% oder Grün 85%
- sph +/-4,00 - cyl. 2,0 - (Add. 3,0) (höhere Stärken gegen Aufpreis)
- Aus unserem Comfort-Programm!

Einstärken-sonnenbrille komplett
79,-
inkl. Hart-RückSET
99,-

Gleitsicht-sonnenbrille komplett
169,-
inkl. Hart-RückSET
199,-

Nicht kombinierbar mit anderen Aktionsangeboten.

Gültig bis 31.08.2025

Abbildung beispielhaft!



**BESSER HÖREN
BESSER LEBEN**

Gültig bis 30.08.2025

Hörsystem für 0,-

Schluss mit Zetteln Schluss mit Schreien



Abbildung beispielhaft!

Dank der Festbeträge der gesetzlichen Krankenversicherung.

Jetzt kostenlos testen und Probe tragen!

- Gutes Verstehen mit 6-Kanaltechnik
- 4 Hörprogramme
- Störschallreduzierung
- Rückkopplungsunterdrückung
- Dünnschlauchtechnik bei geringen bis mittleren Hörverlusten möglich
- Mehrmikrofontechnik

* Eigenanteil für gesetzlich Versicherte bei Vorlage einer gültigen ehrenamtlichen Verordnung, ausgleich der gesetzlichen Zuzahlung in Höhe von 70,- € pro Hörgerät. Unser Aktionspreis (Preisabw. 750,- € statt 790,- €). Abbildung beispielhaft.

Gansauer Augenoptik GmbH
Wilhelmstraße 32
57610 Altenkirchen
Tel.: (0 26 81) 66 00

Brillen · Hörgeräte
Gansauer
Altenkirchen · Fußgängerzone

Gerne sind wir für Sie da:
Mo. - Fr.: 09.00 - 13.00 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Sa.: 09.00 - 13.00 Uhr
kontakt@gansauer.de
www.gansauer.de

DAMIT IHNEN DAS HÖREN UND SEHEN NICHT VERGEHT!

Gansauer - Spezialist für Augenoptik und Hörakustik



Besser sehen!

Bei der Auswahl der Fassungskollektion legt die Firma Gansauer sehr großen Wert auf ein vielfältiges Angebot, welches individuell auf die Ansprüche der Kunden zugeschnitten ist. Mit hochwertigen Fassungen namhafter Hersteller werden den Kunden Brillen garantiert, die mit Qualität, Stil und Design in ausgewogener Kombination stehen. Selbstverständlich werden auch Brillen für den speziellen Bedarf angeboten.

Beispielsweise für den Arbeitsschutz (nach DIN-Norm) oder für den Bildschirmarbeitsplatz. Auch beim Sport sind die Kunden mit Sportbrillen von Uvex Sport immer auf der sicheren Seite.

Abgerundet wird das Brillensortiment durch ein breit gefächertes Serviceangebot und eine umfassende, fachgerechte Kundenbetreuung, zu der unter anderem eine persönliche, videounterstützte Beratung gehört.

Besser hören!

Moderne, digitale Hörgeräte erfordern eine sorgfältige Anpassung. Die Firma Gansauer stellt eine Auswahl von verschiedenen Geräten zusammen, die getestet werden können. Wenn man sich nach dem Probetragen für ein Hörsystem entschieden hat, beginnt die individuelle Feineinstellung und eine langjährige Betreuung. Wichtig: Ein Hörgerät wird erst durch eine individuelle Anpassung optimal für den Träger!

Wenn es die Hördaten erlauben, versucht die Firma Gansauer stets ein System mit „offener Versorgung“ - also ohne Otoplastik im Ohr - für den Kunden anzupassen. Denn „offene, freie Gehörgänge“ verbessern das natürliche Hören!

Und dank der neuen Festbeträge der ges. Krankenversicherung sowie der deutlichen Erhöhung der Leistungsleistungen der Hörgeräte wird die Versorgung der Betroffenen wesentlich verbessert.

Tag der offenen Tür hält wieder viele Überraschungen bereit. Die Frauen und Männer von Hottgenroth Software haben sich auf die Fahne geschrieben, Groß und Klein, Alt und Jung mit allerlei „Sehr Gutem“ zu verwöhnen.

Sowohl für Leib und Seele, als auch für die Kurzweil und den Spaß wird alles vorbereitet sein. Darüber hinaus stellt die Software-Schmiede ihre Kernkompetenz in der Gebäude- und Energietechnik vor.

Viele Fachvorträge laden zum Thema ein. Dabei wird auch unmittelbar ein Infostand der Schornsteinfeger erklären, Einblick geben und beraten. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich „Energetisch“ auf Ballhöhe zu bringen. Das wird bestimmt spannend, interessant und weiter-führend für alle.

- Am 25.05.2025, ab 10:00, findet der alljährliche Frühlingmarkt der Leistungsgemeinschaft Flammersfeld-Weyerbusch am Gast zur Post statt. Auch hier können Sie sich von der Vielfältigkeit und dem Können unserer regionalen Anbieter überzeugen. Daneben findet wieder ein herzliches Miteinander für alle Markt-Besucher statt. Für das leibliche Wohl ist an den Ständen gesorgt. Auch der Brodverein e.V. freut sich auf Sie.
- Am 29.05.2025, ab 10:30, lädt der Brodverein e.V. im Gasthof zur Post zum jährlichen Frühschoppen des Vatertages ein. Unsere Einladung gilt dabei nicht nur den Vätern, vielmehr sind auch alle Mütter eingeladen.

Max Weller, Ortsbürgermeister



Wölmersen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Montag, 28. April 2025**, 19:50 Uhr, findet im Dorftreff Wölmersen eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Erlass einer Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern(Hebesatzsatzung)
2. Informationen des Ortsbürgermeisters
3. Verschiedenes
4. Einwohnerfragestunde

Karl-Heinz Huget, Ortsbürgermeister



Ziegenhain

■ Einladung zur Maifeier 2025



An alle Einwohnerinnen und Einwohner von Ziegenhain

Liebe Ziegenhainerinnen und Ziegenhainer, der Frühling steht vor der Tür – und mit ihm unsere traditionelle Maifeier! Wir laden euch herzlich ein, gemeinsam den Maibaum aufzustellen und in geselliger Runde den Mai zu begrüßen. Es erwartet euch ein buntes Programm mit leckerem Essen, Musik, Spiel und Spaß für Jung und Alt. Wir feiern auf der Mai-

wiese, der gesperrten Hauptstraße und nutzen die Toiletten im Bürgerhaus. Für Bratwurst und Nackensteak vom Grill, deftige Salate und kalte Getränke ist bestens gesorgt. Bullriding (Rodeo), Spiele und Aktivitäten stehen nicht nur für die Kinder zur Verfügung – auch die Erwachsenen dürfen sich auf jede Menge Spaß freuen!

Programm:

Samstag, 26. April

- ab 13:00 Uhr Kranz binden, Baum holen & Brennholz sammeln
- 15:00 Uhr Gulaschsuppe essen
- 16:00 Uhr Kranz binden & Stamm schälen
- ab 18:00 Uhr Gemütlicher Abend am Feuer

Mittwoch, 30. April

- ab 13:00 Uhr Aufbau
- 17:00 Uhr Festbeginn mit Angrillen & Rodeo-Reiten
- 17:30 Uhr Maibaum schmücken
- 18:00 Uhr Maibaum stellen
- abends Tanz in den Mai mit Musik und guter Laune

Donnerstag, 1. Mai

ab 11:00 Uhr Frühschoppen

12:00 - 13:00 Uhr Reste-Grillen

nachmittags Abbau

Kommt vorbei, macht mit, feiert mit uns und bringt gerne auch Freunde, Familie und Bekannte mit!

Wir freuen uns auf eine fröhliche Maifeier mit euch!

Mit freundlichen Grüßen

Euer Gemeinderat Ziegenhain

Wir gratulieren

■ Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!

Altenkirchen

27.04.2025 Werner Guddat 70 Jahre

28.04.2025 Myroslav Sharadovskiy 70 Jahre

30.04.2025 Ursula Schörfke 70 Jahre

Bürdenbach

30.04.2025 Christine Greitemann 75 Jahre

Eichen

25.04.2025 Hildegard Langen 75 Jahre

Flammersfeld

27.04.2025 Peter Janzen 85 Jahre

Güllesheim

25.04.2025 Christine Siepert 70 Jahre

Hilgenroth

28.04.2025 Valentyna Bondarenko 75 Jahre

Horhausen

25.04.2025 Gudrun König 70 Jahre

Ingelbach

26.04.2025 Beate Hachenberg 75 Jahre

30.04.2025 Ute Trapp 70 Jahre

Kircheib

28.04.2025 Ella Ditscheid 75 Jahre

Krunkel

01.05.2025 Norbert Ehrenberg 75 Jahre

Oberlahr

26.04.2025 Roland Kleimann 70 Jahre

Obersteinebach

27.04.2025 Catherine Pollmeier 75 Jahre

Pleckhausen

25.04.2025 Wolfgang Bay 70 Jahre

Rott

29.04.2025 Karin Morsbach 75 Jahre

30.04.2025 Jutta Titz 75 Jahre

Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden

Standesamtliche Nachrichten

Geburten:

Ida Leonie Schneider, Busenhausen

Noah Mikysa, Giershausen

Samuel De Turris, Flammersfeld

Sterbefälle:

Hermann Josef Grewe, Rott

Erna Horn, Neitersen

Peter Heinrich Messerschmidt, Altenkirchen

Angelika Mönlich, Mammelzen

Erich Hoffmann, Neitersen

Waltraud Gisela Balensiefen, Mehren

Irene Agnes Mertesacker, Horhausen

Luise Kubalski, Altenkirchen

Volkshochschulen/Weiterbildung

Finden Sie
Ihren Kurs!

Wenn Sie Beratung zur Kurswahl
oder Hilfe bei der Buchung
benötigen, rufen Sie uns an oder
schreiben Sie eine E-Mail.

Volkshochschule Altenkirchen-Flammersfeld

Vielseitiges Kursprogramm



Volkshochschule
Altenkirchen-Flammersfeld



02681 - 85 199



vhs@vg-ak-ff.de



Infos und
Anmeldung

Kursprogramm der VHS Altenkirchen-Flammersfeld

Nachstehend erhalten Sie einen Einblick in unser Kursprogramm. Die detaillierten Kursbeschreibungen finden Sie auf unserer Homepage vhs.vg-ak-ff.de.

Wie melde ich mich an?

Anmelden können Sie sich direkt unter dem jeweiligen Kurs auf unserer Homepage oder telefonisch.

Wie kann ich bezahlen?

Bitte bezahlen Sie die Kursgebühr nach Erhalt unserer Rechnung. Diese wird Ihnen per Post zugestellt.

Wer kann mir weiterhelfen?

Wenn Sie Beratung zur Kurswahl oder Hilfe bei der Buchung benötigen, rufen Sie uns an oder schreiben Sie eine E-Mail!

Telefon 02681 / 85-199

E-Mail [vhs\(at\)vg-ak-ff.de](mailto:vhs(at)vg-ak-ff.de)



Fachbereich 2

Kunst & Kultur

Schreinerkurs - Blumensäule

Sa. 10.05.2025, 15 - 17 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 211

Mit: Frank Seifen

Kursort: Schreinerei Seifen, Schulstraße 5a, 57635 Oberirschen

Kursgebühr: 115,00 €

Jesmonite - Schmuckschale aus Gips gießen

So. 18.05.2025, 10 - 13 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 212

Mit: Carolina Herder

Kursort: Kleiner Ratssaal Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld

Kursgebühr: 48,00 €



Fachbereich 3

Gesundheit / Ernährung

Ayurveda Sommerküche

Sa. 17.05.2025, 15 - 19 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 325

Mit: Heike Wulsch

Kursort: Schulküche IGS Horhausen, Neue Schulstraße 24, 56593 Horhausen

Kursgebühr: 32,00 €

Hecken pflanzen für Tiere und Menschen

Sa. 24.05.2025, 14 - 18 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 326

Mit: Martina Morenzin

Kursort: Naturnahe Gärten, 57632 Kescheid

Kursgebühr: 25,00 €

Kleine Auszeit in der Natur für Frauen

So. 25.05.2025, 14 - 18 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 327

Mit: Martina Morenzin

Kursort: Naturnahe Gärten, 57632 Kescheid

Kursgebühr: 25,00 €

Meine Weiblichkeit lieben (lernen)

Di. 27.05.2025, 18 - 20 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 329

Mit: Anke Pfeffermann

Kursort: Kleiner Ratssaal Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld

Kursgebühr: 22,00 €

Yoga

Yoga für Menschen 60Plus

Mi. 30.04.2025, 9 - 10:30 Uhr, 8 Termine, Kurs-Nr. 321

Mit: Heike Wulsch

Kursort: Großer Ratssaal Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld

Kursgebühr: 44,00 €

Yoga für Menschen 60Plus

Mi. 30.04.2025, 17 - 18:30 Uhr, 8 Termine, Kurs-Nr. 322

Mit: Heike Wulsch

Kursort: Großer Ratssaal Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld

Kursgebühr: 44,00 €

Kundalini Yoga

Mo. 05.05.2025, 17 - 18:30 Uhr, 8 Termine, Kurs-Nr. 319

Mit: Heike Wulsch

Kursort: Großer Ratssaal Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld

Kursgebühr: 44,00 €

Kundalini Yoga

Mo. 05.05.2025, 19 - 20:30 Uhr, 8 Termine, Kurs-Nr. 320

Mit: Heike Wulsch

Kursort: Großer Ratssaal Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld

Kursgebühr: 44,00 €

Yoga für Menschen 60Plus

Do. 08.05.2025, 18 - 19:30 Uhr, 6 Termine, Kurs-Nr. 324

Mit: Heike Wulsch

Kursort: Großer Ratssaal Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld

Kursgebühr: 36,00 €

Hinweis bei Stornierungen:

Mit der Anmeldung zum Kurs wird Ihnen ein Platz reserviert. Wir bitten daher um Ihr Verständnis, dass bei kurzfristiger Absage Stornierungskosten anfallen:

- bis 3 Tage vorher kostenlos stornierbar
- ab den dritten Tag vor Kursbeginn 50 % der Kursgebühr
- am Kurstag die volle Kursgebühr

Weitere Informationen erhalten Sie von der vhs Altenkirchen-Flammersfeld, Tel. 02681/85-199, vhs@vg-ak-ff.de

Finden Sie
Ihren Kurs!

Wenn Sie Beratung zur Kurswahl
oder Hilfe bei der Buchung
benötigen, rufen Sie uns an oder
schreiben Sie eine E-Mail.

Kreisvolkshochschule

Altenkirchen

Gemeinsam auf gutem Kurs



Kreisvolkshochschule
Altenkirchen



02681 - 812213



kvhs@kreis-ak.de



Infos und
Anmeldung

Kursvorschau vom 24.04.2025 bis 11.05.2025

SPRACHEN

Italienisch für Anfänger - mit leichten Vorkenntnissen A1

Montag, 28.04.2025, 17:45 bis 19:15 Uhr - 12 Termine

Christiane Menguy - 75,00 €

Französisch für Anfänger mit Vorkenntnissen - A1.2 - online

Dienstag, 29.04.2025, 19:15 bis 20:45 Uhr - 12 Termine

Elke Orthey - 95,00 €

Englischkurs für "gefühlte" Anfänger*innen - mit Vorkenntnissen - A2 - online

Montag, 05.05.2025, 18:30 bis 20:00 Uhr - 12 Termine

Gambhira Heßling - 95,00 €

Wir sammeln weiterhin Interessierte für eine **Sprachreise nach Spanien im Herbst**, wahlweise mit oder ohne Intensivkursangebot vor Ort. Gerne können Sie sich hierfür vormerken lassen.

Unterjährig bietet sich oftmals die Gelegenheit in laufende Kurse einzusteigen, wenn Sie bereits Vorkenntnisse haben. Ein Schnuppertermin kann hier unverbindlich einen Eindruck vermitteln.

Am 24.05. wird in der KVHS eine skalierte Sprachprüfung TELC A2/B1 angeboten. Diese Prüfung ist z.B. bei der Anfrage nach Einbürgerung, aber auch an anderer Stelle notwendig.

GESUNDHEIT UND SPORT

Achtsamkeitstraining - Mehr Gelassenheit und Lebensfreude

Dienstag, 29.04.2025, 18:00 bis 20:00 Uhr - 6 Termine

Conny Preußer - 80,00 € - KVHS, Rathausstr. 12

Yoga Wohlfühlen in Stille und Achtsamkeit mit Kornelia Becker-Oberender

- Anmeldung direkt in der Yogaschule Gieleroth 02681-983977

Montag, 28.04.2025, 09:30 bis 11:00 Uhr - 12 Termine - 216,00 €

Montag, 28.04.2025, 11:15 bis 12:15 Uhr - 12 Termine - 144,00 €
 Montag, 28.04.2025, 18:30 bis 20:00 Uhr - 12 Termine - 216,00 €
 Montag, 28.04.2025, 20:15 bis 21:15 Uhr - 12 Termine - 144,00 €
 Mittwoch, 30.04.2025, 18:30 bis 20:00 Uhr - 12 Termine - 216,00 €
 Mittwoch, 30.04.2025, 20:15 bis 21:15 Uhr - 12 Termine - 144,00 €
Yoga von Mann zu Mann - Anmeldung ebenfalls in der Yogaschule Gieleroth 02681-983977

Dienstag, 29.04.2025, 20:15 bis 21:15 Uhr - 12 Termine
 Erwin Oberender - 144,00 €

Systemaufstellung - für Deine persönliche Entwicklung

Samstag, 03.05.2025, 11:00 bis 15:00 Uhr - 1 Termin
 Sandra Hönnicke - 40,00 € - KVHS, Rathausstr. 12

PARTY IN PINK - Zumbaparty caritativ zur Unterstützung von Krebshilfeorganisationen

Samstag, 03.05.2025, 16:00 bis 18:00 Uhr - 1 Termin
 Mit Lisa Graben, kostenfrei – Spenden unbedingt erwünscht
 Im Kulturwerk Wissen – Sekttempfang für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer – In Kooperation mit der Sparkasse Westerwald-Sieg und der Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises Altenkirchen – Herzlichen Dank für die Unterstützung!

KULTUR UND GESELLSCHAFT

Ein Quadratmeter Ernteglück - Der erste Schritt zum Biogemüsegarten

Donnerstag, 24.04.2025, 18:00 bis 20:00 Uhr - 1 Termin
 Julia Hilgeroth-Buchner - 15,00 € - KVHS Rathausstr. 12

Jeder kann singen! - Professionelle Einführung in Stimmbildung und -Pflege

Samstag, 26.04.2025, 11:00 bis 15:00 Uhr - 1 Termin
 Silja Schepping - 30,00 €

Streuobst, Förderung und regionale Vielfalt - Exkursion in PKW-Fahrgemeinschaften - rund um Altenkirchen lädt zur Entdeckung ein

Samstag, 26.04.2025, 13:00 bis 18:00 Uhr - 1 Termin
 Lokale Aktionsgruppe Westerwald-Sieg - ab Bahnhof Altenkirchen maximal 20 Personen in Fahrgemeinschaften
 Die Teilnahme ist für Sie kostenfrei! - Kooperation mit der lokalen Aktionsgruppe Westerwald-Sieg

Streuobst, Förderung und regionale Vielfalt - Fahrrad-Exkursion rund um Altenkirchen lädt zur Entdeckung ein

Samstag, 26.04.2025, 13:00 bis 18:00 Uhr - 1 Termin
 Lokale Aktionsgruppe Westerwald-Sieg - ab Bahnhof Altenkirchen maximal 20 Personen auf Fahrrädern
 Die Teilnahme ist für Sie kostenfrei! - Kooperation mit der lokalen Aktionsgruppe Westerwald-Sieg

Songbegleitung auf der Gitarre für Teilnehmende mit Vorkenntnissen

Mittwochs, 30.04.2025, 18:30 bis 20:00 Uhr - 5 Termine
 Stefan Henn - 100,00 €

Auf den Spuren der Vergangenheit: - Das Kriegsende in Altenkirchen und die Vorstöße in Richtung Bachenberg

Sonntag, 04.05.2025, 14:30 bis 18:30 Uhr - 1 Termin
 Ralf Anton Schäfer - 5,00 €

Kreatives Schreiben - Eine Schreibwerkstatt mit Bildern

Sonntag, 04.05.2025, 15:00 bis 18:00 Uhr - 2 Termine
 Michaela Grödl-Keil - 30,00 €

Aquarell - Watercolor

Montag, 05.05.2025, 18:00 bis 20:00 Uhr - 8 Termine
 Yvonne Kersch - 80,00 €

Im Tal - Abenteuer Heimat, Geschichte und Identität

Sonntag, 11.05.2025, 14:30 bis 16:30 Uhr - 1 Termin
 Laura Bernstetter - 5,00 €

Gartengruppe der KVHS - gemeinsam gärtnern im interkulturellen Garten

Einstieg jederzeit möglich – Gruppentreffen sind von März bis Oktober regelmäßig Freitags

Jahresgebühr der Gruppe: 25,00 €

EDV; ARBEIT UND BERUF

iPad und iPhone - Grundlagenkurs

Mittwoch, 07.05.2025, 17:30 bis 19:45 Uhr - 2 Termine
 Jörg Orthen - 45,00 €

Computer-Sprechstunden / Digitale Bildung - Bürgernahe Medienkompetenz für Bürger*innen

Freitag, 09.05.2025, 16:00 bis 18:00 Uhr - Dieser Termin ist bereits ausgebucht - Kommen Sie bei Interesse gerne auf uns zu!

Kitja Müller - für Sie kostenfrei

Zu den Themen IoT (Internet of things) möchte die KVHS im Anschluss an die Kursreihe einen Stammtisch einrichten, mit regelmäßigen Treffen und Austausch von Tipps und Tricks rund um das vernetzte Haus. Interessierte können sich gerne bei der KVHS melden.

XPert Business – Kurse in Präsenz und Online (Durchführungsgarantie) zu allen kaufmännischen Themen

Regelmäßige Kursstarts mit diversen inhaltlichen Angeboten des Onlineformats

Manfred Kuhnert u.a. - Kosten je nach Umfang von 188,00 bis 342,00 Euro

Anmeldungen für die KVHS wenn nicht anders angegeben unter:

02681/81-2213 oder kvhs@kreis-ak.de

Hier können Sie auch gerne bei Fragen rund um das Thema Weiterbildung auf uns zukommen.

Systemaufstellungen

für die persönliche Entwicklung nutzen

Die Methode der systemischen Aufstellung ist eine Möglichkeit, Mitglieder eines Systems, z.B. Familie oder Arbeitsteams räumlich zu platzieren. So können die Beziehungen, Bewegungsimpulse und intuitiven Äußerungen beobachtet und das innere Erleben visualisiert werden. Dies ermöglicht es, unbewusste innere Dynamiken bewusst darzulegen. Hierdurch kann es gelingen, im „Hier und Jetzt“ einen besseren Zugang zu vorhandenen Ressourcen und Lösungsansätzen zu bekommen.



Sandra Hönnicke, M.A. Psychosoziale Beratung und Recht sowie HP für Psychotherapie bietet in einer vierstündigen Veranstaltung am Samstag den 03.05.2025 an der Kreisvolkshochschule Altenkirchen einen niedrigschwelligen dafür kurzweiligen Überblick über diese spannende Möglichkeit und im Rahmen des Angebots auch die Möglichkeit eine Aufstellung auszuprobieren.

Wenn Sie Fragen zu Familie, Arbeit oder sonstigen Lebensfragen beschäftigen, Sie über Probleme ständig ins Grübeln geraten, Sie sich einfach nicht entscheiden können oder einfach mal eine Aufstellung erleben wollen, sind Sie an diesem Tag von 11:00 bis 15:00 Uhr genau richtig aufgehoben.

Detaillierte Informationen zu allen Kursen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung erhalten Sie unter 02681/81-2213 oder kvhs@kreis-ak.de

Blieben Sie neugierig – wir freuen uns auf Sie!

■ anderes lernen - Haus Felsenkeller - Soziokulturelles Zentrum e.V. Altenkirchen



Infoabend: Wie sieht der Wald der Zukunft aus?

Themen wie Waldbau, Naturschutz und Nachhaltigkeit verständlich und mit einer großen Leichtigkeit.

In knapp zwei Stunden erklären Jan und Felix, welche Folgen der Klimawandel für den Wald hat und wie wir den Wald retten können: und das verständlich, unterhaltsam und multimedial.

Do., 8.5., 19 – 21:00 Uhr - 5 €

Sekt-Yoga am Muttertag - Cheers und Namasté

Das Geschenk für Mütter und die, die eine haben. Alleine oder mit einer Freundin, eurer Mama oder eurer Tochter. Männliche Äquivalente sind natürlich genauso gerne gesehen.

So., 11.5., 16:00 - 18:00 Uhr - 35 € (inkl. Getränke)

Ukulele für alle - Vertiefungskurs

Ob Hobbymusiker*in auf der Entdeckungsreise oder Eltern oder Pädagog*innen, die mit einem Instrument den Alltag mit Kindern bereichern wollen. Dieser Kurs bietet vertiefte Fertigkeiten und man gewinnt Sicherheit und nimmt viel für das eigene Spiel mit.

Mo., 12.5. - 23.6., 18:30 - 20:00 Uhr - 6-mal, 75 €

Square Dance - Schnupperworkshop

Es wird in Gruppen zu je vier Paaren getanzt, die zu Beginn auf den vier Seiten eines Quadrats (Englisch Square) stehen. Das Ganze ist leicht in seinen Grundzügen zu erlernen und viel wichtiger noch: es macht richtig Spaß

Man braucht keine besondere Vorerfahrung oder körperliche Fitness, es reicht der Spaß an Bewegung, am Tanzen und eine normale körperliche Konstitution.

Sa., 17.5., 14:00 - 18:30 Uhr - 25 €

Workshopreihe: Frieden neu denken und bewahren - Zivilgesellschaftliches Engagement

Wie kann man ohne viel Erfahrung, Geld oder Unterstützung aktiv werden? Wie informiere und vernetze ich mich? Wie beschaffe ich mir die nötigen Informationen? Wie kann aktives Engagement aussehen? Was kann / darf ich tun? Wo sind Grenzen oder Gefahren?

Sa., 24.5., 14:00 - 17:00 Uhr - kostenlos

Linedance - Kurs für Einsteiger*innen

Wer neugierig ist und noch keine Linedance-Erfahrung hat, kann sich im Kurs im Juni an einem leichten Einstieg erfreuen. Vielleicht weckt das eure Lust auf mehr und ihr wollt im Sommer bei den kommenden Kursen für Fortgeschrittene dabei sein.

Di., 3.6. - 17.6., 17 - 18:30 Uhr - 36 €

Workshopreihe: Frieden neu denken und bewahren – Was bedeutet Krieg für Menschen, die ihn erlebt haben?

Wir wollen uns nicht dem Für und Wider eines militärischen Einsatzes zuwenden. Auch nicht der Frage, wer Täter und wer Opfer eines Krieges ist. Es geht um ein Einfühlen in die Erlebnisse und Gefahren und die Folgen einer kriegerischen Handlung.

Sa., 21.6., 14:00 - 17:00 Uhr - kostenlos



Basisseminar Schamanismus

Der Schamanismus beinhaltet nicht nur Techniken, sondern ist auch, und vor allem, eine Form der Lebenshaltung. Alles ist beseelt und damit der Kommunikation zugänglich. Dies muss man erfahren und leben. Hier lernt Ihr die Grundlagen.

Sa., 28.6., 10 – 18:00 Uhr & So., 29.6., 10 – 16:00 Uhr - 150 €

Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich, Tel. 02681/986412 und das Anmeldetelefon: 02681/803598 oder www.haus-felsenkeller.de

Schulen und Kindertagesstätten

Kindertagesstätte „Schatzkiste“ Rott

Erfolgreiches Pferdeprojekt begeistert die Schulkinder



In den letzten Wochen widmeten sich die angehenden Schulkinder intensiv dem spannenden Thema Pferde. Mit viel Kreativität, Engagement und Freude konnten die Kinder zahlreiche neue

Erfahrungen sammeln und ihre Begeisterung für Pferde entfalten. Zu Beginn des Projekts stellten wir uns die grundlegenden Fragen: Was ist ein Pferd, was kann es alles? Um die Neugier der Kinder zu wecken, legten wir verschiedene Gegenstände wie Putzutensilien, Reithelme und Bücher in die Mitte. Die Kinder hatten viele tolle Ideen, die den Grundstein für die folgenden Aktivitäten legten.



Ein Highlight war das Ausmalen der eigenen Traumpferde. Die Kinder gaben ihren Pferden Namen, wodurch sie den gemalten Figuren noch mehr Persönlichkeit verliehen. Als nächstes entstanden mit den gemalten Pferden als Vorlage einzigartige Steckenpferde, die aus Socken hergestellt wurden. Der Höhepunkt des Projekts war das Hobby Horsing Turnier, bei dem die Kinder ihre Geschicklichkeit und ihr Können zeigen konnten. Mit viel Training und Übung bewältigten sie verschiedene Hindernisse und sorgten für ein gelungenes Turnier. Zum krönenden Abschluss unseres Pferdeprojekts besuchten wir den Reitkindergarten in Rott. Die Kinder hatten dort die Möglichkeit, wertvolle Einblicke in die Welt der Pferde zu gewinnen. Daniela, unsere Gastgeberin, teilte ihr umfangreiches Wissen über Pferde und zeigte den Kindern, wie man sie richtig pflegt.

Ein besonderes Highlight war das gemeinsame Putzen der Pferde. Jedes Kind durfte sich aktiv einbringen und erleben, wie viel Verantwortung und Fürsorge in der Pflege eines Pferdes steckt. Danach führten die Kinder die Pferde abwechselnd durch den Wald, das Nähe und Vertrauen zu den Tieren stärkte.



Ein weiterer aufregender Moment war der Parcours, den die Kinder gemeinsam mit den Pferden überwinden mussten. Hier war Geschicklichkeit und Mut gefragt – und die Kinder meisterten diese Aufgabe mit viel Begeisterung und Einsatz. Der Besuch im Reitkindergarten rundete unser Projekt perfekt ab. Die Kinder konnten das zuvor Gelernte in der Praxis erleben und vertiefen. Das gesamte Pferdeprojekt war eine aufregende und lehrreiche Zeit, die die Kinder in vielerlei Hinsicht bereichert hat. Wir sind sehr stolz

auf die Kinder und die tollen Ergebnisse, die sie erzielt haben! Dieses Projekt hat einmal mehr gezeigt, wie wichtig kreative und erlebnisorientierte Bildung für Kinder ist.

Zwei Kitas – eine Gemeinschaft

Gelebte Inklusion in Weyerbusch

Kreis Altenkirchen. — Es ist eigentlich ein ganz originärer Gartenzaun, wie er auf fast jedem Außengelände einer Kita im Kreis Altenkirchen zu finden ist. Ein Schutz. Eine Sicherheit. In Weyerbusch war er allerdings bislang auch das: eine Barriere. Auf der einen Seite die Knirpse der kommunalen Kita „Sonnenschein“, auf der andere die des Förderkindergartens der „Lebenshilfe“. Seit vielen Jahren beste Nachbarn, und doch durch diesen Zaun getrennt. Was nunmehr der Vergangenheit angehört. Mit einem Mini-Fest wurde jetzt die Öffnung eines (neuen) Zauntors gefeiert – ganz wie bei den Großen mit Schlüsselübergabe auf Samtkissen und dem offiziellen Zerschneiden eines Bandes. Ein kleiner Akt mit großer symbolischer Wirkung, zeigt sich doch hier: In Weyerbusch ist der Inklusionsgedanke in den Kitas allgegenwärtig – und nun auch auf der Wiese zu finden.

Die Idee zum Einbau eines Tores hatte Antje Gerhards, Leiterin der Kita „Sonnenschein“, vor rund einem Jahr. Mit der Idee rannte sie – im wahrsten Sinne des Wortes – sowohl bei „Lebenshilfe“-Kollegin Claudia Staats-Hottgenroth als auch den Trägern in Altenkirchen und Steckensteine offene Türen ein, die „Lebenshilfe“ sorgte für eine schnelle Umsetzung. „Wir pflegen schon so lange gute Kontakte mit vielen wunderbaren Begegnungen, da hat der Zaun nur gestört“, berichtete Gerhards. „Durch das neue Tor entstehen jetzt noch mehr Begegnungs- und Vernetzungsmöglichkeiten.“ So sieht es auch Staats-Hottgenroth: „Wir freuen uns riesig, dass wir so noch enger zusammenschließen und die Kinder sich auch abseits gemeinsamer Veranstaltungen treffen können.“



Foto: Kreisverwaltung / Thorsten Stahl

Die beiden Kitas leben mit ihrer täglichen Arbeit das vor, was momentan das Jugendamt des Kreises durch „AIKA“, die „Aktive Inklusionsoffensive“, erreichen will: Die Kompetenzen in Sachen Inklusion in möglichst vielen Kitas stärken und verbessern. In Weyerbusch spielt auch die unterschiedliche Größe und Konzeption rein gar keine Rolle: In der Kita „Sonnenschein“, die 2025 übrigens das „50-Jährige“ feiert, werden in fünf Gruppen 120 Kinder betreut, in der Förderkita sind es in zwei Gruppen maximal 20. „Wir sind alle gleich, jeder und jede hat Besonderheiten“, bringt es Staats-Hottgenroth auf den Punkt. Die Einrichtung hat sich aktuell auf Namensuche begeben, Vorschläge sind herzlich willkommen.

Zur Feier des Tages zeigte sich die Sonne am wolkenlosen Himmel, der Gartenzaun war mit bunten Luftballons geschmückt, und die „Sonnenschein“-Kinder sangen in vier Sprachen ein Willkommenslied. Kaum war das Tor geöffnet, ging es sofort hinüber. Ohne Scheu, ohne Vorurteile. „Das hier ist eine super Sache und ein Musterbeispiel dafür, wie man mit einfachen Mitteln Barrieren abbauen kann“, sagte Sascha Koch, Fachbereichsleiter Soziales und Generationen, bei der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld. Michael Blachut, Geschäftsführer der „Lebenshilfe“ im Kreis Altenkirchen, sprach von einem Leuchtturmprojekt. „Es ist ein tolles Beispiel dafür, wie Inklusion im Alltag und schon bei den Kleinsten gelingen kann.“

Glück auf!-Grundschule Horhausen

Manege frei - Zirkusprojekt mit dem Zirkus Rondel



Nach 8 Jahren Pause begrüßte die Glück auf!-Schule Anfang April 2025 den „Circus for kids“ ein

zweites Mal im schönen Horhausen. Bereits der Zeltaufbau vor der Sporthalle mit vielen hilfsbereiten Eltern und Lehrern am Sonntag war ein Erlebnis.

Am Tag 1 der Projektwoche wurde der Morgen mit einer Begrüßungsshow eröffnet. Alle Schüler durften eine kleine Zirkusvorstellung von René Ortmann und seiner Familie genießen und lernten

so die verschiedenen Zirkusnummern kennen. Im Anschluss daran erfuhren die Kinder, welche Nummer sie im Zirkus präsentieren dürfen. Der Tag klang mit einer Artistenparty mit Musik und Tanz aus. An den Tagen 2 und 3 stand das Training der einzelnen Nummern auf dem Programm. Die Schülerinnen und Schüler übten ihren gewählten Showact ein. Auch diese Tage endeten mit einer Artistenparty, bei der auch die Lehrerinnen und Lehrer am Trapez durch die Lüfte schwingen durften.



An den Tagen 4 und 5 wurde morgen in den Generalproben am Programm gefeilt und die Programmpunkte einstudiert. Am Nachmittag und Abend zeigten die Kinder dann in drei fast ausverkauften Auführungen, was sie unter der kompetenten Regie der Familie Ortman gelernt haben:

Als Clowns vom Lachen zu animieren, gekonnt am Trapez durch die Lüfte zu schwingen oder am Tuch durch die Manege zu schweben, mutig als Feuerteufel Feuer zu schlucken, sich als zauberhafte Elfen mit Tauben zu zeigen, sportlich am Trampolin über Hindernisse zu springen, geschickt als Jongleure mit Bällen, Tüchern und Ringen zu balancieren, als Piraten Zaubertricks zu zeigen oder als Akrobatinnen das Publikum zu begeistern. Die Kinder gingen voll und ganz in ihren Rollen auf. Stolz und glücklich zeigten sie ihren Familien, Freunden und Lehrerinnen und Lehrern, was sie gelernt haben.

Das Team um Zirkusdirektor René Ortman hatte sich alle erdenkliche Mühe gegeben, die fantastische Zirkuswelt zusammen mit den Horhausener Grundschulern ganz real werden zu lassen. Für die Atmosphäre im Zirkuszelt, die alle Zuschauer genießen konnten, sorgte auch die Musik, das Licht und die Nebelanlage, mit der alle Showeinlagen begleitet wurden.

Fotos: Angelika Rillmann-Plag

In der Projektwoche lernten die Kinder neben den artistischen Elementen ganz viel Teamwork und Selbstvertrauen.

Am Ende jeder Vorführung bedankte sich stellvertretend für das Team der Glück auf!-Schule Schulleiterin Claudia Fels bei der Zirkusfamilie Ortman für die tolle Zusammenarbeit in der Woche, bei allen hilfsbereiten Eltern für die Unterstützung beim Zeltauf- und abbau und beim Verkauf der Getränke und Verpflegung. Ein ganz besonderer Dank gilt dem Förderverein, der die Finanzierung und Organisation rund um den Verkauf der Eintrittskarten und Verpflegung so toll auf die Beine gestellt hat. Stellvertretend für den Förderverein möchten wir Claudia Drees und Oliver Gehlen für ihren uner-müddlichen Einsatz danken.

■ Abiturjahrgang 2025 des Wiedtal-Gymnasiums feierte seine Entlassung

„Freiheit ist das Einzige, was zählt“

„Prison Break“ – der Ausbruch aus dem Gefängnis lautete das Motto der 84 Abiturientinnen und Abiturienten, die am 28. März 2025 bei der offiziellen Feier in der Wiedparkhalle ihre Zeugnisse entgegennehmen konnten. Dieses Abiturmotto gab Anlass für einen sehr kurzweiligen Abend, durchsetzt mit einigen ersten Untertönen.

Schulleiter Thorsten Mehlfeldt deutete in seiner Rede das Motiv der Gefangenschaft als Sinnbild für die sozialen Rollen, in denen sich Menschen bisweilen wie gefangen fühlen. Er lobte das Durchhaltevermögen, die Kreativität und den Gemeinschaftsgeist, mit deren Hilfe die ‚Gefangenen‘ in den zurückliegenden achteinhalb Jahren unter zeitweilig erschwerten Bedingungen an ihren Herausforderungen gewachsen seien. Die nun erlangte Freiheit bedeute jedoch eigene Verantwortung und erfordere den Mut, seiner Zukunft eine eigene Richtung zu geben.

Stammkursleiterin Verena Kurz und Stammkursleiter Dr. Thorsten Malkmus hoben, ebenso wie die Vertreterin des Schulelternbeirats Kirsten Weske-Hack im Anschluss, den hohen Wert eines Lebens in

Freiheit hervor, verbunden mit der Aufforderung, sich als kluge Weltbürger/innen dafür einzusetzen, dass auch andere Menschen ihr Leben in Freiheit gestalten können. Olaf Schmitz (Förderverein) und Frank Becker als Vertreter der Elternschaft ermutigten die Abiturienten und Abiturientinnen, mit dem Wissen und den Werten, die ihnen im Laufe der Schulzeit vermittelt wurden, trotz der allgemein herrschenden Verunsicherung zuversichtlich in die Zukunft zu blicken. Im Namen der Abiturientia schilderten Matti Salz und Madita Soltscheid die gemeinsam durchlebte Schulzeit und die Oberstufenjahre als deren schönsten Abschnitt. Auch sie würdigten den starken Zusammenhalt und Teamgeist innerhalb des Jahrgangs sowie die Unterstützung durch Lehrkräfte und Mitarbeiter der Schule und vor allem natürlich durch die Eltern. Die Glückwünsche aller Mitschüler überbrachten Sophie Röser und Ben Stümper. Für die musikalische Untermalung sorgten diesmal die Phoenix-Band des WTG und Alexander Buss (Abiturjahrgang 2023) zusammen mit seiner neu gegründeten Band „Quint Felicity“.



Foto: Philipp Junkersdorf

Die Zeugnisübergabe an die 49 Abiturientinnen und 35 Abiturienten übernahm Schulleiter Mehlfeldt gemeinsam mit seiner Stellvertreterin Anne Ditter. Viele kehrten anschließend auf die Bühne zurück, um Auszeichnungen für besondere Leistungen und soziales Engagement zu empfangen. Nicht nur sprengte dieser Jahrgang die Ketten seines Schülerdaseins, sondern auch den bisherigen Rahmen der Abiturergebnisse: Es wurden 21 Abschlüsse mit einer Eins vor dem Komma erzielt und dabei dreimal der Notendurchschnitt 1,0 – mit Nathalie Kern als Jahrgangsbester, gefolgt von Lea Wippich und Julian Holl.

Die Schulgemeinschaft gratuliert den Abiturientinnen und Abiturienten und wünscht Ihnen für die Zukunft viel Glück und Erfolg und – das Wichtigste von allem – Freiheit!

Namen der Abiturientinnen und Abiturienten sowie weitere Infos unter www.wiedtal-gymnasium.de

Umwelt- und Klimaschutz

■ Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Serie zur Wärmepumpe – Teil 1: Angebote richtig verstehen

Angesichts der guten Förderbedingungen und der zu erwartenden Teuerung von Heizöl und Erdgas denken viele Hausbesitzer:innen über den Umstieg auf eine Wärmepumpe nach. Durch ihre hohe Energieeffizienz und die Möglichkeit, CO₂-neutral zu heizen, sind Verbraucher:innen mit einer Wärmepumpe zukunftssicher aufgestellt. Doch spätestens beim Verstehen der eingeholten Angebote, die gerne bis zu zwanzig Seiten lang sein können, verlieren viele den Überblick.

Doch das muss nicht sein: Mit dem kostenlosen Wärmepumpen-Angebots-Check der Verbraucherzentrale erhalten Ratsuchende aus Rheinland-Pfalz eine unabhängige Bewertung ihrer Angebote und können anschließend individuelle Fragen in einer Videoberatung adressieren. Interessierte füllen ein Datenblatt aus und senden es zusammen mit den zu prüfenden Angeboten per E-Mail an die Verbraucherzentrale. Daraufhin erhalten die Verbraucher:innen die mit Markierungen versehenen Angebote und eine tabellarische Auswertung der wichtigsten technischen Daten.

Das Datenblatt, die E-Mail-Adresse und weitere Informationen findet man unter: www.verbraucherzentrale-rip.de/WP-Angebote Alle weiterführenden Fragen zum Heizungsaustausch beantworten unsere Energieberater:innen an über 70 Standorten unabhängig und kostenlos im Rahmen der Beratungssprechstunde nach Terminvereinbarung.

Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Die nächsten Sprechstunden der Energieberater finden in **Altenkirchen am Donnerstag, 22. Mai, von 12:00 bis 18:00 Uhr** in der Verbandsgemeindeverwaltung Raum U 01 im Untergeschoss, Rathausstraße 13, statt. Anmeldung unter Tel. 02681/85-0.

Energietelefon der Verbraucherzentrale

0800 60 75 600 (kostenfrei); montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr

Sonstige Mitteilungen

■ Das Ehrenamt im Kreis Altenkirchen ist bestens versorgt

Altenkirchen/Kreisgebiet. Ehrenamtliches Engagement wird in der heutigen Zeit immer wichtiger. Es ist aber nicht nur Hilfe für Andere, sondern immer auch Weiterentwicklung und Vernetzung für die Ehrenamtlichen selbst. Möglichkeiten für ehrenamtliches Engagement sind sehr vielfältig. Bundesweit gibt es rund 16 Millionen Menschen, die sich engagieren. Ehrenamtliche und häufig gemeinnützige Arbeit ist für unser Gemeinwohl ebenso wichtig wie unersetzlich - egal ob im Sportbereich, in Umwelt- und Tierschutzinitiativen oder bei der Feuerwehr.

Die im Kreis Altenkirchen engagierten Bürgerinnen und Bürger leisten an vielen unterschiedlichen Stellen täglich wichtige Arbeit für die Gemeinschaft, knüpfen neue Kontakte und bringen ihre Lebenserfahrung mit ein. Dabei werden sie von der Ehrenamtskoordination aller Verbandsgemeinden im Landkreis Altenkirchen unterstützt. Neu im Bunde ist Claudia Blecker von der Verbandsgemeinde Daaden-Herdorf. Sie ist Ansprechpartnerin für Bürgerinnen und Bürger, die sich für eine ehrenamtliche Tätigkeit interessieren oder diese bereits ausüben und zum anderen für Organisationen, Vereine, Initiativen und Projekte, die ehrenamtlich tätig sind. Somit haben alle Verbandsgemeinden im Landkreis Altenkirchen Ansprechpartner für das Thema Ehrenamt. Das ist nicht selbstverständlich und in dieser personellen Besetzung landesweit eher selten. Der Landkreis Altenkirchen geht mit gutem Beispiel voran.

Natürlich sind alle Koordinatoren auch Ansprechpartner für die landesweite Ehrenamtskarte. Die Ehrenamtskarte ist ein Zeichen des Dankes und der Anerkennung für langjähriges und intensives ehrenamtliches Engagement. Unabhängig von ihrem Wohnort erhalten Inhaberinnen und Inhaber landesweit vergünstigten Eintritt in viele öffentliche und private Einrichtungen und zu Veranstaltungen unterschiedlicher Art. Im Landkreis stehen 29 Angebote, etwa Ermäßigungen bei einigen Eisdielen, vergünstigte Kurse bei der Volkshochschule, ermäßigte Eintrittsgelder bei einigen Veranstaltungen oder in Museen bereit - in Rheinland-Pfalz stehen landesweit etwa rund 733 Angebote zur Verfügung. Die Ehrenamtskarte ist drei Jahre gültig und kann nach Ablauf neu beantragt werden.



Die Ehrenamtskoordinatoren im Kreis Altenkirchen: (von links) Rebecca Seuser (Altenkirchen-Flammersfeld), Claudia Blecker (Daaden-Herdorf), Agnes Brück (Kreisverwaltung), Jochen Stentenbach (Wissen) Sven Wolff (Kirchen), Emilienne Markus (Hamm). Es fehlt Emma Berndt (Betzdorf-Gebhardshain).

Der abschließende Appell der Ehrenamtskoordinatoren: „Interesse an einer ehrenamtlichen Tätigkeit? Sie sind auf der Suche nach einem Ehrenamt? Setzen Sie Ihre Leidenschaft in die Tat um und finden ein Engagement in Ihrer Nähe! Vereinbaren Sie einen Termin bei uns, wir beraten Sie gerne und gemeinsam finden wir für Sie einen spannenden Einsatzort oder Freiwillige für ihr Projekt.“

Die Kontaktdaten der Ehrenamtskoordinatoren:

- Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld
Rebecca Seuser
Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen
Tel. 02681/85-250
E-Mail: rebecca.seuser@vg-ak-ff.de
- Verbandsgemeinde Betzdorf-Gebhardshain
Emma Berndt
Hellerstraße 2, 57518 Betzdorf
Tel. 02741/291-134
E-Mail: emma.berndt@vg-bg.de

- Verbandsgemeinde Daaden-Herdorf
Claudia Blecker
Bahnhofstraße 4, 57567 Daaden
Tel. 02743/929-212
E-Mail: claudia.blecker@daaden-herdorf.de

- Verbandsgemeinde Hamm (Sieg)
Kulturhaus Hamm
Emilienne Markus
Scheidter Str. 11, 57577 Hamm (Sieg)
Tel. 02682/969789
E-Mail: emilienne.markus@hamm-sieg.de

- Verbandsgemeinde Kirchen (Sieg)
Sven Wolff
Lindenstraße 3 (am Rathausplatz)
57548 Kirchen (Sieg)
Tel. 0 2741/688 - 242
E-Mail: sven.wolff@kirchen-sieg.de

- Verbandsgemeinde Wissen
Jochen Stentenbach
Rathausstraße 75, 57537 Wissen
Tel. 02742/939-159
E-Mail: Jochen.Stentenbach@rathaus-wissen.de

- Kreisverwaltung Altenkirchen
Agnes Brück
- Seniorenbüro und Ehrenamtskoordination
Parkstraße 1, 57610 Altenkirchen
Tel. 02681/81-2086
E-Mail: agnes.brueck@kreis-ak.de

■ Für den Fall des Falles: Erste Hilfe „Fresh-up“-Kurs für Ehrenamtliche im Landkreis Altenkirchen

Gerade Menschen, die im Ehrenamt tätig sind, haben regelmäßig Kontakt mit anderen Menschen. Nicht selten kann es dabei auch zu Notfallsituationen kommen, in denen Erste Hilfe nötig ist. Wichtig: Man sollte die eigenen Kenntnisse in Erster Hilfe regelmäßig auffrischen. Aus diesem Grund organisiert das „Netzwerk Ehrenamt“ im Landkreis Altenkirchen in Kooperation mit dem Deutschen Roten Kreuz (DRK) einen Auffrischkurs mit dem Titel „Erste Hilfe Fresh-Up“ für ehrenamtlich tätige Personen im Landkreis Altenkirchen. Der Kurs besteht aus drei Unterrichtseinheiten und findet **am Mittwoch, 7. Mai**, in der Zeit von 18:00 bis 21:00 Uhr, im Bürgerhaus Katzenbach statt (Dorfstraße 75, 57548 Kirchen-Katzenbach). „Hilfeleistungen sollen trainiert und in regelmäßigen Abständen aufgefrischt werden“, so der Rat von Jörg Gerharz, Ausbildungsbeauftragter des DRK im Kreisverband Altenkirchen. Innerhalb der drei Unterrichtsstunden werden die wichtigsten Maßnahmen in Erster Hilfe noch einmal in Theorie und kurzem Praxisanteil vermittelt. Die Themen sind teilnehmerorientiert, so dass jeder seine persönlichen Fragen stellen kann. Einer der wichtigsten Bestandteile des Kurses wird das Thema der Wiederbelebung als Sofortmaßnahme sein. Die Teilnahme an der Veranstaltung wird bescheinigt und ist für die Teilnehmer kostenlos. Wichtig: Der Kurs kann nicht für den Führerscheinwerb genutzt werden. **Anmeldeschluss ist der 5. Mai.** Anmeldungen: Agnes Brück, Ehrenamtskoordinatorin des Landkreises Altenkirchen, Tel. 02681/81-2086, E-Mail: agnes.brueck@kreis-ak.de

DLR Westerwald-Osteifel

■ Felderbegehungen zur Erörterung von Pflanzenschutz- und Pflanzenbaufragen im Ackerbau

Das Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Westerwald-Osteifel bietet für interessierte Landwirte Feldbegehungen zur Erörterung von Pflanzenschutz- und Pflanzenbaufragen im Ackerbau an. **Ackerbaubegehungen im Frühjahr 2025**
Schwerpunkt der Veranstaltungen sind die Führung der Kulturen im Frühjahr, eventuelle Nachbehandlungen, Wachstumsreglereinsatz, Schadschwellerermittlung und die zielgerichtete Auswahl geeigneter Pflanzenschutzmittel sowie Düngungsfragen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Ackerbautermine sind:

- Montag, 28.04.25, 10:00 Uhr Wellinger Weg - Margarethenhof, 56642 Krutt
- Montag, 28.04.25, 10:00 Uhr Betrieb Spitz GbR, Holzapplerstraße 33, 65624 Altendiez
- Dienstag, 29.04.25, 17:00 Uhr An der L 82 zwischen Münstermaifeld und Lehmen (Höhe der Kapelle)
- Dienstag, 29.04.25, 10:00 Uhr Betrieb Wilfried Vohl, Hof Moorheide (L 268), 56269 Elgert
- Dienstag, 06.05.25, 10:00 Uhr Parkplatz Tönhügel an der L 103, 56826 Lutzerath

Rückfragen: Philipp Forst 02602/9228-1106, Jürgen Mohr 02602/9228-1110, Peter Weißer 02602/9228-1115

■ EU-Flächenprämien: Termine für die Abgabe der Anträge

Im Rahmen der gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) der Europäischen Union können Landwirte, denen Zahlungsansprüche zugeteilt wurden beziehungsweise die solche erworben haben, jährlich Anträge auf Flächenprämien bei der Unteren Landwirtschaftsbehörde stellen. Hierzu bietet die Kreisverwaltung aktuell Termine an. Die **Frist zur Einreichung endet am 15. Mai**.

Wichtig: Zur Antragsannahme sollen die Antragsteller ihr Smartphone mitbringen. Zum Einloggen in das Antragsprogramm LEA und zum Absenden des Antrages wird eine PIN auf die bei der Kreisverwaltung Altenkirchen hinterlegte Handynummer gesendet. Alternativen hierzu können mit den jeweiligen Ansprechpartnern bei der Kreisverwaltung abgestimmt werden.

Die aktuellen (noch anstehenden) Termine und Orte im Überblick:

- Weyerbusch

Raiffeisen-Begegnungszentrum, Raiffeisenstraße 2 – 4

Donnerstag, 24. April

jeweils von 8:00 bis 12:30 Uhr und von 14:00 bis 17:00 Uhr

- Altenkirchen

Kreisverwaltung, Parkstraße 1 (3. Obergeschoss/siehe Beschilderung)

Montag, 28. April,

Dienstag, 29. April

Mittwoch, 30. April

jeweils von 8:00 bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 16:30 Uhr

- Friesenhagen

Gemeindeverwaltung, Rathausweg 2

Montag, 5. Mai

Dienstag, 6. Mai

jeweils von 8:00 bis 12:30 Uhr und von 14:00 bis 17:00 Uhr

■ Kunst zwischen Pixel und Pigment – Vernissage in der Kreisvolkshochschule Altenkirchen

Die Kreisvolkshochschule hat einmal mehr ihre Türen geöffnet, um Kunstschaffenden aus der Region eine Plattform zu bieten: Am Freitag, 11. April, wurde in den Räumen an der Rathausstraße die neue Kunstausstellung unter dem Titel „Kunst - zwischen Pixel und Pigment“ eröffnet. Zahlreiche kunstinteressierte Besucherinnen und Besucher folgten der Einladung zur feierlichen Vernissage, die von KVHS-Leiter Holger eröffnet wurde.

Im Mittelpunkt des Abends standen die Werke des renommierten Künstlers und Grafikers Salvatore Oliverio aus Altenkirchen sowie der Künstlerin Zonia Szysler aus Windeck. Beide präsentierten eine Auswahl ihrer neuesten Arbeiten, die sich auf spannende Weise mit der Schnittstelle zwischen analoger und digitaler Kunst auseinandersetzen.



Salvatore Oliverio und Zonia Szysler stellen derzeit in den Räumen der Kreisvolkshochschule ihre neuesten Arbeiten aus. Foto: KVHS / Alexandra Bliesen

Für den musikalischen Rahmen sorgte der italienische Liedermacher Santino de Bartolo, der den Abend stimmungsvoll untermalte. Die **Ausstellung ist noch bis zum 13. Juni** in den Räumlichkeiten der Kreisvolkshochschule zu sehen. Interessierte können die Werke während der regulären Öffnungszeiten oder nach vorheriger Absprache besichtigen.

Salvatore Oliverio und Zonia Szysler stellen derzeit in den Räumen der Kreisvolkshochschule ihre neuesten Arbeiten aus.

Foto: KVHS / Alexandra Bliesen

■ Glücksbringer in Wohnungsnot – die Mehlschwalben

Schwalben gelten als Glücksbringer. Früher nahm man an, dass Häuser, an denen die Vögel brüten, vor Unwetter und anderem Unheil geschützt sind. Von alters her waren sie daher gern gesehene Gäste am Haus. Diese Sichtweise hat sich inzwischen deut-

lich verändert. Viele Hausbesitzer legen Wert auf „vogelfreie“ Fassaden und unterbinden aus Angst vor Kotschalen Nistversuche von Schwalben oder zerstören sogar bestehende Nester. Auch im Zuge von Haus- und Fassadenanierungen werden zahlreiche Schwalbennester beseitigt.

„Leider gehören auch Schwalben zu den stark bedrohten Tierarten - Arten, die eigentlich ihr Zuhause in unseren Regionen haben. Daher ist es bedauerlich, dass auch der Schwalbenbestand stark rückläufig ist, wobei der Wegfall von Nistmöglichkeiten die ohnehin schon aufgrund von Nahrungsmangel (Insektenrückgang) schwierige Situation der Schwalben verschlechtert“, so Jessica Gelhausen von der Unteren Naturschutzbehörde der Kreisverwaltung in Altenkirchen.



Früher waren Mehlschwalben in unserer Region allgegenwärtig, mittlerweile ist ihr Bestand stark gefährdet. Foto: Adobe Stock

Schwalben zählen zu den nach dem Bundesnaturschutzgesetz streng geschützten Arten, deren Bestand äußerst gefährdet ist und die es umso mehr zu schützen gilt. Einerseits dürfen die Tiere selber weder getötet noch während ihrer Aufzuchtzeiten gestört und beeinträchtigt werden. Andererseits ist es verboten, ihre Fortpflanzungs- und Ruhestätten zu beschädigen oder zu zerstören. Schwalben sind sogenannte nesttreue Vogelarten, ihre Nester dürfen daher auch nicht während ihrer winterlichen Abwesenheit beseitigt werden. Diese Verbote sind auch im Zusammenhang mit baulichen Veränderungen an Dach und Fassade sowohl von Eigentümern als auch von ausführenden Fachfirmen zwingend zu beachten.

Das Entfernen von Nestern ist per Gesetz rechtswidrig und darf, wenn überhaupt, nur nach behördlicher Prüfung über eine Ausnahmegenehmigung erfolgen. Dies bezieht sich übrigens auf alle Tierarten, die Gebäude besiedeln, so z.B. auch auf Fledermäuse, Mauersegler etc.. Geplante Vorhaben, die zu Konflikten mit Gebäudebrütern führen, sind deshalb vorab mit der Unteren Naturschutzbehörde (Tel.: 02681-812655 oder -812652) abzustimmen.

Insbesondere können Konflikte durch die zeitliche Anpassung der Sanierungsarbeiten außerhalb der Brut- und Aufzuchtzeiten vermieden werden: Arbeiten sollten daher „schwalbenfreundlich“ nicht in der Brutzeit von Ende April bis Mitte August durchgeführt werden. Darüber hinaus können Fassaden vor Verschmutzung durch Schwalbenkot effektiv und kostengünstig geschützt werden, indem ein einfaches Kotbrett (ca. 50 - 70 cm) unterhalb des Schwalbennestes angebracht wird. Ist das Kotbrett in der gleichen Farbe wie die Fassade gehalten, ist für den Betrachter kaum eine Besonderheit an der Hausfassade wahrnehmbar.

Schwalben sind als Kulturfolger auf menschliche Siedlungen als Lebensraum angewiesen. Gerade in der aktuellen Diskussion um das Insekten- und Artensterben sollte daher die Unterstützung gefährdeter Arten vor der eigenen Haustüre anfangen (z.B. Auszeichnung von „Schwalbenfreundlichen Häusern“ durch den NABU). „Durch ein wenig mehr Toleranz für gebäudebesiedelnde Tierarten, wie unsere Mehlschwalben, kann ein aktiver Beitrag zum Artenschutz und zum Erhalt bedrohter heimischer Tierarten geleistet werden. Die Glücksbringer werden es danken“, so Jessica Gelhausen abschließend.

■ Mehrgenerationenhaus Mittendrin Altenkirchen



Donnerstag, 24.04.25

09:00-17:00 Uhr Offener Treff

09:15-12:00 Uhr Markttagfrühstück

10:00-12:30 Uhr Büchermarkt

14:00-17:00 Uhr Caféhaus-Nachmittag

15:30-17:00 Uhr Du bist nicht allein

20:00-21:30 Uhr Selbsthilfegruppe Freundeskreis

Freitag, 25.04.25

10:00-17:00 Uhr Offener Treff

10:00-12:00 Uhr Pflegestützpunkt, bei Bedarf bitte Termin vereinbaren

15:00-17:00 Uhr Bildungscafé

15:30-17:00 Uhr Brückenschlag

17:30-20:00 Uhr Wir spielen Theater

Ab 18:30 Uhr Schachkreis

Sonntag, 27.04.25

15:00-17:00 Uhr Lesen und Erzählen mit Edith Jüssen-Lehmann

Montag, 28.04.25

10:00-17:00 Uhr Offener Treff

14:00-17:00 Uhr Café Treff am Montag

14:30-16:00 Uhr Rechtsberatung mit Frau Düber

17:00-18:30 Uhr Tischtennis für alle Pestalozzi-Schule

Dienstag, 29.04.25

09:00-17:00 Uhr Offener Treff

09:00-12:00 Uhr Digitalsprechstunde Hilfe für Smartphone, Tablet und Co.

09:30-11:30 Uhr Bildungscafé
10:00-12:00 Uhr Müllfrei Müllsammeln
14:00-17:00 Uhr Gruppe Spiel-Mit

Mittwoch, 30.04.25

09:00-17:00 Uhr Offener Treff
09:30-11:30 Uhr Frühstückstreff zum Thema Demenz Ansprechperson Wolfgang Demmer
Anmeldung T/l. 02681 950438 oder info@mgh-ak.de
16:00-17:30 Uhr Team Stammtisch
19:00-21:00 Uhr Family Affairs

Sonntag, 04.05.25 - Stadtfest 2025

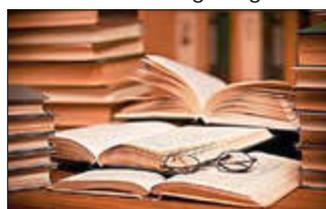
Offene Tür am Sonntag von 11:00 - 18:00 Uhr
Kaffeebar mit Fair Trade-Kaffee zum Bürgerfrühstück ab 10:30 Uhr auf dem Marktplatz
Waffelparty mit Kaffee und Tee ab 12:30 Uhr im MGH
Bücherbasar ab 11:00 Uhr
Es kann immer mal etwas dazwischenkommen. Leider müssen auch wir hin und wieder Termine verschieben oder Veranstaltungen absagen. Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Internetseite, oder rufen Sie uns an. Besser ist es, wenn Sie sich für die Teilnahme an einer Veranstaltung anmelden. Für uns erleichtert das die Planung und sollte sich etwas ändern, dann können wir Sie frühzeitig benachrichtigen. Weitere Veranstaltungen finden Sie im aktuellen Angebot auf unserer Internetseite, oder abonnieren Sie unseren Newsletter.
Webseite: www.mgh-ak.de;
E-Mail: info@mgh-ak.de; Tel. 02681/950438



Evangelische öffentliche Bücherei

Altenkirchen, Schloßplatz (im Untergeschoss der ev. Kirche),
Tel. 02681/70972

Homepage: www.buecherei-ak.de;
Online-Katalog: www.bibkat.de/altenkirchen;
E-Mail: buecherei.altenkirchen@ekir.de
Die Bücherei ist regulär geöffnet zu folgenden

**Öffnungszeiten:**

Montag und Mittwoch: 15:00 - 18:00 Uhr
Dienstag: 14:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag: 9:00 - 19:00 Uhr
Das Vorbestellen über den Online-Katalog von zu Hause aus ist weiter möglich unter: www.bibkat.de/Altenkirchen

Onleihe Rheinland-Pfalz - entdecken Sie das umfangreiche Angebot an e-Medien. Lesen, lernen, Spaß haben - tausende digitale Medien nur ein Mausklick entfernt!

Das Angebot kann von allen Büchereikunden/innen kostenlos genutzt werden. Die Onleihe ist ganz einfach zu nutzen - auf Smartphone, Tablet, e-Reader oder PC. www.rlp.onleihe.de

■ Bücherei der Ev. Kirchengemeinde Birnbach

Die Bücherei der Kirchengemeinde im Gemeindezentrum Weyerbusch, Kölner Straße 7 - Untergeschoss -, ist für alle Interessierten jeweils **dienstags von 17:00 - 18:30 Uhr** geöffnet.

■ Bücherei der Ev. Kirchengemeinde Flammersfeld

Raiffeisenstr. 48, 57632 Flammersfeld
Tel. 02685/242
Öffnungszeiten:
Mittwoch: 15:00 - 17:00 Uhr und
Sonntag: 11:00 - 12:00 Uhr



Katholische Öffentliche
Bücherei Horhausen



Die Bücherei im Pfarrhaus Horhausen ist zu folgenden Zeiten geöffnet:
Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr, Donnerstag 17:00 - 18:00 Uhr
Sonntag 12:00 - 13:00 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Büchereiteam

■ Tafel Altenkirchen

(Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e. V., ev. und kath. Kirchengemeinde)
Lebensmittelausgabe: **dienstags ab 13:00 Uhr** im Lindenweg 1 (Nähe Krankenhaus) in Altenkirchen

Bitte Taschen mitbringen!

Eine Neu-Registrierung ist derzeit leider nur möglich, wenn Plätze frei werden. Die Verlängerung von Anträgen erfolgt während des Tafelbetriebs von 13:00 bis 14:30 Uhr.

Telefonisch erreichen Sie die Tafel unter 0162 1031043 montags von 9:00 bis 12:00 Uhr sowie dienstags von 12:00 bis 16:00 Uhr oder per Mail an Leitungsteam.TafelAltenkirchen@caritas-rheinsieg.de.
Homepage: <https://www.caritas-rheinsieg.de/ehrenamt/tafel-altenkirchen/>
Spendenkonto: Sparkasse Westerwald-Sieg, IBAN: DE16 5735 1030 0000 0072 60

■ Caritas-Laden „Gebrauchtes fair kaufen“

Wilhelmstr. 13 (links neben der Eisdielen)

Bitte haben Sie Verständnis: Da unser Lager überquillt, können wir **bis Ende April** leider **keine Haushaltswaren** annehmen!

Ebenso können wir **keine Winterkleidung** mehr entgegennehmen!

Unsere Öffnungszeiten sind:

- Montag 9:00 - 13:00 Uhr
- Mittwoch 14:00 - 18:00 Uhr
- Donnerstag 9:00 - 13:00 Uhr
- Freitag 9:00 - 13:00 Uhr

Wir freuen uns über sehr gut erhaltene, gebrauchsfähige und saubere Kleidung.

Bitte vereinbaren Sie einen Termin zur Abgabe Ihrer Spende unter der Telefonnummer **02681/9838828**. Sie erreichen uns zu den oben genannten Ladenöffnungszeiten.

**Dringend gesucht wird tatkräftige Unterstützung im Bereich unserer Haushaltswaren.**

Interessierte können sich gerne bei Christa Abts melden unter Tel. 02681/8789210 oder christa.abts@caritas-rheinsieg.de

Kirchen u. Religionsgemeinschaften**■ Evangelische Allianz Altenkirchen**

Stadtgebet im am Montag, 28. April 2025 um 19:30 Uhr im Theodor-Maas-Haus (Ev. Gemeindehaus Altenkirchen) am Schloßplatz

Wir wollen wieder für unsere Stadt und unsere Region beten. Bei schönem Wetter wird uns Horst Pitsch in das jüdische Erbe in Altenkirchen einführen. Bei schönem Wetter geht es zum Flammendenkmal neben die Kirche und zu Stolpersteinen, die für verfolgte Juden während des dritten Reiches ins Pflaster eingelassen wurden. Horst Pitsch hat im Zusammenhang mit dem historischen Stadtquartier mit einem Team die Geschichte der jüdischen Bevölkerung untersucht und geforscht. Es geht auch um aktuelle Entwicklungen. Neben diesem Gebetsschwerpunkt wollen wir aber auch für die anderen Anliegen unseres Ortes und der AK-Region beten. Für Beter, die nicht so gut zu Fuß sind, gibt es eine Gruppe im Theodor-Maas Haus. Jeder ist herzlich eingeladen, sich laut oder leise am Gebet zu beteiligen. (Stadtgebetsteam - Info: Mark-T. Wardein 02681/9830444) E-Mail: marktostenwardein@gmx.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

Sonntag, 27.04., 9:30 Uhr Gottesdienst mit Taufe in Oberwambach (Pfr. Triebel-Kulpe)

Mittwoch, 30.04., 9:30 Uhr Krabbelgruppe, Gemeindehaus Oberwambach, Kontakt Alessa Ploch, E-Mail: sandmonster@gmx.net, Handy 0160-3483851

Konzert in der Almersbacher Kirche



Am Sonntag, 11.05.2025, um 15:00 Uhr findet in der Ev. Kirche Almersbach ein außergewöhnliches Konzert mit dem Klangimpressionisten Hans Walter Putze aus Dierdorf statt. Unter dem Titel „Mystik und Poesie treffen auf Klänge“ lädt der Künstler zum Schließen der Augen ein, damit die ZuhörerInnen in ihre Traumwelt gelangen.

Der Künstler entführt die ZuhörerInnen in nicht alltägliche Klangwelten und bietet ihnen eine besondere, spürbare „Auszeit“ vom Stress des Alltags. Kristallsphäre, Obertontrommel, Gongs, Klangschalen, Mandalaphone, Mundorgel, Waterphone, Obertonflöten, Monochord, Hand Pan und andere besondere Instrumente paaren sich zu einem Klangerlebnis, das mal mystisch schwebend, mal rhythmisch pulsierend den Kirchraum erfüllt, mal melodisch umhüllend den Raum erfüllt. Die Klänge sind entspannend, heilend und die Gedichte und Texte bekannter Mystiker inspirieren oder stimmen nachdenklich. Ein besonderes Erleben. Nach dem Konzert steht der Künstler für Fragen zu den Instrumenten gerne bereit. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.

Obertontrommel, Gongs, Klangschalen, Mandalaphone, Mundorgel, Waterphone, Obertonflöten, Monochord, Hand Pan und andere besondere Instrumente paaren sich zu einem Klangerlebnis, das mal mystisch schwebend, mal rhythmisch pulsierend den Kirchraum erfüllt, mal melodisch umhüllend den Raum erfüllt. Die Klänge sind entspannend, heilend und die Gedichte und Texte bekannter Mystiker inspirieren oder stimmen nachdenklich. Ein besonderes Erleben. Nach dem Konzert steht der Künstler für Fragen zu den Instrumenten gerne bereit. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.

Kontakte

Pfarrer Joachim Triebel-Kulpe, Kirchweg 5, 57610 Almersbach, Tel. 02681/2864

E-Mail: joachim.triebel-kulpe@kirche-almersbach.de

Gemeindeamt in Almersbach, Gemeindegemeinschaft: Jutta Zemlin, Tel. 02681/2864

E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de

Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: Edgar Schüler, Tel. 0171-2831790

Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12 a, Tel. 02681/803963

■ Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

Herzliche Einladung zu unserem Gottesdienst und Veranstaltungen

So. 27.4.: 10:30 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Ludwig

Mo. 28.4.: 9:00 Uhr Wirbelsäulengymnastik im Theodor-Maas-Haus

Di. 29.4.: 19:30 Uhr Kantoreiprobe im Martin-Luther-Saal

Mi. 30.4.: 9:30 Uhr Bibelgesprächskreis mit R. Pitsch im Theodor-Maas-Haus

Fr. 02.05.: 9:00 Uhr Wirbelsäulengymnastik im Theodor-Maas-Haus

So. 04.05.: 10:30 Uhr Gottesdienst, Pfr. Göbler mit Taufen

Gemeindebüro Altenkirchen, Stadthallenweg 16, (Frau Müller), Öffnungszeiten: Mo. – Fr. von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr sowie Do. von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr, Tel. 02681/800840, Fax 02681/800849, E-Mail: altenkirchen.ak@ekir.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter www.evkgmak.de und auch auf Facebook

Musik soll wieder die Wochenmarkt-Einkäufe abrunden

Altenkirchen. „In der Maienzeit“ – so ist die nächste Serie der vier „Musiken zur Marktzeit“ betitelt, die in der Evangelischen Christuskirche Altenkirchen im Rahmen der Konzertkirche-Veranstaltungen stattfinden. Jeweils 30 Minuten dauern die kleinen Darbietungen, die Ohren und Gemüter der Menschen nach oder vor dem Besuch des Wochenmarktes ermuntern sollen. Dieses Format von ausgewählten Musiken erfreut sich seit Jahren großer Beliebtheit unter der Kundschaft des Wochenmarktes in der Altenkirchener Innenstadt.

Beginnend am 24. April werden bis zum **22. Mai jeweils donnerstags um 11:00 Uhr** unterschiedlichste Instrumente und Musiken zu Gehör gebracht. Den Reigen eröffnet am 24. April der hiesige Nachwuchsorganist Arthur Friesen, der die große Walcker-Orgel mal dramatisch, mal meditativ zum Klingen bringt. Mit dem Flöten-Quartett „Excited“ veredeln am 8. Mai junge Talente der Kreismusikschule die Atemluft. Ihre Musiklehrerin Simone Bröhl hat die jungen Menschen erfolgreich bei „Jugend musiziert“ platziert. Luftig geht es am Folge-Donnerstag mit dem Kreis-Posaunenchor weiter, der unter der bewährten Leitung von Alfred Stroh das Auditorium „klassisch beschwingt“.

Den Abschluss dieser kleinen Frühlingskonzertreihe gestaltet Hava Kagermann, die als Berliner Singer-Songwriterin, freilich mit heimatischen Wurzeln in Forstmehren, eigene Texte und Kompositionen gesanglich und instrumental in den Sakralbau am Schlossplatz mit der besonderen Akustik einbringt. Wie immer wird auch in diesem Jahr die Musik zur Marktzeit durch die Kreisstadt unterstützt, so dass der Eintritt frei bleibt. Spenden sind aber sehr willkommen.

■ Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib

Hauptstraße 52 b (Eingang Schulstraße), 53567 Asbach

Homepage: www.evangelische-gemeinde.de

PfarrerIn: Dorothea Brandtner, Tel. 02683/949340, E-Mail: dorothea.brandtner@ekir.de

Gemeindepädagogin: Corona Nehls, Tel. 0151-12878198, E-Mail: corona.nehls@ekir.de

Gemeindebüro: Tel. 02683/949340; E-Mail: asbach-kircheib@ekir.de

Öffnungszeiten: Di. bis Do. 8:30 Uhr bis 11:30 Uhr

Veranstaltungen:

Freitag, 25.04.: 8:30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe 1, 10:15 Uhr Eltern-Kind-Gruppe 2 (Anmeldung: C. Nehls, 0151-12878198); 19:30 Uhr Jugendtreff „Cocktailbar“

Sonntag, 27.04.: Kircheib, 10:15 Uhr Gottesdienst

Montag, 28.04.: 17:00 Uhr Projektchor

Dienstag, 29.04.: 15:30 Uhr Konfirmandenunterricht

Mittwoch, 30.04.: 15:00 Uhr Klönkaffee

Wir halten Sie über unsere Homepage immer aktuell auf dem Laufenden. Bitte werfen Sie regelmäßig einen Blick auf: www.evangelische-gemeinde.de

Kleidersammlung für Bethel

In der Zeit vom 28. April bis zum 3. Mai (8:00 bis 17:00 Uhr) können Sie Ihre Kleiderspenden bei uns im Gemeindehaus abgeben.

Zu den Gottesdiensten bieten wir einen Fahrdienst mit unserem Gemeindebus an. Bitte im Gemeindebüro melden.

Ev. Öffentliche Bücherei Asbach Tel. 02683/4942

E-Mail: buecherei@evangelische-gemeinde.de

Öffnungszeiten:

dienstags von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

mittwochs von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

donnerstags von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

■ Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

Sa.: Herzliche Einladung zum **Konzert** am 26. April um 19:00 Uhr in der Kirche in Birnbach.

Trio in un fiato „In einem Atem durch verschiedene Jahrhunderte“. Ein abwechslungsreiches Programm aus Klassik und Moderne.

So.: um **10:00 Uhr** – Herzliche Einladung zum **Familiengottesdienst** zum Abschluss der Kinder-Bibel-Tage im Gemeindezentrum in Weyerbusch.

Mo.: ab 19:30 Uhr probt der **Posaunenchor** im Gemeindezentrum in Weyerbusch. Interessierte wenden sich bitte an Chorleiter Alfred Stroh: 02681/7385.

Di.: 16:30 – 18:00 Uhr **Katechumenenunterricht** im Gemeindezentrum

Di.: 17:00 – 18:30 Uhr **Bücherei** im Gemeindezentrum

Di.: ab 20:00 Uhr probt der **Kirchenchor** im Gemeindezentrum. Interessierte Sänger und Sängerinnen sind herzlich willkommen.

Do.: Aufgrund des **Feiertags** bleibt das Gemeindebüro geschlossen.

So.: um 10:00 Uhr **Gottesdienst** in der Kirche in Birnbach

Besuchen Sie uns doch mal im Internet unter:

<http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de>

Gemeindegemeinschaft Sylvia Wiethoff-Beck:

Montag und Mittwoch: 9:00 – 12:00 Uhr

Donnerstag: 14:30 – 16:30 Uhr

Tel. 02686/9872330 oder Email: birnbach@ekir.de

Küster und Hausmeister □ Detlef Au: 0175-160 43 51

■ Evangelische Kirchengemeinde Flammersfeld

So.: 10:00 Uhr Gottesdienst mit anschl. Kirchenkaffee

So.: 11:00 - 12:00 Uhr Bücherei

Di.: 9:30 - 11:30 Uhr Eine-Welt-Café

Di.: 10:00 - 11:30 Uhr Kleiderstube

Di.: 15:00 - 16:00 Uhr Katechumenen-Unterricht

Di.: 16:00 - 17:00 Uhr Konfirmanden-Unterricht

Mi.: 9:30 - 11:00 Uhr Krabbelgruppe

Mi.: 10:00 - 12:00 Uhr Kids Kleiderladen

Mi.: 15:00 - 17:00 Uhr Bücherei

Mi.: 18:30 - 20:00 Uhr Teenkreis

Der Gottesdienst findet in der Kirche statt - alle anderen Veranstaltungen, Kreise und Gruppen im Gemeindehaus in Flammersfeld.

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Gemeindegemeinschaft Sylvia Wiethoff-Beck: dienstags, donnerstags und freitags von 8:30 - 11:30 Uhr, Tel. 02685/242 oder

E-Mail: flammersfeld@ekir.de

Gemeindepfarrer Karsten Matthis: Tel. 02685/242 oder

E-Mail: karsten.matthis@ekir.de

Homepage: www.ev-kirchengemeinde-flammersfeld.de

■ Evangelische Gemeinschaft Helmeroth



Talblick 14, 57612 Helmerother Höhe

Gemeinsam Glauben entdecken und Leben gestalten - Die Gemeinde für Klein & Groß - immer was los:

Sonntags findet regelmäßig Gottesdienst um 10:00 Uhr im Gemeindehaus auf der Helmerother Höhe statt. Kindergottesdienst wird zeitgleich angeboten.

Folgende Kreise werden in der Regel wöchentlich angeboten: Kindertreff (14-tägig), Jungschar, Sportarbeit, Teeniekreis, Jugendkreis, Bibelgesprächskreis, Mutter-Kind Kreis, Seniorenose (monatlich) und verschiedene Hauskreise.

Weitere Infos und Terminänderungen unter: www.eg-helmeroth.de
Kontakt: Aaron Meinert, Pastor, 57612 Helmerother Höhe, Tel. 02682/1770 Mobil: 0173-9342782; E-Mail: a.meinert@egfd.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth

Do., 24.04.: 15:00 Uhr neue Krabbelgruppe im Gemeindezentrum Eichelhardt, 17:15 Uhr Spatzenchor im Gemeindezentrum Eichelhardt, ab 18:00 Uhr Jugendtreff im Gemeindezentrum Eichelhardt

Fr., 25.04.: 19:00 Uhr Biblische Impulse zu Kirche und Gesellschaft im Nebenraum des Gemeindebüros in Eichelhardt- Pfr. i.R. Volk
Sonntag, 27.04.: 11:00 Uhr Gottesdienst in Hilgenroth - Pfr. Triebel-Kulpe, im Anschluss Kirchenkaffee

Mo., 28.04.: ab 19:00 Uhr Stammtisch im Dorfgemeinschaftshaus Eichelhardt mit Pfr. i.R. Volk, 19:30 Uhr Posaunenchor im Gemeindezentrum Eichelhardt

Mittw., 30.04.: 10:00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindezentrum Eichelhardt, 15:00 Uhr Spielenachmittag für Jung und Alt im Gemeindezentrum Eichelhardt, Bitte um vorherige Anmeldung bei Bärbel Schneider (Tel. 02681/7117)

Öffnungszeiten Gemeindebüro: Di., Mi., Fr. 9:30 - 12:30 Uhr, Tel. 02681/1720; Pfr. Triebel-Kulpe: Tel. 02681/2864

E-Mail: hilgenroth@ekir.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.kgm-hilgenroth.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Honnefeld

So 04.05.: 9:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl | Pfarrer Jan-Hendrik Otto | Arche Horhausen

Di 06.05.: 9:30 Uhr Kaffeeklatsch für Jung und Alt | Ev. Gemeindehaus Oberhonnefeld

15:00 Uhr Krabbelkreis mit Anmeldung im Gemeindebüro | Arche Horhausen

15:30 Uhr Konfinachmittag | Ev. Gemeindehaus Oberhonnefeld

Mi 07.05.: 9:30 Uhr Offene Arche - Gespräch über Gott und die Welt bei Kaffee und Tee | Arche Horhausen

Do 08.05.: 9:30 Uhr Krabbelkreis | Ev. Gemeindehaus Oberhonnefeld Jugendtage

18:30 Uhr Singkreis | Ev. Gemeindehaus Oberhonnefeld

Sa 10.05.: 10:00 Uhr Konfismastag | Ev. Gemeindehaus Oberhonnefeld

Ev. Kirchengemeinde Honnefeld

E-Mail: honnefeld@ekir.de

Homepage: www.honnefeld.ekir.de

Gemeindebüro Wiebke Repplinger: 02634/9437735

Friedhofsverwaltung Sabrina Mooz: 02634/9437720

Pfarrer Andreas Beck: 02634/956707

Konfirmationsjubiläen 2025

Auch in diesem Jahr durften wir wieder Konfirmationsjubiläum mit unseren Gold-, Diamant- und Gnaden-Konfirmanden feiern.



Wir freuen uns über die zahlreiche Teilnahme und dass wir diesen besonderen Tag miterleben und an die Konfirmationen vor nun 50, 60, bzw. 70 Jahren zurückerinnern durften.

■ Evangelische Auferstehungsgemeinde Mehren-Schöneberg

So., 27.04.: 10:00 Uhr Abschlussgottesdienst der Kinderbibeltage im Ev. Gemeindezentrum Weyerbusch; 10:00 Uhr Gottesdienst in der Ev. Kirche Flammersfeld

Urlaub

Die Gemeindebüros sind am 02.05.2025 nicht besetzt

Jugendpilgerweg – Geistlich unterwegs

Am 10. + 11.05.2025 sind wir auf den Spuren der Reformation im Westerwald auf dem Jugendpilgerweg geistlich unterwegs. Wir starten um 09.45 Uhr an der Kirche in Niederbieber – übernachten im Gemeindehaus Rengsdorf – der Abschluss findet in der Ev. Kirche in Oberhonnefeld statt Unkostenbeitrag 30 €. Für alle Kids ab 10 Jahre. Anmeldung und nähere Informationen bei Jugendleiter Udo Mandelkow, Tel. 0178-2980647, Mail: udo.mandelkow@ekir.de

Jubelkonfirmationen in der Ev. Auferstehungsgemeinde Mehren-Schöneberg

Die Ev. Auferstehungsgemeinde Mehren-Schöneberg feiert am Sonntag, 15. Juni 2025, um 10:00 Uhr in der Ev. Kirche in Mehren und am Sonntag, 22. Juni 2024, um 10:00 Uhr in der Ev. Kirche in Schöneberg in einem Gottesdienst das Jubiläum der Goldenen, Diamantenen, Eisernen, Gnadenen und Kronjuwelen-Konfirmation. Folgende Konfirmationsjahrgänge, die in Mehren oder Schöneberg konfirmiert wurden, werden gebeten sich zu der Feier im Pfarramt, E-Mail: mehren-schoeneberg@ekir.de, Tel. 02681/2912 anzumelden:

- Konf.-Jahrgang 1975 = Goldene Konfirmation
- Konf.-Jahrgang 1965 = Diamantene Konfirmation
- Konf.-Jahrgang 1960 = Eisenerne Konfirmation
- Konf.-Jahrgang 1955 = Gnadene Konfirmation
- Konf.-Jahrgang 1950 = Kronjuwelen Konfirmation

Wir weisen noch besonders darauf hin, dass zur Feier der Jubiläumskonfirmation auch diejenigen Gemeindeglieder, die unserer Gemeinde zugezogen und seinerzeit in einer anderen Gemeinde konfirmiert wurden, herzlich eingeladen sind.

Fahrt des Kindergottesdienstes zur Freilichtbühne nach Freudenberg am 06.07.

Wir möchten alle Kinder und ihre Familien zu diesem Ausflug mit dem Bus vor den Ferien einladen. Treffpunkt: 13:00 Uhr Gemeindehaus Rückfahrt: ca. 19:00 Uhr. Kosten: Kinder 10 € (bis 14 J.) und Erwachsene 15 €. Es entstehen keine Buskosten!

Öffnungszeiten/Kontakt

Ev. Gemeindebüro Schöneberg, Hauptstr. 9: Mo., Di., und Fr. 9 – 12 Uhr und Mi. 14 – 17 Uhr

Ev. Gemeindebüro Mehren, Mehrbachtalstr. 8: Do. 14 – 17 Uhr
Gemeindesekretärin: Katja Mattern, Tel. 02681/2912 & 02686/237, E-Mail: mehren-schoeneberg@ekir.de

Küsterin Mehren: Veronika Scholz, Tel. 0157-54616936;

Küsterin Schöneberg: Erika Zimmermann, Tel. 0170-9744063

Jugendleiter: Udo Mandelkow, Tel. 0178-2980647, E-Mail: udo.mandelkow@ekir.de

Pfarrer: Bernd Melchert, Mobil: 0160-92354178 & 02686/237

Homepage: <http://kirchengemeinde-mehren-schoeneberg.de/>

■ Evangelische Trinitatis-Gemeinde Westerwald

Samstag, 26.04.: 18:00 Uhr Gottesdienst in Freirachdorf

Sonntag, 27.04.: 10:30 Uhr Gottesdienst in Hächstenbach, beide Gottesdienste hält Pfr. Dönges

Mittwoch, 30.04.: 9:30 - 10:30 Uhr Krabbelgruppe in Hächstenbach, Martin-Luther-Haus Ab 6 Monaten bis ca. 2 Jahre. Gerne vorher anmelden bei Marina Gustke (0171-3815194)

14:30 Uhr Frauenhilfe Roßbach

Samstag, 03.05.: 18:00 Uhr Gottesdienst in Roßbach, Pfr. Dönges

Vorankündigungen:

Anmeldungen der neuen Konfirmand*innen:

06.05.2025 um 18:30 Uhr im Martin-Luther-Haus in Hächstenbach, Bergstr. 8.

Am **13.05.** findet wieder unser **Frauenfrühstück in Freirachdorf** statt. Thema: Ein Vortrag über Namibia: die Geschichte des Landes, auch im Bezug zu Deutschland.

Vorstellung des Arbeitseinsatzes von Peter und Andrea Boucsein-Kuhl. Anmeldungen bei Christine Hilgeroth, 02680 8849 und Rosi Nickel, 02680 370.

Kostenbeitrag: 5,00 €

Pfarrbüro: Hauptstr. 47, 56271 Roßbach, Antje Heim, Tel. 02680/242; Bürozeiten: dienstags und donnerstags

E-Mail: Trinitatis-Gemeinde.Westerwald@ekhn.de

Bei einem Sterbefall oder einem seelsorgerischen Notfall melden Sie sich bitte bei Pfrin. Huhn, Tel. 02680/241.

■ Katholische Kirchengemeinde St. Jakobus maj. AK

Pfarrbüro Rathausstr. 9, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/5267;

E-Mail: buero@wwkirche.de

Informationen unter www.wwkirche.de

Pfarrsekretärinnen: Ulrike Lang, Tanja Recatala

Öffnungszeiten des Pastoralbüros:

Di. 10:00 - 12:00 Uhr - nachmittags nach Vereinbarung

Mi. 10:00 - 12:00 Uhr - 14:00 - 17:00 Uhr

Do. 10:00 - 12:00 Uhr - nachmittags nach Vereinbarung

Fr. geschlossen, telefonisch erreichbar 9:00 - 12:00 Uhr

St. Jakobus maj., Altenkirchen

Fr., 25.04.: 8:30 Uhr Hl. Messe in der Krypta, anschl. Rosenkranzgebet

So., 27.04.: 10:30 Uhr Feier der Erstkommunion

Mo., 28.04.: 9:00 Uhr Dankgottesdienst der Kokis

Mi., 30.04.: 18:00 Uhr Hl. Messe in der Krypta, vorab Rosenkranzgebet

St. Aloysius, Beul

Sa., 26.04.: 16:30 Uhr Hl. Messe

St. Joseph, Weyerbusch

So., 27.04.: 9:00 Uhr Hl. Messe

Zur schmerzhaften Mutter, Marienthal

Fr., 25.04.: 18:00 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet

Sa., 26.04.: 9:00 Uhr Hl. Messe, vorab Rosenkranzgebet

So., 27.04.: 12:00 Uhr Hl. Messe, vorab Beichtgelegenheit und Rosenkranzgebet

Mo., 28.04.: 18:00 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet

Di., 29.04.: 18:00 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet

■ Katholische Pfarreiengemeinschaft Neustadt - Horhausen - Peterslahr

Pfarrbüro Neustadt: Tel. 02683/3638, E-Mail: Info@pfarrei-westerwald-wied.de, Di. 14 - 16 Uhr, Fr. 10 - 12 Uhr geöffnet

Pfarrbüro Horhausen: Tel. 02687/1050, E-Mail: Info@pfarrei-westerwald-wied.de, Mo. 14 - 16 Uhr, Do 10 - 12 Uhr geöffnet

Homepage: www.pfarrei-neustadt-horhausen-peterslahr.de

Sa., 26.04., 6:45 Uhr ab Horhausen Wallfahrt nach Verscheid

7:30 Uhr ab Fernthal Wallfahrt nach Verscheid

18:00 Uhr Peterslahr Sonntagvorabendmesse

So., 27.04., 11:00 Uhr Neustadt Festhochamt zur Erstkommunion

17:00 Uhr Neustadt Andacht zum Barmherzigkeitssonntag

Di., 29.04., 18:30 Uhr Horhausen Gebet für die Kranken

Fr., 02.05., 18:00 Uhr Krunkel Hl. Messe, anschl. Aussetzung und sakramentaler Segen

Sa., 03.05., 5:45 Uhr ab Fernthal Fußwallfahrt nach Koblenz

18:00 Uhr Neustadt Sonntagvorabendmesse mit Jubelkommunion

So., 04.05., 11:00 Uhr Horhausen Festhochamt zur Erstkommunion

■ Seelsorgebereich Rheinscher Westerwald

Das Pastoralbüro des Seelsorgebereich Rheinischer Westerwald
Telefonische Erreichbarkeit:

Mo, Di, Mi, Do und Fr 9:00 bis 12:00 Uhr; außerdem Di. und Do 14:00 bis 16:00 Uhr

Tel. 02683/43336 / Fax: 43258, pastoralbuero@kkgvrvw.de

Internet: www.kkgvrvw.de

Lust auf einen neuen Job?

Für die kath. Kita St. Bartholomäus Windhagen suchen wir eine Wirtschaftskraft (m/w/d) für neuen Wochenstunden. Nähere Informationen zur Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage www.kkgvrvw.de unter der Rubrik „Stellenangebote“. Über Ihre Bewerbung freuen wir uns.

„Atemholen“ – Gottesdienst mit allen Sinnen erleben

Herzliche Einladung zum Erlebnisgottesdienst am Sonntag, **4. Mai, um 15:00 Uhr** in der Klosterkirche Ehrenstein.

Maiandacht

Die Eröffnung der Maiandacht findet am Donnerstag, **01.05.2025, um 15:00 Uhr** am Bildstöckchen im Wald nach Heckenhahn statt. Bei schlechtem Wetter ist die Andacht in der Kirche.

Ab dem 06.05.2025 ist die Maiandacht immer dienstags um 17:30 Uhr in der Kirche. Zur Teilnahme laden wir herzlich ein.

Friedensgebet Niedermühlen

Zum nächsten Friedensgebet am **02.05.2025 um 18:00 Uhr** laden wir herzlich ein. Wie bereits bekannt, finden die weiteren Gebete immer am 1. Freitag eines Monats, ab 18:00 Uhr in unserer Wallfahrtskapelle statt.

St. Laurentius Asbach

Sa., 26.04.: 17:45 Uhr Rosenkranz; 18:00 Uhr Messe

So., 27.04.: 10:30 Uhr Feier der Erstkommunion

Mo., 28.04.: 10:00 Uhr Dankmesse der Erstkommunionkinder

Mi., 30.04.: 18:00 Uhr Messe

Do., 01.05.: 15:00 Uhr (AS-Niedermühlen) Maiandacht mit anschl. Eucharistiefeier

Fr., 02.05.: 18:00 Uhr (AS-Niedermühlen) Friedensgebet

Sa., 03.05.: 17:00 Uhr Beichtgelegenheit; 17:45 Uhr Rosenkranz; 18:00 Uhr Messe

DRK Kamilluslinik

Do., 24.04.: 15:00 Uhr Messe

Fr., 25.04.: 15:00 Uhr Messe

Sa., 26.04.: 19:00 Uhr Sonntagvorabendmesse

So., 27.04.: 10:00 Uhr Messe

Mo., 28.04.: 15:00 Uhr Messe

Di., 29.04.: 15:00 Uhr Messe

Mi., 30.04.: 15:00 Uhr Messe

Do., 01.05.: 10:00 Uhr Messe mit Eröffnung der Maiandacht und anschl. Mai-Singen

Fr., 02.05.: 15:00 Uhr Messe

Sa., 03.05.: 19:00 Uhr Sonntagvorabendmesse

So., 04.05.: 10:00 Uhr Messe

St. Antonius Oberlahr

So., 27.04.: 10:30 Uhr Messe

Di., 29.04.: 9:00 Uhr (Kapelle Burglahr) Messe

Mi., 30.04.: 9:00 Uhr Messe

So., 04.05.: 10:30 Uhr Feier der Erstkommunion

Mo., 05.05.: 10:00 Uhr Dankmesse der Kommunionkinder

■ Friends of Jesus e.V. Altenkirchen

Gemeinde, die Gemeinschaft lebt

Nächste Gottesdienste (FoJ-Halle, Im Hähnchen 8, AK):

So 27.04., 10:30 Uhr

So 11.05., 10:30 Uhr

Wir freuen uns, wenn ihr mit dabei seid – vor Ort oder online. Den Livestream-Link findet ihr auf unserer Homepage: www.friends-of-jesus.de – herzliche Einladung!

Stadtfest Altenkirchen

Wir sind als Friends of Jesus e. V. am 3. + 4. Mai mit dabei – schaut mal in der Wilhelmstraße 18 vorbei!

Limonaden Date

Sa, 31.05.2025 | 15:00 - 17:00 Uhr

Erfrischender Kindergottesdienst für Kids von 4 – 12 Jahren in der Friends of Jesus Halle.

Kontakt:

E-Mail: info@friends-of-jesus.de; Homepage: www.friends-of-jesus.de oder Tel. 02681/950890 (Bürozeiten: Mo 15:30 - 18:00 Uhr + Do 16:30 - 18:00 Uhr)

■ Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen

Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

Die EfG Altenkirchen gehört zum Gemeindeverband der Evangelischen Gesellschaft für Deutschland KdÖR.

Herzliche Einladung

Nachmittagstreff 60+

“Lasst Blumen sprechen”

Gemeinschaft
Andacht+Singen
Kaffeetrinken

24.04.2025
15:00 Uhr



Im Hähnchen 19
Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Jeden Sonntag um 10:00 Uhr: Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl).

Sonntag, 18:00 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre)

Mittwoch, 1./3. Mittwoch/Monat, 9:00 Uhr Gemeinsames Frühstück; Krabbelgruppe, Kinderturnen, Gebetstreffen, Hauskreise, Nachmittagstreff für Männer und Frauen finden regelmäßig statt.

Krabbelgruppe Küken-Treff

Donnerstags 09:30-11:30Uhr

Singen, Spielen, Geschichten und Frühstück



Schreib mir oder ruf mich an

0157-34638424

deine Steffi & Marie



Weitere Informationen zu regelmäßigen Veranstaltungen und zum Glauben an Jesus Christus erhalten Sie bei Pastor Nikolaj Lohmann (n.lohmann@egfd.de, Tel. 0157-88359857), Hans-Günter Schmidts (Gemeindefeiler, hans-guenter.schmidts@srsonline.de, Tel. 0172-6920981) Jan Brechlin (Jugendleiter, janbrechlin@gmail.de, Tel. 0151-20783530) oder über die Homepage www.efgaltkirchen.de

■ Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen KdÖR

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten

Jeden Sonntag um 10:00 Uhr im Gemeindehaus, Hauptstraße 29, 57635 Wölmersen.

Wir bieten auch jeden Sonntag ab 10:00 Uhr einen Livestream des Gottesdienstes an. Im Anschluss ist er in unserer Mediathek zu finden.

Nähere Infos dazu, sowie weitere Angebote unserer Gemeinde unter:

www.efg-woelmersen.de oder telefonisch bei Gemeindefeiler Michael Voigt, Tel. 02681/70942

Ansprechpartner für unsere Krabbelgruppe (mittwochs und donnerstags um 9:30 - 11:15 Uhr):

Katharina Meier, Tel. 0174-8037863, Ines Schütze, Tel. 02682/965061

Ansprechpartner für die Royal Ranger (Pfadfinder):

Claudia Schmidt, claudia.schmidt@efg-woelmersen.de

■ Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten



Die Adventgemeinde Altenkirchen, Schillerstraße 1, Altenkirchen, feiert **jeden Samstag**

ab 9:30 Uhr Gottesdienst und lädt jeden ganz herzlich ein.

■ City Church Altenkirchen

Seid herzlich eingeladen zu unseren Gottesdiensten.

So. 11 Uhr

Fr.: 20 Uhr Jugendstunde

Trödelmärkte: 15-18 Uhr

Jeden ersten Freitag im Monat, mit Kaffee und Kuchen, netten Gesprächen und einfach mal die Seele baumeln lassen.

Ort: Wilhelmstr. 20, 57610 Altenkirchen

Kontakt: Email: info@citychurch-altenkirchen.de,

Internet: www.citychurch-altenkirchen.de

Wir gehören zum Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden.

■ Immanuel-Gemeinde Westerwald

Koblenzer-Str. 49, Fluterschen (ehemals Gasthof Koch)

Wir freuen uns, Sie zu unseren Gottesdiensten begrüßen zu dürfen.

Jeden Sonntag um 10:30 Uhr treffen wir uns dazu in Fluterschen.

Weitere Informationen über unsere Gemeinde und alle Veranstaltungen finden Sie unter www.immanuel-westerwald.de.

■ Mennoniten-Brüdergemeinde Altenkirchen

Unsere regelmäßigen Versammlungen

Sonntags:

- Sonntagmorgenversammlung 9:30 Uhr

- Sonntagsschule 15:00 Uhr (für Kinder bis 15 Jahre)

- Jugendstunde 16:30 Uhr

Mittwochs:

- Bibelstunde 19:00 Uhr

Samstags:

- Gebetsstunde 19:00 Uhr

■ Neuapostolische Kirche Gemeinde Altenkirchen

So, 27.04.

10:00 Uhr **Gottesdienst** mit Video- und Telefonübertragung;
12:00 Uhr **Jugend-Gottesdienst** in Taunusstein

Mo., 28.04.

19:30 Uhr **Gesangstunde Gem. Chor**

Mi., 30.04.

20:00 Uhr **Gottesdienst** mit Video- und Telefonübertragung

Gäste sind herzlich willkommen. Kurzfristige Änderungen werden in den Gottesdiensten bekannt gegeben.

Anschrift: Finkenweg 16, 57610 Altenkirchen. Nähere Information: siehe Schaukasten am Kirchentor.

Aus Vereinen und Verbänden

■ Kreisfeuerwehrverband Altenkirchen



Rainer Schmitt: Zeitungsreporter und Feuerwehrmann

Rainer Schmitt, ist ein vielseitiger Journalist, der sich als freier Mitarbeiter der Siegener Zeitung auf die Berichterstattung aus den Bereichen Kultur, Lokales, Vereine und Veranstaltungen spezia-

liert hat. Ein besonderer Schwerpunkt seiner Arbeit liegt jedoch in der Berichterstattung über die Feuerwehren im Kreis Altenkirchen. Zu seinen Aufgaben gehört es, über Schadensereignisse sowie über öffentliche Veranstaltungen und Jubiläen der Feuerwehren zu berichten. Dabei legt er großen Wert auf eine professionelle, neutrale und zielgerichtete Darstellung. Seine Berichte zeichnen sich durch präzise Zahlen, Daten, Fakten und ausdrucksstarke Bilder aus.

Auf der jüngsten Delegiertenversammlung des Kreisfeuerwehrverbandes Altenkirchen in Wallmeroth wurde Rainer Schmitt für sein außergewöhnliches Engagement und seine besondere Art der Berichterstattung mit einer Ehrenmedaille überrascht und ausgezeichnet. Die Laudatio hielt Volker Hain, der Vorsitzende des Kreisfeuerwehrverbandes, persönlich. In seiner Rede hob er die einzigartigen Markenzeichen von Rainer Schmitt hervor, wie seine stark beanspruchte Schreibunterlage, die lose, aber nummerierte Sammlung von Notizen, und seine großzügigen Skizzen, die ihn als Reporter auszeichnen. Darüber hinaus betonte Hain, dass Rainer Schmitt nicht nur für seine Berichterstattung geschätzt wird, sondern auch für sein überdurchschnittliches Engagement und seine Wissbegierde bei seinen Recherchen. Seine Berichte sind umfassend, übersichtlich und vollständig, was sie in Feuerwehrkreisen besonders beliebt macht.

Schmitt deckt alle Bereiche der Feuerwehr ab - von Einsatzberichten bei Bränden und Verkehrsunfällen über die Berichterstattung zu Jugendwettbewerb und Veranstaltungen bis hin zu den Bambini-Feuerwehren, der Feuerwehrmusik und den zahlreichen Events des Kreisfeuerwehrverbandes Altenkirchen. Dabei bereist er das gesamte Kreisgebiet, um die Feuerwehren in der Öffentlichkeit zu präsentieren.



von links: BKI Ralf Schwarzbach, Rainer Schmitt, Thomas Pfeifer und Volker Hain (beide Vorstand Kreisfeuerwehrverband)

Mit großer Freude und Dankbarkeit nahm Rainer Schmitt die Deutsche Feuerwehr-Ehrenmedaille entgegen. Im Anschluss an die Ehrung brachte Christian Böllstorff aus den Reihen der Versammlung den Vorschlag ein, eine neue Schreibunterlage für den engagierten Reporter anzuschaffen - ein Antrag, der von den Delegierten einstimmig beschlossen wurde.

■ NABU-Reihe ‚Neugier genügt...‘ - für die ganze Familie



Der frühe Vogel fängt den Wurm...- Exkursion in das Reich der Feldlerche am Samstag, 3. Mai, 7:00 - ca. 10:00 Uhr

Gut eine Stunde vor Sonnenaufgang beginnen die Vögel zu singen. Auch um 7:00 Uhr sind einige noch lautstark aktiv, doch jetzt auch zu sehen.

Der westliche Siedlungsrand Altenkirchens zwischen Leuzbach und Helmenzen mit seiner angrenzenden Feldflur bietet zahlreichen Vogelarten und auch der Feldlerche Lebensraum. Mittendrin liegt die Streuobstwiese des NABU Altenkirchen.



Hierher geht die Entdeckungstour unter der Führung von Immo Vollmer, der sich hier bestens auskennt. Erleben Sie unsere heimische Vogelwelt mit ihren Ansprüchen und Besonderheiten. Erfahren Sie auch, was ihr das Leben schwer macht und wie wir ihr helfen können. Es stehen fünf Ferngläser zum allgemeinen

Gebrauch zur Verfügung. Zum Ausklang und zum gemeinsamen Austausch wartet in der Bildungsscheune Öflerbachtal auf alle ein reichhaltiges Frühstück.

Anmeldung: bis zum 30.04. unter 02681 989992 **Leitung:** Immo Vollmer, Diplom-Biologe **Bitte mitbringen:** Geländefähiges festes Schuhwerk, wetterangepasste Kleidung, Fernglas, soweit vorhanden **Kostenbeitrag:** Frühstück auf ‚Spendenbasis‘
Treffpunkt: Phillip-Reis-Straße/Kölner Straße zwischen Mc Donalds und Telekom-Gebäude; 50°41'22

■ Bahn-Sozialwerk Altenkirchen

Info-Nachmittag in Gieleroth am 7. Mai 2025

Plötzliche Sprachstörung - Taubheitsgefühle - Lähmungserscheinungen sind Warnzeichen, die auf einen **Schlaganfall** hindeuten. Wie ich einen Schlaganfall **erkenne**, welche **Ursachen** dazu führen können und welche **Risikofaktoren** es gibt, dazu informiert Herr Holger Mies vom DRK Ortsverband Altenkirchen-Hamm beim BSW-Info-Nachmittag am Mittwoch, 7. Mai 2025, **ab 14:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Gieleroth**. Außerdem werden aktuelle Themen zur Stiftung Bahn-Sozialwerk (BSW) erörtert. Weitere Infos bei den BSW-Beratern der Ortsstelle. Anmeldung sind unbedingt erforderlich unter Tel. 02681/6082 oder Mobil: 0157-36273891

E-Mail geht auch: stiftung.bsw.altenkirchen@freenet.de

Auf eine rege Teilnahme freuen sich die Kollegen der BSW-Ortsstelle Altenkirchen/Hachenburg.

■ Neue arbeit

Spendenübergabe Frühlingmarkt

Am 07.04.2025 besuchten Teilnehmende von „Zukunftswerkstatt“ und „Frauen in die Zukunft“ von neue arbeit e. V. gemeinsam mit den Anleitern Daniela Märzhäuser und Harald Rasch das Mehrgenerationenhaus in Altenkirchen, wo Silke Seyler vom Diakonischen Werk über das bestehende Angebot des MGH informierte, aber auch über Möglichkeiten, sich selbst einzubringen. Der Besuch im Mehrgenerationenhaus wurde ebenfalls zum Anlass genommen, die Spenden aus dem Frühlingmarkt von neue arbeit e. V. zu übergeben, der am 20.03.2025 in Altenkirchen stattgefunden hatte. Für den Markt hatten die Teilnehmenden der verschiedenen Bildungsangebote in Wissen und Altenkirchen in den vergangenen Monaten u. a. Brotbeutel genäht, Metallblumen gelötet, Deko aus Holz gefertigt, die dann auf dem Frühlingmarkt zum Verkauf angeboten wurden. Sichtlich erfreut waren sowohl die Teilnehmenden als auch die Mitarbeiter des Mehrgenerationenhauses, dass bei dem Markt eine Spende von 650 Euro zusammengekommen war, die nun einem guten Zweck zugutekommt.



Das Projekt „Frauen in die Zukunft“ wird durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Transformation und Digitalisierung Rheinland-Pfalz aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds Plus (ESF+) und aus arbeitsmarktpolitischen Mitteln des Landes Rheinland-Pfalz sowie durch das Jobcenters Kreis Altenkirchen gefördert. Das Projekt Zukunftswerkstatt wird gefördert aus Mitteln des Jobcenter Kreis Altenkirchen.

■ DRK-Kreisverband Altenkirchen

Handarbeitstreff: Sport für Geist und Finger



Terminerinnerung: Wir treffen uns **am 28. April, 15:30 Uhr** im DRK-Kreisverband Altenkirchen, Kölner Str. 97 im Lehrsaaal. Wer Lust hat zu handarbeiten oder einfach nur zu plaudern, ist herzlich willkommen.

Für weitere Fragen steht Birgit Schreiner, Tel. 02681/800644 (vormittags) oder per E-Mail schreiner@kvaltenkirchen.drk.de zur Verfügung.

■ Hospizverein Altenkirchen



Tag der offenen Tür: Einblick in wertvolle Arbeit

Nach über einem Jahr in den neuen Büroräumen in der Kölner Straße 23 lädt der Hospizverein Altenkirchen herzlich zum Tag der offenen Tür ein. Samstag, den 17.05.2025, zwischen 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr, haben Interessierte die Möglichkeit, die Räumlichkeiten zu besichtigen, das Team kennenzulernen und einen Einblick in die bedeutungsvolle Arbeit des Vereins zu erhalten.

Der Hospizverein Altenkirchen begleitet schwerkranke und sterbende Menschen sowie deren Angehörige in einer herausfordernden Lebensphase - stets mit Einfühlvermögen, Würde und Menschlichkeit. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf dem Engagement der **ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter**, die mit großem Einsatz und Herzblut ihre Zeit schenken, zuhören, trösten und begleiten.

Am Tag der offenen Tür stellen sich sowohl hauptamtliche als auch ehrenamtliche Kräfte vor und berichten über ihre Arbeit, ihre Motivation und die Möglichkeiten sich selbst zu engagieren. Informationsstände, Gespräche in lockerer Atmosphäre runden das Programm ab. Für das leibliche Wohl wird auch gesorgt.

Alle Interessierten, Unterstützer, Neugierige und Freunde des Vereins sind herzlich eingeladen, vorbeizukommen - sei es, um sich zu informieren, auszutauschen oder einfach mal „Hallo“ zu sagen. Haben Sie Fragen zu unserer kostenlosen Arbeit oder wünschen Sie Beratung bzw. Unterstützung? Rufen Sie uns einfach an. Bereich Altenkirchen: 0177-8589397 - Bereich Wissen, Hamm/Sieg: 0171-8114657 -Bereich Weyerbusch, Flammersfeld: 0151-67539958

■ Caritasverband Rhein-Wied-Sieg

25. Forum zum Tag der Arbeit: Einladung zu Begegnung, Solidarität und neuen Perspektiven

Am 30.04.2025 von 15:00 bis 17:00 Uhr öffnet der Caritasverband Rhein-Wied-Sieg e.V. im Rahmen des 25. Forum zum Tag der Arbeit symbolisch die Türen für alle Menschen im Sozialraum und lädt dazu alle Interessenten herzlich in die Stadthalle Betzdorf ein. Der Titel der Veranstaltung, angelehnt an das Motto der diesjährigen Jahreskampagne des deutschen Caritasverbandes lautet: **„CARI-TAS öffnet Türen - Türen öffnen Chancen schaffen“**.

Die offene Tür steht dabei nicht nur symbolisch, sondern auch ganz konkret für das Engagement der Caritas: Türen öffnen für Menschen in schwierigen Lebenslagen und für alle, die auf der Suche nach Perspektiven, Gemeinschaft und neuen Chancen sind. Die Veranstaltung möchte zeigen, wie Caritas Hilfe zur Selbsthilfe leistet - insbesondere für Menschen, die von Arbeitslosigkeit betroffen sind. Impulsvorträge werden von Frau Rita Schneider-Zuche, Leiterin Strategiebereich Caritas- Profil und Entwicklung, Caritasverband der Diözese Trier e.V. und Frau Ramona Mittler, stellvertretende Geschäftsführerin des Jobcenters Kreis Altenkirchen, gehalten. Anschließend gibt es Gelegenheit zur Aussprache und Diskussion. Die Veranstaltung ist kostenlos, Um Anmeldung wird gebeten unter: info@Caritas-betzdorf.de oder unter der Tel.-Nr. 02741/976010.

Jobcenter-Beirat informiert sich bei Caritas über Jobturbo

Betzdorf. Der Beirat des Jobcenter Kreis Altenkirchen unter Vorsitz von Bürgermeister Dietmar Henrich traf sich in Räumlichkeiten des Caritasverbandes Rhein-Wied-Sieg e.V. in Betzdorf und des pastoralen Raumes „nahdran“. In diesen Räumen findet seit gut einem Jahr die Arbeitsmarktmaßnahme „Jobturbo“ statt. Diese Maßnahme wird im Auftrag des Jobcenter Keis Altenkirchen, gemeinsam mit Neue Arbeit e.V. an den Standorten Betzdorf, Wissen und Altenkirchen durchgeführt.

Der Beirat und die beratenden Mitglieder, Herr Heiner Kölzer, als Geschäftsführer und Frau Ramona Mittler als stellvertretende Geschäftsführerin des Jobcenters Kreis Altenkirchen wollten sich über die Qualität und den Erfolg der Maßnahme Jobturbo informieren. Die Beiratsmitglieder, bestehend aus zwei Vertretern der Verbandsgemeinden, ein Vertreter des DGB, je ein Vertreter der IHK und HWK, sowie ein Vertreter der Wohlfahrtsverbände (DRK) wünschten einen direkten Austausch. So erfuhren sie im Gespräch mit Maßnahmeteilnehmenden, der Projektleiterin Angela Edl-Pfeifer

und der Fachteamleiterin Monika Lautwein Ziele, Inhalte und Erfolge der Maßnahme aber auch über Schwierigkeiten und Stolpersteine, die sich innerhalb des Integrationsprozesses ergeben. Die Zielgruppe der Maßnahme „Jobturbo“ sind Geflüchtete, insbesondere aus der Ukraine, die eine gute Vermittlungsperspektive haben und auch sprachlich schon in der Lage sind, eine Integration auf dem Arbeitsmarkt zu realisieren. Ziel der Maßnahme ist es, die Teilnehmenden in allen vermittlungrelevanten Aspekten zu unterstützen, damit sie schnellstmöglich eine sozialversicherungspflichtige Tätigkeit aufnehmen können.



Von links: Helmut Stühn, Marcell Brenner, Olha Dudukina, Dietmar Henrich, Heiner Kölzer, Ramona Mittler, M.Nazer Azizi, Frederik Fein, Viktoriia Makohon, Angela Edl-Pfeifer, Udo Quarz

Ganz konkret heißt das: die Mitarbeiterinnen der Caritas-Dienste und Arbeit gGmbH arbeiten intensiv mit den Fach- und Vermittlungskräften des Jobcenters wie bspw. dem Arbeitgeberservice und den Vermittlern zusammen, um Arbeitgeber und Arbeitssuchende zusammenzubringen. Es gilt, Kompetenzen und berufliche Ausbildungen bzw. Erfahrungen sichtbar zu machen und mögliche Anpassungen an den deutschen Arbeitsmarkt zu finden, berichteten die Caritas-Mitarbeiterinnen. Viele Themen werden theoretisch in Unterrichtseinheiten kommuniziert, Berufsbilder werden konkret betrachtet, Bewerbungsaktivitäten unterstützt, berufliches Vokabular eingeübt. Durchgehend werden Bedingungen und Anforderungen auf dem deutschen Arbeitsmarkt und bürokratische Besonderheiten betrachtet. So erzählte eine ukrainische Teilnehmerin sehr lebendig von der Übungseinheit „Vorstellungsgespräch“ und bemerkte, dass sie sich durch das Einüben sehr viel sicherer fühlte und nun auch einen Vertrag für einen Ausbildungsplatz als Pflegefachkraft bekommen konnte. Ein vielversprechendes Instrument, das Erlernte in der Realität zu überprüfen, ist ein fachpraktischer Teil bei einem Arbeitgeber. Die erforderlichen Kontakte erfolgen über die Projektmitarbeiterinnen. Die Caritas-Dienste und Arbeit gGmbH hat durch ihr Engagement in verschiedenen Arbeitsmarktprojekten enge Kontakte zu Arbeitgebern in der Region. So werden Kenntnisse und Kompetenzen, aber auch Defizite erkennbar, die dann konkret mit Hilfe der Fördermöglichkeiten des Jobcenters angegangen werden können. Dazu wird das Jobcenter weiterhin alle Möglichkeiten der Unterstützung ausloten, betonte Ramona Mittler, Bereichsleiterin im Jobcenter und verwies auf über vierzig Arbeitsaufnahmen in diesem Projekt seit dem Start vor einem Jahr. Beiratsvorsitzender Dietmar Henrich und Jobcenter-Geschäftsführer Heiner Kölzer bedankten sich bei den Akteuren der Jobturbo-Maßnahme für die Informationen und wünschten weiterhin gutes Gelingen.

■ Lebenshilfe Altenkirchen



Ortspokalschießen in Leuzbach-Bergenhäusen – Westerwald Werkstätten der Lebenshilfe erneut dabei

Zum wiederholten Mal folgten die Westerwald Werkstätten der Lebenshilfe im Landkreis Altenkirchen einer Einladung zum Ortspokalschießen des Schützenvereins Leuzbach-Bergenhäusen. Am 4. April 2025 ab 17:30 Uhr fand das beliebte Turnier im Schützenhaus in Leuzbach statt. Für die jeweils drei besten Mannschaften und Einzelschützen wurden Pokale vergeben. Zudem hatte der beste Einzelschütze die Chance, zum Bürgerschützenkönig ernannt zu werden. Geschossen wurde im sogenannten Teilerschießen: Gewonnen hat, wer den niedrigsten Teiler – also den präzisen Treffer – erzielt. Für das Mannschaftsergebnis wurden die Einzelleistungen der vier Teammitglieder addiert. Die Westerwald Werkstätten traten mit zwei Teams à vier Personen aus den Standorten Flammersfeld und Altenkirchen gegen rund 100 Mitstreiterinnen und Mitstreiter an. Auch wenn es am Ende nicht für einen Pokal reichte, verbrachten die Teilnehmer einen spannenden und unterhaltsamen Abend.



Für die Zukunft ist geplant, die Zusammenarbeit mit dem Schützenverein weiter auszubauen. In den Werkstätten soll ein inklusives Bildungsangebot zum Thema „Sportschießen“ entstehen – ein weiterer Schritt zu gelebter Teilhabe und Inklusion. „Miteinander – Füreinander“ – dieses Motto lebt die Lebenshilfe im Landkreis Altenkirchen jeden Tag.

■ ASG Altenkirchen



Tennisabteilung

Die Tennisabteilung der ASG Altenkirchen lädt herzlich alle Interessierten am **Donnerstag, 01.05.2025** ab 10:30 Uhr zur Tennisanlage: Auf dem Altdriesch zum „Tag der offenen Tür“ ein.

Es wird ein kostenloses Kennenlern-Tennis für alle angeboten, die einfach kommen, ausprobieren, spielen und Spaß haben wollen. Außerdem gibt's verschiedene Aktionen für Groß und Klein!

Alle sind eingeladen und auf die Kids wartet sowohl ein Willkommensgeschenk, und auch das Maskottchen TWEENO der TBMW Tennis Base schaut evtl. vorbei.

Schläger, Bälle etc. werden gestellt. Der Abteilungsvorstand sowie das gesamte Trainerteam freuen sich auf Ihren/Euren Besuch.



■ JSG Neitersen/Altenkirchen/Weyerbusch

A-Jugend:

JSG Kreuzberg-Herschbach gegen JSG Neitersen

0:6

Die A-Jugend der JSG gewinnt mit 6:0 auswärts gegen die JSG Kreuzberg-Herschbach und ist weiterhin mit 8 Punkten Abstand Tabellenführer in der Bezirksliga.

■ SPORTING Taekwondo

Traditionsturnier in Eschweiler erneut mit großer Ausbeute verlassen - SPORTING erkämpft wieder Mannschaftspokal

Sang Do Duc übernahm diesmal die Hauptleitung über das SPORTING-Team, da Haupttrainer Eugen Kiefer als Referent vom Landesverband für einen Schwarzgurt-Vorbereitungslehrgang geladen war. Unterstützt durch die Coaches Maik Schulz und Ronja Maria Jungbluth gelang es den meisten Team-Mitgliedern, ihre Konkurrenz zu dominieren und letztlich zu folgenden Einzelergebnissen vorzustoßen:

1. Platz 1: Emma Marilene Schleifenbaum, Silas Anel-Fernandez, Noah Shady, Julia Schwarz, Luis Schulz, Bohdan Blyzniuk
2. Platz 2: Maik Schulz, Jonathan Möller, Sabrina Poetzsch, Alissa Weiss
3. Platz 3: Mats Zechlin, Noah Klassert, Louie Tyron Vierschilling, Annemarie Möller



Am Ende des Tages überholte das Team weitaus größerer Mannschaften und platzierte sich wieder unter den top 3 der Mannschaftswertung.

Infos zum Verein erhält man unter 0160-94504797 oder auch auf www.sporting-taekwondo.de

■ Dorfgemeinschaft Birnbach



Erfolgreiche Tauschbörse mit erfreulichem Nachklang für TAFEL

Bei strahlendem Sonnenschein war die Birnbacher Tauschbörse auch in diesem Jahr wieder gut besucht und kunterbunt. Die erste Tauschbörse im Frühjahr ist traditionell immer gut bestückt mit Nutzpflanzen, Blumen, Sämereien und Stauden. Alles was in Zucht und Garten bei den MitmacherInnen übrig ist, kam bei der Tauschbörse auf dem Sportplatz ins Angebot. Dank der günstigen Witterung war diesmal die Vielfalt groß und viele Gartenfreunde – auch aus Nachbarorten – brachten Tauschbares mit und/oder stöberten in den Angeboten. Fachkundige Ratschläge und lebhaften Austausch gab es zudem in den netten Plauderrunden und auch leckeren Kaffee.



Da bei den Birnbacher Tauschbörsen nichts verkauft, sondern nur getauscht oder verschenkt wird, wandert auch immer der ein oder andere Euro in die Spendenkasse. So kam auch diesmal ein erfreuliches Sümmchen zusammen und leicht aufgestockt konnten der TAFEL in Altenkirchen Nahrungsmittel im Wert von knapp 130 Euro überbracht werden. Somit hatten nicht nur die Tauschbörsen-BesucherInnen Freude an dem gelungenen Miteinander, sondern auch die TAFEL-Initiative, die sich herzlich bedankte. Richtung Spätsommer/Herbstanfang soll es wieder eine Tauschbörse – dann auch mit hoffentlich erfolgreichen Erntegaben in Birnbach geben und weitere MitmacherInnen sind willkommen.

■ Sängervereinigung Beulskopf

Neuer Vorstand

Am Freitag, 11. April, fand im „Wöschhoisjen“ in Busenhausen die diesjährige Jahreshauptversammlung der „Sängervereinigung Beulskopf“ statt. Dort wurde auch einstimmig ein neuer Vorstand gewählt.

Dabei konnte Wolfgang Eichelhardt, der nach seinem bereits vor zwei Jahren verkündeten Rückzug von der Position des 1. Vorsitzenden die Geschäfte des Vereins bis dato noch kommissarisch weitergeführt hatte, dieses Amt nun endlich auch offiziell an einen Nachfolger übergeben: Mit Philipp Krafft wurde der bisherige 1. Schriftführer von der Versammlung zum neuen Vorsitzenden der „Sängervereinigung“ gewählt.

Ebenfalls zu einer personellen Veränderung kam es dabei im Amt des 2. Vorsitzenden: Hier löste Hans-Peter Berg den bisherigen Amtsinhaber Harald Hüsch ab, der zuvor aus gesundheitlichen Gründen bereits von einer erneuten Kandidatur abgesehen hatte und nun – nach insgesamt 35 (!) Jahren in diversen Vorstandspositionen – mit emotionalen Worten, einem reichlich gefüllten Geschenkkorb sowie dem tosenden Applaus aller Anwesenden gebührend aus seinem Amt verabschiedet werden konnte.



Der neue Vorstand der „Sängervereinigung Beulskopf“: (v. l.) Wolfgang Eichelhardt (1. Kassierer), Reinhard Kraus (1. Schriftführer), Philipp Krafft (1. Vorsitzender), Hans-Peter Berg (2. Vorsitzender), Andreas Linnemann (2. Kassierer) und Helmut Wagner (2. Schriftführer).

In ihren bisherigen Ämtern bestätigt wurden hingegen Wolfgang Eichelhardt als 1. Kassierer sowie Helmut Wagner, der dem Vorstand als 2. Schriftführer und einziges inaktives Mitglied damit auch weiter angehören wird. Den neuen Vorstand komplettieren darüber hinaus Reinhard Kraus als 1. Schriftführer und Andreas Linnemann als 2. Kassierer. Beide gehörten dem Gremium zuvor bereits in anderen Funktionen an.

Der neu gewählte Vorstand bedankte sich bei den anwesenden Mitgliedern für das ausgesprochene Vertrauen und betonte zugleich, dass man sich der Größe der angetretenen Aufgabe durchaus bewusst sei. Ziel sei es, den Verein zukünftig im Team zu führen und ihn durch einige neue Ideen und Impulse zunächst einmal auf einem ordentlichen Niveau zu stabilisieren.

■ Landfrauen Flammersfeld



Wie hat sich unser Kaufverhalten verändert?

Lust auf Neues? Was hat sich beim Einkaufen verändert? Online oder Regional – was hat den Vorrang? Die LandFrauen Flammersfeld besuchen das Outlet Center Montabaur am 8. Mai und laden zu einem Bummel ein. Abfahrt ist um 13:00 Uhr ab

Bürgerhaus in Flammersfeld, Rückfahrt ist gegen 18:00 Uhr. Es werden 4er Fahrgemeinschaften gegen Beteiligung an den Fahrt- und Parkkosten gebildet. Verbindliche **Anmeldungen** nimmt Heidrun Hinz unter 02685/70105, mobil 0160-98051376 oder landfrauen.flammersfeld@gmx.de entgegen.

■ Leistungsgemeinschaft im Raiffeisenland



Nachfolge, Gründung, Übergabe - Austausch in der Pizzeria Palermo

Wie gelingt eine erfolgreiche Unternehmensnachfolge? Welche Rolle spielen Gründung,

Übergabe und Unterstützung in der Region? Diese Fragen standen im Zentrum der Veranstaltung „Nachfolge - Gründung - Übergabe“, die am 3. April in der Pizzeria Palermo stattfand.

Elf Teilnehmende – darunter Vertreter der Wirtschaftsförderung, der Sparkasse, der Westerwald Bank sowie Mitglieder und Vorstände des Gewerbevereins „Leistungsgemeinschaft im Raiffeisenland“ – kamen zusammen, um über eines der drängendsten, aber oft verdrängten Themen zu sprechen: die Unternehmensnachfolge.

Gerade bei der Nachfolge oder möglichen Schließung eines Betriebs ist Diskretion und Fingerspitzengefühl gefragt. Dirk Fischer von der Wirtschaftsförderung der Verbandsgemeinde bot sich als zentrale, vertrauensvolle Anlaufstelle an. Er bündelt Informationen, bringt Akteure zusammen und unterstützt auch im direkten Kontakt mit Verwaltung, Ordnungsamt oder Bauamt.



Der Gewerbeverein betont, dass Wirtschaftsförderung ist keine Vereinsaufgabe ist – aber das vorhandene Netzwerk stellen wir gerne zur Verfügung. Auch Sparkasse und Westerwald Bank bringen sich aktiv ein, wann immer das Thema Nachfolge in Kundengesprächen aufkommt.

Foto: Kaesler Media – stock.adobe.com

Alle Beteiligten stellten fest: Die Frage der Nachfolge wird oft spät angegangen. Dabei bietet die Region attraktive Rahmenbedingungen für potenzielle Nachfolger und Gründer.

Neben dem inhaltlichen Austausch wurden weitere Ideen gesponnen und kommende Veranstaltungen geplant. Hier ein Ausblick auf die kommenden Monate:

- 11. Mai - Aktionstag „Neustart Inklusion“ Teilnahme
 - 15. Mai - „Migration einfach machen“ Gesprächsrunde
 - 29. Juni - #WIR2025 Verbandsgemeindetag: Infostand gemeinsam mit dem Aktionskreis Altenkirchen und dem Marktplatz Horhausen
- Die Veranstaltung zeigt einmal mehr: Vernetzung, Zusammenhalt und Austausch sind entscheidend – gerade bei Übergaben und Neugründungen. Die Region ist bereit, neue Unternehmen willkommen zu heißen.

■ Nachbarschaftshilfe Flammersfeld



Ausflug ins Oberbergische Land

Die Bergische Kaffeetafel gibt es schon seit dem 18. Jahrhundert. Die Nachbarschaftshilfe Flammersfeld e. V. wurde in der gemütlichen Gaststube vom Waldhotel „Tropfsteinhöhle Wiehl“ zur Kaffeetunde in Empfang genommen. Neben dem frischen Kaffee aus der Kranenkanne der sogenannten „Dröppelmina“ gehören Hefebrot, Schwarz- und Graubrot, süße Aufstriche und Herzhaftes zum Belegen unbedingt zur Bergischen Kaffeetafel. Auf keinen Fall dürfen die Bergischen Waffeln fehlen, die ganz klassisch mit heißen Kirschen und Sahne oder auch mit Milchreis mit Zimt und Zucker serviert werden.

Außerdem werden manchmal auch verschiedene Kuchen, Eier oder Rührei gereicht.



Foto: Heike Kuchhäuser

Zum Abschluss hilft ein kräftiger Bergischer Korn bei der Verdauung. Milchreis und Waffeln waren bei den Teilnehmern die Renner. Man saß in der Gruppe gleich mehrere Stunden beisammen, hat sich die Bergische Kaffeetafel munden lassen und nutzte die Zeit für intensive Gespräche.

■ Fußballsportgemeinschaft (FSG) Hasselbach/Werkhausen



Einladung zur Jahreshauptversammlung (Mitgliederversammlung)

Die Jahreshauptversammlung der FSG Hasselbach / Werkhausen e. V. findet am **Mittwoch, 7. Mai 2025**, um 19:30 Uhr im Bürgerhaus in Hasselbach statt. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, 2. Bericht des Vorstands/Geschäftsbericht, 3. Bericht des Schatzmeisters/Kassenbericht, 4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Gesamtvorstands, 5. Wahlen: Vorsitzende/r, stellvertretende/r Vorsitzende/r, Schatzmeister/in, Geschäftsführer/in, Beisitzende, 6. Wahl der Kassenprüfer, 7. Beschlussfassung über vorliegende Anträge, 8. Festsetzung der Mitgliedsbeiträge und von außerordentlichen Beiträgen, 9. Ausblick und Veranstaltungen im Jahr 2025, Fußballturnier 2025, 10. Verschiedenes

■ Hobby-Sport-Verein Helmenzen

Der Hobby-Sport-Verein Helmenzen richtet in Zusammenarbeit mit der Ortsgemeinde am **Mittwoch, 30.04.2025**, ab 18:30 Uhr die Feier in den Mai aus.

Außerdem findet am **Donnerstag, 01.05.2025**, ab 10:30 Uhr ein **Frühstücken** statt. Für Speis und Trank ist an beiden Tagen gesorgt! Kommt einfach vorbei - ganz ohne Anmeldung!

Beide Veranstaltungen finden wie immer auf dem Festplatz statt. Der Hobby - Sport - Verein Helmenzen würde sich freuen, viele Besucher begrüßen zu können.

■ TuS Horhausen



Mountainbiketreff

Nach den Osterferien startet der beliebte MTB-Treff wieder:

- **Dienstags (ab 29.04.), ab 18:00 Uhr**

Treffpunkt: Parkplatz Grenzbachmühle
Voraussetzung ist ein funktionsfähiges MTB, auch E-Bikes sind herzlich willkommen. **Es besteht Helmpflicht!** Für Vereinsmitglieder ist die Teilnahme kostenlos, Nichtmitglieder auf Anfrage. Es wird in unterschiedlichen Leistungsgruppen gefahren. Dauer: ca. 1,5 – 2 Stunden.
Anmeldung und Infos bei Sonja Schneeloch, 0170-8318639

■ VdK Ortsverband Horhausen-Oberlahr



Frauenfrühstück

Der VdK Ortsverband Horhausen-Oberlahr lädt zu einem Frauenfrühstück ein. Am **Montag, 28.04.2025**, findet um 9:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in

Willroth (Alte Schule) unser erstes Frauenfrühstück statt.

Zu dieser Veranstaltung sind alle Mitgliederinnen des Ortsverbandes und auch die Frauen unserer Mitglieder herzlich willkommen.

Wir bitten um **Anmeldung bis zum 25.04.2025** beim Vorsitzenden Tiefenau unter der Handy-Nr. 0151-67216932 oder per E-Mail: ov-horhausen@rlp.vdk.de oder Frauenvertreterin Roswitha Grendel unter der Tel.-Nr. 02687/585. Weitere Infos auch unter: rlp.vdk.de/vor-ort/ov-horhausen-oberlahr/. Wir würden uns freuen, Sie an diesem Morgen begrüßen zu dürfen.

■ Männergesangverein Hüttenhofen



Zwei kleine Konzerte, umso mehr Freude

Dierdorf/Mammelzen. Am Samstag, 5. April, war es endlich soweit: der Männergesangverein Hüttenhofen konnte endlich den Besuch bei seinem Ehrenvorsitzenden Helmut Merten realisieren. Dafür führen die Männer unter Leitung von Markus Müller nach Dierdorf ins "Seniorenzentrum Uhrturm". Da wollte

natürlich auch Ehrenvorsitzender Karl Rabsch mit von der Partie sein und begleitete die Sänger. Sie erwartete bereits ein großes Publikum vor Ort, und sie wurden herzlich willkommen geheißen. Hel-

mut Merten war sichtlich erfreut über den Besuch zu seinen Ehren. Er selbst war einst langjähriger Sänger im MGV Hüttenhofen und 1. Vorsitzender von 1985 bis 1999. Ein hervorragender Anlass die alten Klassiker zu präsentieren. "Ei du Mädchen vom Lande" klang es durch den Saal, wie auch Mendelssohns "Der Jäger Abschied". Der "Abendfrieden" entführte die Zuhörenden in die Bergwelt und als Höhepunkt durfte natürlich kein "Bajazzo" fehlen.



Markus Müller dirigiert seine Sänger beim „Der Jäger Abschied“

Für den Auftritt bei Helmut waren auch die zwei ehemaligen Sänger Winfried Fischer und Erhard Gewehr aus dem Sänger-Ruhestand zurückgekehrt, um Markus' Jungs zu verstärken und dem Ehrengast eine Freude zu machen. Nach dem Auftritt verabschiedete sich der MGV von allen, denn es ging im Anschluss wieder nach Mammelzen zu einem zweiten Auftritt im Wohnblock Betreutes Wohnen "Auf dem Hensenseifen". In der Pflegeeinrichtung vom Vereinsmitglied und ehemals aktiven Sänger Karsten Weber traten die Sangesbrüder bereits zur Eröffnung am 16.09.2023 auf und nun verband der MGV seinen Ausflug nach Dierdorf mit einem Auftritt in der Heimat. Ein weiteres Mal lieferten die Sangesbrüder voller Inbrunst einen tollen Auftritt hin, der allen Anwesenden viel Freude bereitete. Als Verein aus Mammelzen bedeutet es dem MGV viel den Ortsansässigen, ob Jung oder Alt, eine Freude zu machen, ob sie hier noch leben oder ob es sie in die umliegenden Ortschaften verschlagen hat. Und auch dieser Samstag war wieder ein rundum gelungener Tag für die Ortsgemeinschaft. Dies feierten die Männer noch gebührend bei ihrem 1. Vorsitzenden und ließen den Tag ausklingen.

■ SV Niedererbach 1920



Mitgliederversammlung 2025

... am **Samstag 17. Mai, 19:20 Uhr**, Bürgerhaus Obererbach

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung; 2. Totengedenken; 3. Feststellung der Beschlussfähigkeit; 4. Genehmigung der Tagesordnung; 5. Ehrungen; 6. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung; 7. Geschäftsbericht 2024; 8. Bericht Spielbetrieb Fußball; 9. Bericht Spielbetrieb Dart; 10. Kassenbericht; 11. Bericht der Kassenprüfer; 12. Wahl eines Wahlleiters; 13. Entlastung des Gesamtvorstands; 14. Vorstandswahlen; 15. Wahl der Kassenprüfer; 16. Anpassung der Mitgliedsbeiträge für Jugendspieler; 17. Verschiedenes

■ MGV Niedererbach verspricht einen sehr unterhaltsamen Abend



Chor- und Comedian-Abend in der Wiedhalle Neitersen

Seinen 130. Geburtstag möchte der MGV Niedererbach mit einer außergewöhnlichen Chor- und Comedian-Veranstaltung feiern. Am **10. Mai 2025 - 19:00 Uhr** - treffen sich in der Wiedhalle Neitersen Chorsänger und Comedian zu einem unterhaltsamen Abend. Die Zuhörerinnen und Zuhörer können sich auf eine Palette humoristischer und komödiantischer Chormusik und auf Comedy der Spitzenklasse freuen. Die musikalische Gesamtleitung dieses Abends hat Chordirektor Dominik Pörtner.

Dominik Pörtner

Der Jubiläumsverein MGV Niedererbach ist neunmaliger Meisterchor der Chorverbandes Rheinland-Pfalz. Die für dieses



Konzert eingeprobte Literatur ist dem Thema des Abends „Chor trifft Comedy“ angepasst.

Extra für dieses Jubiläumsjahr hat der MGV Niedererbach im September 2024 einen Projektchor gegründet, der an diesem Abend seinen ersten öffentlichen Auftritt haben wird.



Der Projektchor

Die Erbacher Sänger haben für diesen musikalisch, außergewöhnlichen Abend eine Chorformation eingeladen, die sicherlich alle Konzertbesucher begeistern wird. „Cannibale Vocale“ ist ein ungewöhnliches Vokalensemble. Skurril, schräg und voller Überraschungen. Die 16 Vokalistinnen singen querbeet alles und nehmen ihr Publikum dabei mit auf eine abenteuerliche-rasante Reise durch die Musikgeschichte.

Begriffe wie Musik-Kabarett, Comedy oder Kleinkunst passen zu diesem Ensemble. Bei allen Vorträgen wird der musikalische Anspruch nie aus den Augen verloren.



Cannibale Vocale



Den Auftritt von „Cannibale Vocale“ kann man auch als einen Genuss für die Ohren und eine Strapaze für die Lachmuskeln bezeichnen. Vervollständigt wird dieser besondere Abend durch den Kölner Comedian „Manuel Wolff“. Er glänzt bei seinen Auftritten mit einem Stand-Up Programm und überzeugt mit Improvisations-Theater. Kritiker bescheinigen ihm wahnwitzige Gedankensprünge und spontane Ideen.

Manuel Wolff hat zahlreiche Kleinkunstpreise erhalten. Sein spontaner, unberechenbarer, aber dennoch präzise getimter Stil ist ein Unikat im Comedy-Bereich.

Manuel Wolff

Der Untertitel dieses Konzert- und Comedy-Abends lautet „Cannibale & Der Wolff“, und bezieht sich auf die Akteure „Cannibale Vocale und Manuel Wolff“.

Alle Besucher können sich auf ein unterhaltsames und fröhliches sowie online über E-Mail: info@mgv-niedererbach.de

Die Sänger vom MGV Niedererbach laden alle ein, gemeinsam einen runden Geburtstag zu feiern und einen humorvollen aber stets anspruchsvollen Abend zu erleben. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Frauenchor Niedererbach

Mach kostenlos mit beim **Festchor**

Wir singen moderne Pop songs (z.B. Adele, Ed Sheeran...)

dienstags
18.15 - 19.30 Uhr
alle 14 Tage
im Bürgerhaus Obererbach

Mach mit ab dem 29.04.25

Gemeinsamer Auftritt beim **Sängerfest des MGV Niedererbach**

14.08. - 17.08.2025

Kontakt 1. Vorsitzende Corina Kölschbach
+49 151 55505394

Frauenchor Niedererbach

VfL Oberlahr/Flammersfeld



Aus der Jahreshauptversammlung - Neuer Vorsitzender

Zur Jahreshauptversammlung hatte der VfL Oberlahr/Flammersfeld am 04.04.2025 um 20:15 Uhr seine Mitglieder ins Bürgerhaus in Flammersfeld eingeladen.

Auf der Tagesordnung stand neben den Berichten des Vorstands, den Ehrungen langjähriger Mitglieder auch die Wahlen zum Vorstand. Zunächst begrüßte der Vorsitzende Rainer Wilfert alle Anwesenden und danach wurde eine Gedenkminute zu Ehren der verstorbenen Mitglieder eingelegt.



Ehem. Vorsitzender Rainer Wilfert

Im Anschluss verlas Max vom Dorf seinen Bericht der Fußballabteilung. Hierbei hob er u.a. den Aufstieg der 1. Mannschaft in die A-Klasse hervor und das gute Abschneiden der 2. Mannschaft in der C-Klasse. Dirk Schüler verlas dann seinen Bericht der Taekwon-Do-Abteilung. Hier konnte er die guten Prüfungsergebnisse der Sportler herausstellen, die vor dem südkoreanischen Großmeister M.Choi, aus Bonn abgenommen wurden. Für die Finanzen des Vereins stellte Schatzmeister Patrick Wilfert seine Zahlen vor.

Fotos: M.P. Tran

Diese waren sehr erfreulich, obwohl man im vergangenen Jahr einige Investitionen vorgenommen hat. Anschließend wurde dem Vorstand durch die Kassenprüfer Entlastung erteilt.

Für langjährige Vereinszugehörigkeit wurden geehrt: Artur Dortmann und Minh Phuc Tran (25 Jahre), Rosi Steinborn (40 Jahre), Dieter Beckmann, Wilfried Hommer und Guido Kraft (50 Jahre) und Karl-Heinz Schug (60 Jahre).

Unter dem TOP Wahlen stand auch die Wahl des 1. Vorsitzenden an. Der bisherige Vorsitzende Rainer Wilfert stand nicht mehr zur Wahl an. Der Versammlung wurde als Nachfolger Mario Klein, bisher Geschäftsführer, zur Wahl vorgeschlagen. Da keine anderen Vorschläge vorgelegt wurden, hat man Mario Klein zum neuen Vorsitzenden des VfL Oberlahr/Flammersfeld gewählt.



von links: M.Klein, A.Dortmann, R.Wilfert, G.Kraft, K.H. Schug, R.Steinborn, W.Hommer, M.Tran (es fehlt D.Beckmann)

In dem Vorstand wurden weiterhin gewählt: Patrick Wilfert (Geschäftsführer), David Kleimann (stv. Geschäftsführer), Max vom Dorf (Abt. Fußball), Dirk Schüler (Abt. Taek-Won-Do), Leon Fiedler (Schatzmeister), Alexander Sebastian (stv. Schatzmeister). Mario Klein dankte in seinem Schlusswort dem bisherigen Vorsitzenden Rainer Wilfert für 32 Jahre Vorstandstätigkeit, davon 20 Jahre als 1. Vorsitzender. Diesen Worten schlossen sich auch die anwesenden Gäste, Verbandsgemeindebürgermeister Fred Jüngerich und der Ortsbürgermeister Flammerfeld, Manfred Berger an.

■ KKSv Orfgen



Strikes beim Bowling

Am 22.03.2025 fand das jährliche Bowlen der Schützenjugend des KKSv Orfgen im Bowlingcenter in Hachenburg statt. Hierbei traten sechs Jugendliche in einem spannenden Wettkampf mit verschiedenen Spielen gegeneinander an. In einem knappen Rennen setzte sich Fabienne Renee Endres gegen Beatrice Hügelmeyer durch.



Platz drei ging nach Punktgleichstand und einer Partie 'Schnick, Schnack, Schnuck' an Janne Kunz. Nachdem Urkunden und ein Gewinnutschein überreicht wurden, endete der Nachmittag mit einem Burgeressen in Altenkirchen.

■ Dorfgemeinschaft Sörth

Maifeier 2025

Die Dorfgemeinschaft Schöneberg lädt herzlich zur Maifeier am **30.04.25** ab 18:00 Uhr, am Schömmlicher Höttchen ein.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt! Wir freuen uns auf einen schönen Abend mit euch.

Osteraktion mit viel Spaß

In diesem Jahr hat sich die Dorfgemeinschaft etwas besonderes ausgedacht. Die Kinder wollten das Dorf zu Ostern schmücken. Dazu wurden diverse Osterhasen und Eier aus Holz ausgeschnitten. An einem Nachmittag trafen sich die Kinder und Eltern am Dorfgemeinschaftshaus und mit viel Spaß wurden alle Teile bunt angemalt. Nach getaner Arbeit gab es noch eine Schatzsuche für alle, und man wurde am Brunnenplatz fündig. Dort gab es echte Eier und Süßigkeiten für die kleinen Künstler.



An einem Sonntagnachmittag ging es mit dem Trecker durch das Dorf und alle Sachen wurden verteilt. Die Beteiligten hatten großen Spaß bei der Aktion und saßen noch gemütlich beisammen.

Das ganze Dorf ist jetzt bunt geschmückt und jeder freut sich über die tolle Idee. Ein herzliches Dankeschön an die Eltern und die Kinder.

Aus der Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung fand am 15.03.2025 im Dorfgemeinschaftshaus statt. Anwesend waren 22 Mitglieder. Sie wurde um 20:00 Uhr von der 1. Vorsitzenden Kerstin Philippi eröffnet. Nach einer Schweigeminute für die im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder folgte der Jahresbericht 2024 mit allen Aktivitäten des letzten Jahres. Vorgetragen wurde er von Schriftführer Dirk Schumacher. Kassierer Gerd Abel erstattete den Kassenbericht 2024 und berichtete über eine stabile Kassenlage. Als Kassenprüferin bestätigte Monika Lehnen eine ordnungsgemäße Kassenführung. Der gesamte Vorstand wurde einstimmig entlastet.

Es folgten die Neuwahlen zum 2. Vorsitzenden, des Schriftführers und der Kassenprüfer. Für die Posten zum 2. Vorsitzenden und des Schriftführers wurde jeweils Wiederwahl vorgeschlagen. Da sich sonst niemand für eines der zur Wahl stehenden Ämter bereit erklärte, wurden die bisherigen Amtsinhaber einstimmig wiedergewählt. Als neue Kassenprüfer wurden Petra Schmidt und Stefan Richter ebenfalls einstimmig gewählt. Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen, 1. Vorsitzende Kerstin Philippi, 2. Vorsitzende Jennifer Bröker, Schriftführer Dirk Schumacher, Kassierer Gerd Abel, Beisitzer Doris Abel, Walter Fischer, Harald Müller, Tomek Rautenberg und Thomas Schmidt.

Danach folgten die Termine für 2025: Maifeier am 30.04.2025, gemeinsames Frühstück am 29.06.2025, Wandertag am 23.08.2025, St.Martin am 08.11.2025 und die Weihnachtsfeier am 06.12.2025. Geplant ist auch wieder ein Schlachtessen, welches voraussichtlich im Januar 2026 stattfinden wird.

Nähere Informationen zu diesen Aktivitäten werden zu gegebener Zeit bekannt gegeben. Kerstin Philippi bedankte sich für die Aufmerksamkeit und beendete die Jahreshauptversammlung gegen 21:00 Uhr.

■ Chor Canto al dente



Jahreshauptversammlung Harmonisch in die Zukunft

Am 2. April 2025 fand die Jahreshauptversammlung des Chors Canto al dente in ausgesprochen netter Atmosphäre statt. Der Chor war fast vollständig der Einladung gefolgt - ein schönes Zeichen für das große Gemeinschaftsgefühl. Die 1. Vorsitzende Simona Steffen eröffnete die Sitzung und dankte dem Chorleiter Michael Sauerwald, dem Vorstand sowie allen Sängerinnen und Sängern für ihr großes Engagement. Besonders hervorgehoben wurde das Konzert am 26. Januar, das den erfolgreichen Abschluss eines fünfmonatigen Projekts in der vollbesetzten Christuskirche in Altenkirchen bildete. Ein zentraler Punkt war die Wahl des Vorstands. Andrea Giesen kandidierte nicht erneut als Beisitzerin.



Einstimmig bestätigt wurden: Simona Steffen (1. Vorsitzende), Birgit Cramer (1. Kassenwartin), Silke Hillert (2. Kassenwartin), Doris Herrmann (Schriftführerin), Ilona Keller-Schreiner (Beisitzerin). Neu in den Vorstand wurde Birgit Schenk gewählt, die bereits seit einem Jahr die Werbemittel gestaltet und nun auch die Homepage betreut. Für das kommende Chorjahr ist einiges geplant: ein Choroake-Mitsingabend am 28. Mai im Rahmen des Stadt Land Fluss-Festivals im Gasthof zur Post in Weyerbusch, ein Überraschungsauftritt am 30. August in Limburg, ein Chorwochenende im November sowie als Höhepunkt die Probenarbeit für das Jubiläumskonzert im April 2026. Zum Ausklang saß man gemütlich im Gasthof zur Post zusammen - dort, wo seit 2021 auch die wöchentlichen Proben stattfinden.

■ SSV Weyerbusch



C-Jugend:

SSV Weyerbusch gegen JSG Hachenburger Ww. 0:6
Der ältere Jahrgang der C-Jugend verliert deutlich mit 0:6 gegen die JSG Hachenburger Westerbald. Nach vier Spielen steht man nun auf Platz 10 der Meisterstaffel.

JSG Westerbald II gegen SSV Weyerbusch II 3:1
Die C2 verliert mit 3:1 gegen die JSG Westerbald II. Nach 3 Spielen und mit 6 Punkten steht man aktuell auf Platz 5 der Meisterstaffel.

D-Jugend:

SSV Weyerbusch – JFV Oberwesterwald 1:5
Die D1 verliert deutlich mit 1:5 gegen den JFV Oberwesterwald und belegt somit weiter einen Abstiegsplatz der Bezirksliga.

SSV Weyerbusch II gegen JSG Westerbald 3:4
Unsere D2 verliert knapp mit 3:4 gegen die JSG Westerbald. Nach 3 Spielen hat man jetzt 3 Punkte auf dem Konto und steht auf Platz 5 der Tabelle.

E-Jugend:

SSV Weyerbusch gegen JSG Westerbald 10:0
Die E1 gewinnt deutlich mit 10:0 gegen die JSG Westerbald. Zur Halbzeit führte man bereits mit fünf Toren und konnte im zweiten Abschnitt fünf weitere Treffer nachlegen.

SSV Weyerbusch II gegen JSG Gebhardshain 2:0
Unsere E2 gewinnt mit 2:0 gegen die JSG Gebhardshain Land und sichert sich somit die ersten 3 Punkte in diesem Jahr.

■ Palette Mensch Westerbald

Mit Yoga und Pilates entspannt und erfrischt in den Abend – Ganzheitliches Bewegungsangebot per Video



... donnerstags von 19:00 – 20:00 Uhr, 10 Termine vom 08.05. – 24.07.2025
Entspannter, erfrischter und gelassener in den Abend gehen und das ganz bequem von zuhause: sanft dehnende, stärkende - und Atemübungen helfen Verspannungen und Alltagsstress abzubauen und die eigene körperliche und seelische Ausgeglichenheit zu fördern. Dieses Kursangebot ist sowohl für Anfänger als auch Fortgeschrittene geeignet. Man braucht dazu ein digitales Gerät (Smartphone, Tablet, Laptop oder PC) eine Matte, eine Decke, einen ruhigen Ort und Freude an der Bewegung. Der 1.

Termin am 08.05.25 ist zum „Schnuppern“ und unverbindlich. Beginn: 08.05. – 24.07.2025: 10 x 7,50 € = 75,- €. (Die Kurseinnahmen sind zur Unterstützung des Vereins Palette Mensch Westerbald e.V.) Bei Interesse und Nachfragen bitte info@palette-mensch.de kontaktieren. Ein Konferenz-Link wird nach Anmeldung verschickt. Kursleitung: Dörthe Kickuth-Artelt (Gymnastik- und Sportlehrerin, Pilates-Coach, praktiziert seit vielen Jahren Yoga mit Kindern und Erwachsenen)

Alten- & Pflegeeinrichtung

HAUS TANNENHOF GmbH

Gemeinsam statt einsam...

... im Zentrum des Naherholungsgebietes „Kroppacher Schweiz“
Schauen Sie einfach mal rein!
Wir bieten...
 < Versorgung und Betreuung in allen Pflegegraden
 < Gerontopsychiatrische Fachabteilung
 < Abteilung für Schwerstpflege
 < Aufnahme mit Tieren nach Absprache möglich
 ... in familiärer und entspannter Atmosphäre.
 Kontaktaufnahme: Sozialdienst
 Haus Tannenhof GmbH, Kragweg 2, 57629 Stein-Wingert
 Telefon: 0 26 88 / 95 14 – 20, www.haustannenhof.de

Stein-Wingert

zellertal
macht glücklich

Tourist Info Arnbruck
Tel: 09945 / 94 10 16
tourist-info@arnbruck.de

www.zellertal-online.de

- Anzeige -

Große PS-Zusatzauslosung der rheinland-pfälzischen Sparkassen am 12. Mai 2025

Am 12.05.2025 findet die mit Spannung erwartete Zusatzauslosung des PS-Sparens der rheinland-pfälzischen Sparkassen statt! Diese besondere Auslosung bietet den Teilnehmern die Chance auf insgesamt 50 attraktive Gewinne im Gesamtwert von beeindruckenden 975.000 Euro.

Annahmeschluss ist der 05. Mai 2025.

Das PS-Sparen ist nicht nur eine hervorragende Möglichkeit, Geld anzusparen, sondern auch eine Chance, großartige Preise zu gewinnen und gleichzeitig Gutes zu tun. Mit jedem Los, das man erwirbt, unterstützt man in soziale Projekte in der Region. So wird das Sparen zu einer sinnvollen Investition in die eigene Zukunft und in das Wohl der Gemeinschaft.

Man kann die Gelegenheit nutzen, um an dieser einzigartigen Auslosung teilzunehmen. Sparen, gewinnen und Gutes tun – ein Los für alles! Dabei sein und vielleicht schon bald zu den glücklichen Gewinnern gehören!

HEIMAT TO GO

Entdecke auch Deinen Ort!

Jetzt kostenfrei in Deinem Store!

meinort.app/download

Laden im App Store
GET IT ON Google Play
Web-App unter meinort.app

Lohnsteuerberatungsverbund e. V.
- Lohnsteuerhilfverein -



Bahnhofstr. 21
57632 Seelbach

**Frau Bilanzbuchhalterin
Nicole Schulz**

Tel. (02685) 9 88 98 08
info@lohnsteuer-schulz.de
www.lohnsteuer-schulz.de

Ich berate Sie und erstelle Ihre **Einkommenssteuererklärung** begrenzt nach § 4 Nr. 11 StBerG im Rahmen einer Mitgliedschaft.

TAXI Weyerbusch



02686-1799

Krankenfahrten und Dialysefahrten für alle Kassen
Rollstuhltransporte · Großraumtaxi
Flughafen transfer · Kurierdienst
Clubbusse bis 20 Personen · Reisebusse

pick Tischlermeister

- Tischlerei
- Innenausbau
- Küchenmontagen
- Entrümpelungen

Umzüge

- Fachgerechte Möbel-Montage und -Demontage
- Küchen-Auf- und -Abbau
- Festpreisgarantie
- Kostenlose Angebotserstellung

0 26 82 / 33 44
Dorfstraße 14 • 57539 Bruchertseifen

Jetzt **günstig** online **drucken**

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien



Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal

Ferienwohnung „Himmelchen“ im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung in Ahrweiler für 2 – 4 Personen. Direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern. Ab 59,- € pro Nacht inkl. Nebenkosten, Endreinigung und Umsatzsteuer (zzgl. Gästebeitrag der Stadt).

Einzelunternehmung Karl Heinen · Delderstraße 33
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler · Ortsteil Ahrweiler
Tel.: 02641/36076 oder Mobil: 0160/1714841
Mail: h.pacyna@web.de · Net: www.himmelchen.de

Sparkasse Westerwald-Sieg unterstützt Seniorenakademie in Horhausen

- Anzeige -

Horhausen. Eine erfreuliche Überraschung gab es für die Seniorenakademie der Pfarrgemeinde Horhausen: Geschäftsstellenleiterin Alexandra Haas überreichte einen Spendenscheck der Sparkasse Westerwald-Sieg in Höhe von 250 Euro. Rolf Schmidt-Markoski, Vorsitzender des Vorbereitungskreises, bedankte sich herzlich für die Unterstützung: „Es ist jedes Jahr eine Herausforderung, für unsere elf Veranstaltungen ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine zu stellen. Auch wenn wir ehrenamtlich arbeiten, entstehen dennoch Kosten – etwa für Kaffee und Kuchen, Honorare für externe Referentinnen und Referenten sowie für die Dekoration. Daher sind wir über jede Spende sehr dankbar. Die Sparkasse zeigt damit nicht nur ihre regionale Verbundenheit, sondern auch ihre Wertschätzung gegenüber der älteren Generation.“



Geschäftsstellenleiterin Alexandra Haas bei der symbolischen Übergabe des Spendenschecks an den Vorbereitungskreis der Seniorenakademie.

Foto: Wolfgang Schäfer

WITTICH LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Wichtig für alle Anzeigenkunden:

Bitte beachten!

Wegen des Feiertages **Tag der Arbeit** (1. Mai 2025) kommt es zu nachstehenden Veränderungen des Anzeigenannahmeschlusses:

Für die Kalenderwoche **18/2025** wird der **Anzeigenannahmeschluss** von **Montag, 28.4.2025, 9.00 Uhr** auf **Freitag, 25.4.2025, 9.00 Uhr** vorgezogen.

Wir danken für Ihr Verständnis und bitten um Beachtung, da zu spät eingesandte Aufträge nicht mehr berücksichtigt werden können!



Ihre Ansprechpartner für Ökostrom



Bernd Wehler
Tel. 02681 8259806

Kundenservicebüro
Marktstraße 13
57610 Altenkirchen

Öffnungszeiten:
Di: 14:30 – 17:30 Uhr
Do: 09:30 – 12:30 Uhr
Fr: 09:30 – 12:30 Uhr

Dirk Oestereich
Mobil 0160 7486117

Ich besuche Sie gerne
persönlich zu Hause.



www.EAM.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

» Familienanzeigen



Wir suchen ab sofort

Mobile Zeitungszusteller m/w/d

auf 556-€-Basis oder in Teilzeit

Wir sind ein erfolgreiches und expandierendes Unternehmen im Verlagswesen und geben wöchentlich 70 Mitteilungsblätter für Verbandsgemeinden in Rheinland-Pfalz und Gemeinden in Hessen sowie verschiedene Sonderpublikationen heraus.

Ihre Aufgaben:

- ✓ Arbeitszeit Dienstag bis Freitag
- ✓ Zustellung unserer Zeitungen in wechselnden Gebieten
- ✓ Übernahme von Urlaubs- und Krankheitsvertretungen

Ihr Profil:

- ✓ Sie haben Freude an einer Tätigkeit an der frischen Luft
- ✓ Sie sind körperlich fit und haben ein gepflegtes Äußeres
- ✓ PKW-Führerschein (B bzw. Klasse 3)

Wir bieten:

- ✓ Eine engagierte Personalbetreuung
- ✓ Flexible Arbeitszeiten
- ✓ Sicheres und leistungsgerechtes Einkommen

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung per Mail an:

zustellung@wittich.de

oder per WhatsApp **0171 6474125**

LINUS WITTICH Medien KG

Rheinstr. 41 · 56203 Höhr-Grenzhausen

Am 26. April 2025

werde ich *90 Jahre* alt.



Diesen Tag möchte ich nur im engsten Familienkreis verbringen. Darum bitte ich von Besuchen und Geschenken abzusehen. Über einen Kartengruß würde ich mich freuen.

Helga Hassel

Mehren, Haus Sonnenhang im April 2025



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Anzeige online aufgeben

anzeigen.wittich.de

Gerne auch telefonisch unter Tel. 02624 9110



Rinis Brautmoden

www.rinis-brautmoden.com

Jedes neue Brautkleid

€ 598,-

Über **1000** traumhafte hochwertige Kleider bekannter Markenhersteller. Von Größe 36 – 52.

Termin und Beratung nur nach telefonischer Vereinbarung unter 01 60/98 90 69 30

Inh.: Jutta Wittich
Koblenz-Olper-Straße 30
56170 Bendorf/Sayn



Alles hat seine Zeit,
es gibt eine Zeit der Freude,
des Glücks, eine Zeit der Stille,
eine Zeit des Schmerzes, der Trauer
und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.

Rolf Schumacher

* 11. August 1938 † 28. März 2025

Wir sind dankbar, dass wir dich solange hatten und
haben in Liebe Abschied genommen

**Ehefrau Inge mit Kindern,
Enkel- und Urenkelkindern**

57636 Mammelzen, Im Kappesgarten 30

Im Sinne des Verstorbenen findet die Beisetzung im engsten Familienkreis statt. Sollte jemand aus Versehen keine besondere Anzeige erhalten haben, so bitten wir, diese als solche anzusehen.

Er sprach zu mir: Halt dich an mich,
es soll dir jetzt gelingen;
ich geb' mich selber ganz für dich,
da will ich für dich ringen;
denn ich bin dein und du bist mein,
und wo ich bleibe, da sollst du sein;
uns soll der Tod nicht scheiden.

Martin Luther



Statt Karten !

*Ich gehe zu denen, die mich liebten
und warte auf die, die mich lieben.*

In liebevoller Erinnerung nehmen
wir Abschied von

Petra Bieler

* 2. 10. 1960 † 11. 4. 2025

Im Namen aller Angehörigen
und Freunde:

Klaus Strüder

57610 Ingelbach, im April 2025
Traueranschrift: Klaus Strüder,
Hauptstr. 38a, 57610 Ingelbach

Die Beisetzung hat am Mittwoch,
dem 23. April 2025, auf dem Friedhof
in Ingelbach stattgefunden.

Wichtige Information für unsere Leser und Interessenten.



Mitteilungsblatt der VG Altenkirchen-Flammersfeld.

Anzeigen-Annahmeschluss
beim Verlag Montag, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

**Redaktions-Annahmeschluss
bei der Verwaltung**
Donnerstag, 18.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:
Annelieses Tabak & Schreibwaren Weyerbusch
Wolfgang Scharenberg
Kölner Str. 3, 57635 Weyerbusch
Telefon: 02686 9875087, Fax: 02686 9875088

Sie erreichen uns:
Montag bis Donnerstag 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Freitag 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Telefon-Verzeichnis: 02624 911-

Anzeigenannahme Familienanzeigen	Tel. 0
Annahme private Kleinanzeigen	Tel. 0
Rechnungserstellung	Tel. 153
Redaktionelle Beiträge	Tel. 196
Zustellung	Tel. 143

E-Mail-Verzeichnis

Anzeigenannahme anzeigen@wittich-hoehr.de	Redaktion mitteilungsblatt@vg-ak-ff.de
Rechnungswesen buchhaltung@wittich-hoehr.de	Zustellung zustellung@wittich-hoehr.de

**Ihr Ansprechpartner für
Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung**



Henry Kleinke
Medienberater
Mobil 0171 4960181
h.kleinke@wittich-hoehr.de



Kerstin Bierbaum
Verkaufsinendienst
Tel. 02624 911-244
k.bierbaum@wittich-hoehr.de

[Alle Infos zum Mitteilungsblatt der VG Altenkirchen-Flammersfeld unter archiv.wittich.de/401](http://archiv.wittich.de/401)

LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen



*Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst;
ich habe dich bei deinem Namen gerufen;
du bist mein.* Jesaja 43,1

Traurig, aber dankbar für die lange gemeinsame Zeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester und Schwägerin

Hiltrud Müller

geb. Vohl

* 7. 7. 1933 † 15. 4. 2025

In liebevoller Erinnerung:
**Harald und Doris
Mario und Barbara
Sabrina und Robert mit Etienne
Otfried
Elke und Diethard
und alle Anverwandten**

Traueranschrift: Harald Müller,
Rheinstraße 53, 57614 Berod

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 30. April 2025, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Berod statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.

„Der bunte Garten war dein Leben, im Haus und Hof dein ganzes Streben. Ideenreich und voller Tatendrang, so warst du dein Leben lang. Und immer arbeitsam die Hände und stark und aufrecht bis zum Ende.“

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von meiner lieben Mutter, Schwiegermutter und Oma

Erna Horn

* 24.04.1932 † 05.04.2025

In Liebe und Dankbarkeit:
Ingrid und Dieter Hundhausen
Julia Hundhausen und Kevin Lenz

Neitersen/Kahlhardt, im April 2025

Die Trauerfeier findet am Dienstag, dem 29. April 2025, um 14 Uhr im „Haus des Abschieds“, Lorenz Spahr Bestattungen, Koblenzer Straße 4 in Altenkirchen statt. Anschließend erfolgt die Urnenbeisetzung auf dem Waldfriedhof in Altenkirchen.

Traueranschrift: Ingrid Hundhausen, Auf dem Steinchen 27, 57610 Altenkirchen.

Das einzig Wichtige im Leben
sind die Spuren der Liebe,
die wir hinterlassen, wenn wir weggehen.

Albert Schweitzer

„Dem Leben einen würdigen Abschluss geben.“



CHRISTOPH Müller
IHR WESTERWÄLDER BESTATTUNGSHAUS
Bergstr. 13 | 57629 Atzelgift | Tel. 02662 / 3806 | www.bestattung-mueller.de

Es wird aussehen, als wäre ich tot,
und das wird nicht wahr sein ...

Und wenn du dich getröstet hast,
wirst du froh sein, mich gekannt zu haben.

Du wirst Lust haben, mit mir zu lachen.

Und du wirst manchmal dein Fenster öffnen,
gerade so zum Vergnügen...

Und deine Freunde werden sehr erstaunt sein,
wenn sie sehen, dass du den Himmel anblickst
und lachst.

Antoine de Saint-Exupéry

*In der Welt habt ihr Angst; aber seid getrost,
ich habe die Welt überwunden.*

Johannes 16,33b

Traurig nehmen wir Abschied von meinem Mann, unserem Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager, Onkel, Paten und Vetter

Günter Roßbach

* 15.09.1943 † 10.04.2025

In stiller Trauer:

Renate

Ralf und Simone

Frank und Cornelia

Iris und Bernd

Stefan und Franziska

Philipp

Simon

Victoria

und alle Anverwandten



57629 Stein-Wingert, im April 2025

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 30. April 2025 um 14:00 Uhr auf dem Friedhof in Stein-Wingert statt. Anschließend gehen wir in aller Stille auseinander.



Ich will
eine Aufgabe,
 nicht nur ein Gehalt.



Eine Welt voller Möglichkeiten.

Menschen in Notlagen zu helfen, ist der Kern unserer Aufgabe. Eine Aufgabe, die Verantwortung mit sich bringt und Gestaltungsfreiräume lässt. Und somit der eigenen Arbeit eine Bedeutung gibt.

Die DRK Kamillus Klinik verfügt über eine neurologische Abteilung mit Stroke Unit (insgesamt 108 Betten), eine internistische Abteilung (30 Betten), eine Geriatrie (15 Betten) sowie eine interdisziplinäre Intensivstation mit sechs Betten. Die Klinik liegt im westlichen Westerwald in reizvoller sanfter Mittelgebirglandschaft mit Blick auf das Siebengebirge im Ortskern von Asbach.

Wir suchen für die **DRK Kamillus Klinik**
 in **53567 Asbach ab sofort**

Exam. Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w/d) für die Innere Medizin

in Voll- oder Teilzeit

Ihr Profil:

- Eine abgeschlossene Ausbildung in der Gesundheits- und Krankenpflege
- Idealerweise Berufserfahrung in der Krankenpflege
- Berufsanfänger und Wiedereinsteiger sind gleichermaßen willkommen und werden in unserem Hause gefördert
- Ein hohes Maß an Selbstständigkeit, Belastbarkeit, Teamfähigkeit und Eigenverantwortung
- Gerne geben wir auch Berufsanfängern die Chance ins Berufsleben einzusteigen

Unser Angebot:

- Teamarbeit mit Therapeuten und Ärzten
- Ganzheitliche und aktivierend therapeutische Pflege
- Unbefristeter Arbeitsvertrag
- Konzeptionelle Einarbeitung begleitet durch Mentoren
- Nutzung der Wissensplattform CNE
- Vergütung nach dem DRK-Reformvertrag
- Flexible Arbeitszeiten
- Arbeiten und Leben in schöner ländlicher Umgebung mit sehr guter Infrastruktur u.a. Shoppingcenter, Schulen, Kino
- Ein tolles Team mit netten Kollegen

Nähere Informationen erhalten Sie bei der Pflegedirektorin
 Frau Cremer unter (0) 26 83 – 59 620.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann senden Sie uns Ihre vollständige und aussagekräftige Bewerbung schriftlich unter Angabe der Referenznummer 1AS26 an untenstehende Anschrift oder über das Bewerbungsformular auf unserer Homepage.



Zentrale Personalabteilung
Alte Frankfurter Straße 12
57627 Hachenburg
www.drk-kamillus-klinik.de



Wir bitten um Verständnis, dass wir aus Verwaltungs- und Kostengründen die Bewerbungsunterlagen leider nicht zurücksenden können. Daher empfehlen wir Ihnen die Zusendung über das Bewerbungsformular.

Perfekte Schriftart für die Bewerbung

-Anzeige-

Die Wahl der richtigen Schriftart in einer Bewerbung kann über den ersten Eindruck entscheiden.

Sie sollte Seriosität ausstrahlen, gut lesbar sein und dennoch eine gewisse Modernität vermitteln. Klassiker wie Arial, Calibri oder Helvetica gelten als sichere Wahl, da sie professionell und zeitlos wirken. Times New Roman hingegen kann veraltet erscheinen, während verspielte oder dekorative Schriftarten als unprofessionell gelten. Wer sich in kreativen Berufen bewirbt, kann mit einer individuelleren,

aber dennoch gut lesbaren Schrift wie Futura oder Garamond punkten. Die Schriftgröße sollte zwischen 10 und 12 Punkt liegen, um eine angenehme Lesbarkeit zu gewährleisten. Ein weiteres Kriterium ist die Einheitlichkeit: Mischungen unterschiedlicher Schriftarten sollten vermieden werden, um ein harmonisches Gesamtbild zu schaffen. Letztendlich zeigt eine durchdachte Schriftwahl, dass der Bewerber auch auf Details achtet – ein wichtiges Signal für potenzielle Arbeitgeber.

Mit AUSSICHT auf HEIMAT: Ihr nächster JOB.

Mit Aussicht auf HEIMAT. Ihr nächster Job.



**Kostenlose
 Jobsuche –
 print & digital!**

- ✓ Jobs direkt aus Ihrer Umgebung
- ✓ Mobil optimierte Job-Ansicht – finden Sie Ihren Traumjob auch von unterwegs
- ✓ Arbeit, Ausbildungsplatz oder Minijob – alles in einem Portal!
- ✓ Einfacher und schneller Bewerbungsprozess – ganz egal, ob via E-Mail, Telefon oder auch per Post

AUTOMATION MATERIALFLUSS INTRALOGISTIK



Die AMI Förder- und Lagertechnik GmbH ist ein erfolgreiches, eigenümergeführtes Familienunternehmen und bietet alle intralogistischen Lösungen für Industrie, Handel und Dienstleistung. Mit mehr als 200 Mitarbeitern sorgen wir für Bewegung bei unseren Kunden. Geprägt durch Tradition und höchsten Qualitätsanspruch erobert AMI neue Märkte und bietet dauerhaft sichere Arbeitsplätze in einem kollegialen Arbeitsklima.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Baustellenleiter, Mechanik

(m/w/d)

IHRE AUFGABEN

- Koordination von Baustellen für Neuanlagen und Umbauprojekte unter Berücksichtigung von Prioritäten und Plänen.
- Zuweisen allgemeiner und täglicher Aufgaben
- Termin- und Qualitätskontrolle
- An- und Abmeldung des benötigten Personalbedarfs
- Überwachung von Subunternehmern und Lieferanten, zur Sicherstellung der Qualitätsstandards
- Sicherstellung der Sicherheitsrichtlinien auf der Baustelle
- Beaufsichtigung der Verwendung von Maschinen und Anlagen

IHR PROFIL

- Ausbildung als Industriemechaniker, Maschinenbauschlosser, Anlagenmechaniker oder vergleichbare Qualifikation
- Relevante Berufserfahrung im Bereich der Anlagenmontage
- Gute Deutschkenntnisse einschl. technischer Fachbegriffe; Englischkenntnisse von Vorteil
- Mehrjährige Berufserfahrung als Vorarbeiter oder Baustellenleiter
- Fundierte Kenntnisse im Anlagenbau und der entsprechenden Arbeitsschutzrichtlinien
- Kompetenz hinsichtlich der Interpretation von Zeichnungen, Schalt- und Bauplänen
- Gute Organisations- und Führungsfähigkeiten
- Problemlösungs- und Kommunikationskompetenz
- Gültiger Führerschein der Klasse B
- Reisebereitschaft im Inland

IHRE VORTEILE

- Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- 30 Tage Urlaub
- Vermögenswirksame Leistungen und betriebliche Altersvorsorge
- Bike-Leasing und E-Auto-Ladestationen
- Monatliches Bonus-Karten-System
- Vielfältige Entwicklungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Ein tolles Team in einem familiengeführten Unternehmen

INTERESSIERT? Dann jetzt bewerben! Per Post, Mail oder über den QR-Code gleich zur Schnellbewerbung.



Zur Schnellbewerbung >

AMI Förder- und Lagertechnik GmbH · Personalabteilung
Leystraße 27 · D-57629 Luckenbach · Fon: +49 2662 9565-0
bewerbung@ami-foerdertechnik.de · www.ami-foerdertechnik.de

JOBS

IN IHRER REGION



Die **Marktstadt Waldbröl**
sucht



• eine/n Wirtschaftsförderer und
Stadtentwickler (m/w/d) als Stabsstelle

• eine Fachinformatikerin/einen
Fachinformatiker für Systemintegration oder
eine Webdesignerin/einen Webdesigner
(m/w/d)

Den vollständigen Ausschreibungstext finden Sie auf
<https://www.waldbroel.de/rathaus/stellenausschreibungen/>.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung
mit Anschreiben, Lebenslauf und
Qualifikationen als PDF-Dokument an
personalamt@waldbroel.de



oder alternativ an folgende Postadresse:

**Marktstadt Waldbröl, Fachbereich I – Innere Dienste,
Nümbrecht Str. 19, 51545 Waldbröl**

Gutes Onboarding für Mitarbeiter -Anzeige-

Neue Mitarbeitende schätzen einen klaren Ablauf schon vor dem Start: Begrüßungsschreiben, Ansprechpartner und erste Aufgaben geben Sicherheit. Am ersten Tag sind der Arbeitsplatz vorbereitet und das Team eingebunden. Ein fester Kontakt – etwa ein Buddy oder Mentor – hilft bei der Orientierung in der

neuen Firma. Ein strukturierter Einarbeitungsplan mit regelmäßigen Gesprächen sorgt für Klarheit. Wertschätzung, Transparenz und soziale Integration stehen im Vordergrund des Onboardings. Nach etwa sechs Monaten sollte die neue Kraft fachlich eingearbeitet und im Team angekommen sein.

Soft Skills im Lebenslauf richtig angeben -Anzeige-

„Soft Skills“ sollten nicht als Liste erscheinen, sondern im Kontext konkreter Erfahrungen. Will der Bewerbende etwa Teamfähigkeit betonen, sollte ein passendes Projekt oder eine Gruppenarbeit benannt werden. Auch ehrenamtliches Engagement oder Auslandsaufenthalte belegen soziale Kompetenzen ganz glaub-

würdig. Ganz wichtig: Nur relevante Fähigkeiten aufführen und auf die möglicherweise künftige Stelle abstimmen. So zeigt der Lebenslauf, wie die Soft Skills angewendet wurden – nicht nur, dass sie vorhanden sind. Wenn Bewerbende diese Hinweise beherzigen, stehen die Chancen in jeder Bewerbung gut.

**Suchen Sie Ihren JOB
nicht in der FERNE.
Suchen Sie REGIONAL.**

AUTOMATION MATERIALFLUSS INTRALOGISTIK



Die AMI Förder- und Lagertechnik GmbH ist ein erfolgreiches, eigenü-
mergeführtes Familienunternehmen und bietet alle intralogistischen Lö-
sungen für Industrie, Handel und Dienstleistung. Mit mehr als 200 Mit-
arbeitern sorgen wir für Bewegung bei unseren Kunden. Geprägt durch
Tradition und höchsten Qualitätsanspruch erobert AMI neue Märkte und
bietet dauerhaft sichere Arbeitsplätze in einem kollegialen Arbeitsklima.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Baustellenleiter, Elektrik

IHRE AUFGABEN (m/w/d)

- Koordination von Baustellen für Neuanlagen und Umbauprojekte unter Berücksichtigung von Prioritäten, Plänen und Layouts
- Überwachung der fachgerechten Montage elektrotechnischer Steuerungen, Sensoren und Antriebstechnik
- Zuweisen allgemeiner und täglicher Aufgaben
- Termin- und Qualitätskontrolle
- An- und Abmeldung des benötigten Personalbedarfs
- Überwachung von Subunternehmern und Lieferanten, zur Sicherstellung der Qualitätsstandards
- Sicherstellung der Sicherheitsrichtlinien auf der Baustelle
- Beaufsichtigung der Verwendung von Maschinen und Anlagen

IHR PROFIL

- Ausbildung als Industrieelektroniker, Mechatroniker oder vergleichbare Qualifikation
- Relevante Berufserfahrung im Bereich der Anlagenmontage
- Gute Deutschkenntnisse einschl. technischer Fachbegriffe; Englischkenntnisse von Vorteil
- Mehrjährige Berufserfahrung als Vorarbeiter oder Baustellenleiter
- Fundierte Kenntnisse im Anlagenbau und der entsprechenden Arbeitsschutzrichtlinien
- Kompetenz hinsichtlich der Interpretation von Zeichnungen, Schalt- und Bauplänen
- Gute Organisations- und Führungsfähigkeiten
- Problemlösungs- und Kommunikationskompetenz
- Gültiger Führerschein der Klasse B
- Reisebereitschaft im Inland

IHRE VORTEILE

- Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- 30 Tage Urlaub
- Vermögenswirksame Leistungen und betriebliche Altersvorsorge
- Bike-Leasing und E-Auto-Ladestationen
- Monatliches Bonus-Karten-System
- Vielfältige Entwicklungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Ein tolles Team in einem familiengeführten Unternehmen

INTERESSIERT? Dann jetzt bewerben! Per Post, Mail oder über den QR-Code gleich zur Schnellbewerbung.



Zur Schnellbewerbung >

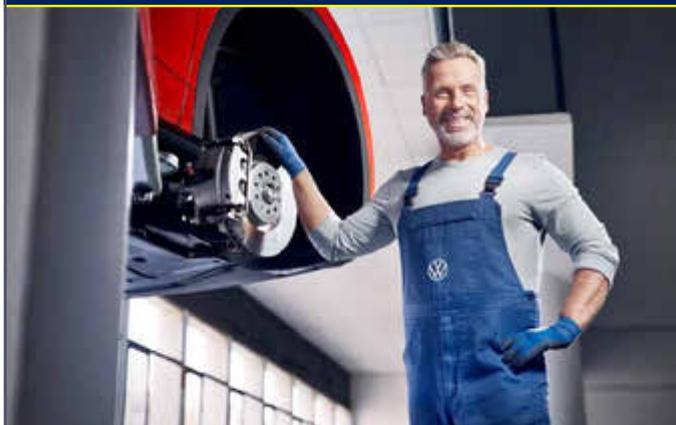
AMI Förder- und Lagertechnik GmbH · Personalabteilung
Leystraße 27 · D-57629 Luckenbach · Fon: +49 2662 9565-0
bewerbung@ami-foerdertechnik.de · www.ami-foerdertechnik.de

JOBS

IN IHRER REGION



Mitarbeiter gesucht



Kfz.-Mechatroniker (m/w/d)

Serviceberater (m/w/d)

Jetzt bewerben!

Autohaus **SPIES**

Autohaus Spies GmbH & Co. KG
56269 Dierdorf
0 26 89 95 95 11 0

bewerbung@autohaus-spies.com
www.autohaus-spies-dierdorf.de



Was ist eigentlich Corporate Learning?

-Anzeige-

Corporate Learning beschreibt den systematischen Aufbau von Wissen und Kompetenzen innerhalb eines Unternehmens. In Zeiten des digitalen Wandels sind lebenslanges Lernen und stetige Weiterbildung entscheidend, um wettbewerbsfähig zu bleiben. Unternehmen setzen daher auf maßgeschneiderte Lernkonzepte, die von klassischen Präsenzseminaren bis hin zu modernen E-Learning-Plattformen reichen. Besonders gefragt sind agile Lernmethoden, die individuell auf Mitarbeiterbedürfnisse abgestimmt sind. Mic-

rolearning, Gamification und Blended Learning sind dabei zentrale Trends. Ziel ist es, nicht nur Wissen zu vermitteln, sondern auch eine Lernkultur zu schaffen, in der Mitarbeiter eigenverantwortlich und motiviert ihre Fähigkeiten weiterentwickeln. Eine solche Lernstrategie fördert nicht nur die persönliche Entwicklung, sondern stärkt auch die Innovationskraft des Unternehmens. Erfolgreiches Corporate Learning bedeutet somit, Lernen als festen Bestandteil der Unternehmenskultur zu verankern.



JOBS IN IHRER REGION

„Wo sehen Sie sich in fünf Jahren?“

-Anzeige-

Auch ohne Berufserfahrung lässt sich diese sehr, sehr oft gestellte Frage souverän beantworten. Entscheidend ist, grobe Ziele zu benennen: fachliche Entwicklung, erste Verantwortung oder Spezialisierung. Wer im Vorstellungsgespräch zeigt, dass er lernen und wachsen will – idealerweise im Unternehmen – punktet mit Motivation. Private

Pläne wie Auslandsaufenthalte oder Teilzeit sollten nur genannt werden, wenn sie zum Job passen. Floskeln, ausweichende Aussagen oder übertriebene Karriere Wünsche wirken unglaubwürdig. Wer seine Antwort vorbereitet, zeigt: Der Kandidat hat eine Vorstellung von seiner Zukunft – und will in diesem Unternehmen loslegen.

Jobs in Ihrer Region: jobs-regional.de

NEUES LEBEN

BEWIRB DICH JETZT!

Wir suchen **Aushilfen** in den Bereichen **Küche und Reinigung**

WWW.NEUES-LEBEN.DE/JOBS
Tel.: 02681/87691-20

Schmitt
Peterlahr

Best service for you!

Logistik · Baustoffe · Truck-Service

Erfahrene Kraftfahrer (m/w/d)

für **KIPPSATTEL** im Baustellenverkehr für unsere Niederlassung in Oberhonnefeld und für **JUMBOZÜGE** im internationalen Fernverkehr gesucht.

☎ 02634-9544-48 Herr Patrick Kölbel

Wir suchen ab sofort eine zuverlässige

Teilzeitkraft M/W/D

für Kommissionier- u. Lagertätigkeiten
Arbeitszeit Mo.-Fr. 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Weller GmbH & Co KG

57610 Altenkirchen, Kölner Straße 42
Bewerbungen schriftlich oder per Mail an karriere@weller-ak.de

Verkaufsfahrer(m/w/d) gesucht

Im Angestelltenverhältnis. Berufsfremde lernen wir an.

2-Tage-Woche	ca. 3.000,- € brutto
auch für Rentner geeignet	
3-Tage-Woche	ca. 4.000,- € brutto
4-Tage-Woche	ca. 5.000,- € brutto
5-Tage-Woche	ca. 6.000,- € brutto

3 Aushilfsmitarbeiter (m/w/d)

gesucht für die Produktion auf 556-€-Basis

Handy: 01 60 - 97 56 79 68
info@gefluegel-reifenrath.de

Industriestraße 7
57520 Steinebach

KREIS
ALTENKIRCHEN

Medizinerstipendium des Landkreises Altenkirchen.

Der Landkreis Altenkirchen vergibt zum Wintersemester 2025/2026 ein Medizinerstipendium.

Das Stipendienprogramm richtet sich an Medizinstudierende, die später ihre Facharztweiterbildung in Allgemeinmedizin, Pädiatrie oder Dermatologie absolvieren und zu einer langfristigen beruflichen Betätigung im Anschluss an ihre Ausbildung im Landkreis Altenkirchen bereit sind. Das monatliche Stipendium beträgt bis zum erfolgreichen Abschluss des Ersten Abschnitts der ärztlichen Prüfung (Physikum) monatlich 700 €, anschließend erhöht sich der Zuschuss auf 900 € monatlich.

Ein Stipendium kann auf Antrag gewährt werden, wenn der Stipendiat:

- im Westerwald oder angrenzenden Regionen geboren und/oder
- im Westerwald oder angrenzenden Regionen zur Schule gegangen ist und/oder
- zum Zeitpunkt der Antragstellung seit mindestens einem Jahr mit Erstwohnsitz im Westerwald oder angrenzenden Regionen gemeldet ist und
- zu Beginn des Wintersemesters 2025/2026 an einer deutschen Universität für ein Studium der Fachrichtung Humanmedizin eingeschrieben ist oder an einer anderen Universität, deren Abschluss die Approbation als Arzt in Deutschland zulässt und
- uneingeschränkt in Deutschland leben und arbeiten darf

Der Stipendiat verpflichtet sich, die Facharzt Ausbildung in Allgemeinmedizin, Pädiatrie oder Dermatologie zu absolvieren und nach der erfolgreichen Weiterbildung binnen 12 Monaten für einen Zeitraum von 10 Jahren im Landkreis Altenkirchen als angestellter oder niedergelassener Arzt in den Fachbereichen Allgemeinmedizin, Dermatologie oder Pädiatrie tätig zu werden.

Interessenten können sich bis zum 30.09.2025 unter der E-Mailadresse jennifer.siebert@kreis-ak.de bewerben. Bitte reichen Sie hierfür die folgenden Unterlagen vollständig ein:

- Formloses Bewerbungsschreiben
- Tabellarischer Lebenslauf
- Motivationsschreiben
- Kopie des Personalausweises sowie
- beglaubigte Kopie des Zeugnisses der Hochschulreife
- Kopie der aktuellen Immatrikulationsbescheinigung an einer deutschen, niederländischen oder anderen Universität, deren Abschluss die Approbation als Arzt in Deutschland zulässt oder Nachweis der Studienplatzvergabe zum Wintersemester 2025/2026 oder Zusage des Studienplatzes zum Wintersemester 2025/2026
- bei schon bestandenen Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung eine beglaubigte Kopie des Zeugnisses

Nach Sichtung und positiver Bewertung Ihrer Bewerbungsunterlagen erhalten Sie eine Einladung zu einem Vorstellungsgespräch. Ansprechpartnerin für Rückfragen und die Einreichung der Bewerbungsunterlagen ist Frau Jennifer Siebert (Telefon 02681-81 2089).

Mit der Einsendung einer Bewerbung erklären sich die Bewerberinnen und Bewerber gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens verarbeitet werden.

Motorträume



AUTOteam Reparatur & Wartung für PKW, Transporter & Wohnmobile

Eine Werkstatt - Alle Marken

marrazza

Rudolf-Diesel-Straße 23 Telefon 0 26 81 / 95 09 36
 57610 Altenkirchen Telefax 0 26 81 / 95 09 37
 www.kfz-service-ak.de info@kfz-service-ak.de

AUTOGLAS **UNFALL** **LACK-PROFI** **TRANSPORTER** **REIFEN**

SERVICE SERVICE SERVICE SERVICE SERVICE

Glänzend durch den Frühling

Anzeige

Jetzt, wo die die Tage länger sind, kommt der Schmutz ans Licht. Er sitzt in Sicken und Winkeln, an den Innenseiten von Türen und Klappen sowie vor allem am Unterboden. Da Streusalz das Blech umso schneller rosten lässt, je wärmer es wird, sollte man mit einer gründlichen Reinigung jetzt nicht länger warten. Minimum ist die Fahrt durch eine Waschanlage, ratsam dabei ein Programm mit Unterbodenwäsche.

Richtig gründlich wird es bei einem Fahrzeugaufbereiter, der nach dem Reinigen die Aggregate anschließend auch gleich versiegelt und so nachhaltig gegen Korrosion schützt.

Anschließend erfolgt die Kontrolle auf Lackschäden. Damit keine Rostpickel entstehen, sollten die Schadstellen mit einem passenden Lackstift ausgetupft werden. Ist der frische Lack gut durchgetrocknet, kann man anschließend das ganze Fahrzeug gut konservieren. Und bitte nicht vergessen: Es ist Zeit,

die Winterräder gegen Sommerbereifung zu tauschen. Und wer die Räder zuhause lagert, sollte die Profiltiefe messen. Zwar genügt dem Gesetzgeber ein Minimum von 1,6 Millimeter, aber wer den Sommer über Ruhe haben will und vielleicht auch eine große Urlaubsreise plant, sollte noch mindestens vier Millimeter zur Verfügung haben und eventuell neue Reifen bald bestellen. Achten sollte man auch auf Auswaschungen im Profil.

Daran sind oftmals verschlissene Stoßdämpfer schuld. Je schlechter die Straßen sind, die täglich befahren werden, desto schneller sind auch die Dämpfer hinüber. Das kann teilweise auch schon nach weniger als 100.000 Kilometern der Fall sein. Verlässliche Ergebnisse liefert ein Stoßdämpferfest in der Werkstatt, immer mehr Betriebe bieten diese Dienstleistung preisgünstig an. Anschließend hat man Gewissheit, ob das Fahrzeug fit ist für den Frühling. *pm*

Neuer Vergleichsstandard ECOBEST

-Anzeige-

Wer ein Elektroauto kaufen will, wählt oft neben dem Preis nach weiteren Vorgaben, die erfüllt werden sollen: zumeist wenig Verbrauch und Reichweite. Bislang gab es da als Hilfe nur den WLTP-Wert, der dies unter gleichen Bedingungen für alle feststellt. Doch wie wir wissen, hat das mit dem realen Leben wenig zu tun.

Der von Dan Vardie initiierte und bereits europaweit eingeführte ECOBEST-Standard kann das viel besser, wurde in diesem Jahr nochmals um einige Hilfwerte erweitert.

Und so wird es gemacht: Randvoll mit Strom gefüllte Neuheiten mit Batterieantrieb werden auf ganz normalen Straßen durch und rund um Mailand mit regelmäßigem Fahrerwechsel durch den „Alltag“ gefahren.

So lange, bis sie leer sind und stehen bleiben. Das geschieht zumeist auf der riesigen Testanlage des italienischen Automagazins Quattroruote. Dokumentiert werden alle relevanten Daten durch ein aufwendiges KI-Programm. Hier hilft die jahrzehntelange Erfahrung von Quattroruote bei Alltagstests. Technische Unterstützung gab es erneut von der vietnamesischen Automarke VinFast, die in Ihrem Werk ausschließlich elektrische Fahrzeuge baut.

Im zurückliegenden Jahr wurden 13 Fahrzeuge getestet. Keines der Autos erreichte die WLTP-Angaben. Mindestens 73 Prozent (Tesla) packten alle, als Bester holte Audi 98,95 Prozent. Drei Jahre zuvor stellte sich die unabhängige Jury erstmals die Frage, wer bei der Aufgabe „wie weit komme ich mit einem kWh?“, am besten abschneidet. In diesem Jahr war es der Opel Corsa e, er kam 6,84 Kilometer weit, der BMW i5 nur 5,23. Allerdings liegt der Bestwert unter den Vorjahren. Dan Vardie: „Hersteller scheinen sich aktuell nicht so sehr um die wichtige Effizienz zu kümmern.“

Als nächste Aufgabe wurde die Batterie an einem 22 kW AC-Ladegerät für 100 Kilometer gefüllt. Das packte der Volvo EX30 in 59 Minuten, der Kia EV9 brauchte dafür 2,27 Stunden. Anders sah es mit der gleichen Aufgabe an einer Schnellladesäule (350 kW HPC Charger) aus, da landete der Kia mit 7 Minuten vorne, 17 bzw. 18 dauerte es bei Lancia und Honda. Interessant ist auch die Frage „wie weit komme ich noch, wenn Batterie und Reichweite Null anzeigen?“ Beim Volvo EX30 ging es 24 Kilometer weiter, der Lancia Ypsilon blieb dagegen sofort stehen.

Achim Stahn/ijp

Spaß auf vier Rädern mit dem Quad

Anzeige

Ein Quad ist ein vierrädriges Kraftfahrzeug mit Sitzbank für zwei, selten auch drei Personen. Es gibt sie in unterschiedlichen Größen und Motorisierungen. Der Name stammt aus dem Englischen und ist eine Verkürzung von „quadriplett“, was Vierling bedeutet. Manche Quads werden auch als ATV bezeichnet. Diese Abkürzung steht für All Terrain Vehicle. Im Gegensatz zu Sport-Quads verfügen diese meist über einen Allradantrieb, sind deshalb geländegängig und besonders als Arbeitsgeräte geeignet. Ausgestattet mit Allradantrieb, Getriebeunterstützung und Differentialsperre meistern die grob bereiften Vierräder nahezu jede Herausforderung. Dabei transportieren sie noch Lasten oder ziehen Anhänger. Landwirte, Weinbauer oder Kommunen etwa wissen inzwischen die Vielseitigkeit dieser Geräte zu schätzen. Eine weitere Bauform sind die sogenannten Side-by-Side-Vehicles (SSV). Hier sitzen Fahrer und Beifahrer wie im Auto nebeneinander (side by side) unter einem Dach. Experten empfehlen: Mindestens einen Tag lang mit Technik und Fahrverhalten des Quads vertraut machen und in einem abgesperrten Gelände auf lockerem wie auch auf festem Untergrund das Quadfahren üben. *Quelle: ADAC*

Weyerbusch Weller
 Mobilität seit 1900

Krrrack!

Scheibenreparatur ab 0 Euro*

Ihr Spezialist für Autoglas
 vom KFZ-Meisterbetrieb

Wir können **Auto.**

Weller Weyerbusch
 Herchener Straße 2-4
 57635 Weyerbusch / Ww

Tel. 0 26 86 - 59 0
 Mail. info@wellerweyerbusch.de
 Web. www.wellerweyerbusch.de

* Scheibenreparatur für Sie kostenlos bei vielen (Teil-)Kaskoversicherungen. Sprechen Sie uns an. Falls eine Reparatur nicht möglich ist, erhalten Sie entsprechend Ihren Versicherungsbedingungen auch eine neue Scheibe.

Motorträume



Ein Reiseklima zum Aufatmen Anzeige



Foto: djd/Robert Bosch

Mehr als 23 Millionen Menschen in Deutschland leiden laut Robert-Koch-Institut unter einer allergischen Erkrankung. Wenn etwa Pollen für eine Triefnase und entzündete Augen sorgen, ist dies nicht nur unangenehm – sondern kann im Straßenverkehr zu gefährlichen Situationen führen. Klimaanlage und Filter hingegen schaffen frische Luft im Auto. Mindestens einmal pro Jahr, bei Vielfahrern alle 15.000 Kilometer, sollte der Innenraumfilter erneuert werden, um jederzeit eine gute Luftqualität im Fahrzeug sicherzustellen, erklärt Expertin Lena Janzen. Spezielle

Pollenfilter beispielsweise schützen nicht nur vor Allergenen und Staub, sondern auch vor Viren, Bakterien und Schimmel. Auch bei Elektroautos und Hybridmodellen ist ein regelmäßiger Filtertausch unerlässlich – für diese Fahrzeuge ist der Service sogar noch wichtiger. Denn die Antriebsbatterien müssen stets optimal temperiert sein, damit das Fahrzeug effizient arbeitet. Funktioniert die Klimaanlage nicht richtig, kann dadurch die Leistung beeinträchtigt werden. Moderne Filter können noch mehr als Pollen fernhalten.

djd 74367 /Bosch

REIFEN-ARENA

BERATUNG · VERKAUF · MONTAGE

Wiedstraße 42 · 57610 Altenkirchen
Telefon: 02681 - 944722-2
www.reifen-arena.net

Auto | Motor Traum

KFZ-WERKSTATT

FÜR ALLE MARKEN

**MITARBEITER
GESUCHT!**

- Kfz-Reparatur
- Inspektion
- Klimaservice
- HU/AU
- Zylinderkopf- & Motoreinstandsetzung
- Getriebespülung
- Zahnriemenservice

Redhead Zylinderkopftechnik GmbH
Fiersbacher Str. 14a, 57635 Hirz-Maulsbach
02686 988 75 05 / www.redhead-zylinderkopftechnik.de

“ Ich glaube an das **Pferd** “

das **Automobil** ist eine **vorübergehende Erscheinung** | Wilhelm II.

Fahrräder platzsparend und sicher parken Anzeige

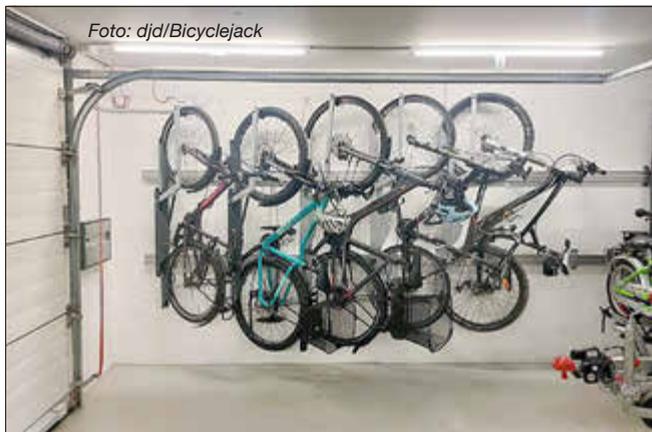


Foto: djd/Bicyclejack

Fahrradlifte sind eine platzsparende und sichere Parkmöglichkeit für Fahrräder. Statt auf dem Boden wird das Rad vertikal an der Wand geparkt, und ein Sicherheitssystem sorgt dafür, dass es nicht herunterfällt. Besonders platzsparende Systeme lassen sich dank seiner Schwenkfunktion nach rechts und links bewegen.

Empfehlenswert sind Modelle, die sich flexibel an die Länge des Fahrrads und die Breite der Reifen anpassen lassen und das Gewicht des Rads aushalten. Einige Modelle schaffen sogar bis zu 38 Kilogramm, wodurch sie sich auch für schwere E-Bikes und robuste Mountainbikes eignen.

djd 74253/ bicyclejack.de

KAROSSERIEBAU KESSELER

Reparaturen und Wartungen aller Art

Komplette Unfallreparatur

Oldtimer Restauration

Fahrzeuglackierung

Beschriftung

0 26 81 / 73 22

Auf der Rotbitz 21 · 57614 Breibach
info@karosseriebau-kessler.de

www.karosseriebau-kessler.de

„DIE KLEINEN“ IN IHRER REGION

ab
9,50 €



IMMOBILIENMARKT

Feld/Brachland mit einigem Baumbestand u. Bachanbindung, Gemarkung Sörth/Mammelzen, knapp 17.000 qm, Festpreis: 28.000 €, Tel.: 0151/15633801

AUSSICHTSGRUNDSTÜCK 2008

qm, kann kurzfristig bebaut werden. Positive Bauvoranfrage zur Bebauung mit 2 Doppelhäusern oder 6 Tinyhäuser liegt vor. Durch die Hanglage entsteht eine wunderschöne Aussicht auf den Ort und die Wälder des Westerwaldes. Tel.: 02685/9876551, rwi.wagner@outlook.de

VERMIETUNG

3 Zi
WHG, 85qm, Balkon, Garage, Gartenanteil, in Hachenburg haingertengeweg, zu ver., 690 Kalt + NK, 1. Kontakt über fam.afiedler@t-online.de

Neu renovierte Wohnung in Fiersbach ab sofort zu vermieten. 98 qm, 3 ZKDB, Abstell- u. Keller, Balkon u. Garage. Telefon: 0170/2730194



Haushaltsauflösungen, Räumen von Häusern, Wohnungen, Kellern, Garagen & Bauabfallentsorgung, Entrümpelungen, verwertbare Haushaltswaren, Spielwaren und Hausrat, kostenfreie Abholung. Tel.: 0151/41230503.

Suche Whg., 50-90 qm, außerdem Halle/Scheune, auch renov., Kreis AK, Hachenb., Mai-August. Tel.: 0170/6743096

KFZ-MARKT

Kaufe Autos, Busse, LKW, Geländewg. in jd. Zust. sof. Barzahlung, Z.E. Autoexport Tel.: 0151/29012954, 0261/39023357

!Höchstpreise! Kaufe PKW, LKW, Wohnmobile, Traktoren u. Bagger, zahle bar, jeder Zustand, Auto-Export Schröder. Tel.: 0178/6269000

Ankauf von Gebrauchtwagen, PKW, LKW! Zustand egal, kaufe wie gesehen! Zahle bar. Tel.: 0261/2081855 o. 0173/3049605

SONSTIGES

Junge Designerin sucht Pelze, Handtaschen, Porzellan, Kristallgläser, Bilder, Möbel. Frau Franz. Tel.: 0163/8868565

Ankauf Kleidung aller Art, Pelze, Taschen, Näh- u. Schreibm., Spinnräder, Schmuck, Jagdzubeh., Orden, Kameras, Bernstein, Porzellan, Krüge, Bleikristall, Puppen, Teppiche, Gemälde, Zinn, altd. Möbel, Silberbesteck, Münzen, Uhren, Lampen LP's. Tel.: 0178/6794244



Im Hause Optik Bonn
Tel.: 02662/7596, Wilhelmstr. 30, Fußgängerzone 57627 Hachenburg www.bonn-hachenburg.de

Frau Wesel sucht Bekleidung, Pelze, Handtaschen, Porzellan, Kristallgläser, Bilder, Möbel, Uhren. Tel.: 0163/3967068

Hier finden Sie
„Kleines“:

kleinanzeigen-regional

Info! Kaufe Pelze aller Art, Garderobe, Leder, alles v. Ferrari, Jagdzubeh., Silberbest., Meißner Porzellan usw., Bronzefig., Näh- u. Schreibmaschinen, Zinn, Münzen, Zahngold, Modeschmuck, Goldschmuck, Armband- u. Taschenuhren, Militaria, Ferngl., Fotoapparate, Blechspielz., Eisenbahn, Vorwerk Staubs., Geigen, Akkordeon usw., Montblanc Kugelsch. Zahle bar und fair. Tel.: 06145/3461386

Hier finden Sie ...

Anzeigen für das KLEINE Geld.



Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 0 74 43 / 96 62 - 0
Fax 0 74 43 / 96 62 60

Im Gesundheitstal im Schwarzwald zur Ruhe kommen und den Duft der Tannen riechen

Die kleine Auszeit

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obstteller
1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein

2 Nächte p. P. **ab € 235,-**

Schwarzwaldtage

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Nächte
mit 2 oder 3 x Menüwahl aus 3 Gerichten
Montag und Dienstag nur Frühstück

4 Nächte p. P. **ab € 318,-**

Schwarzwaldwoche

7 Übernachtungen mit Frühstück, 5 x Halbpension,
davon 4 x Menüwahl aus 3 Gerichten
und 1 x festliches 6-Gang-Menü,
Montag und Dienstag nur Frühstück

p. P. **ab € 545,-**

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Wir freuen uns auf Sie!

DER DIREKTE
WEG ZU IHRER
KLEINANZEIGE:



Unsere Kleinsten buchen –
einfach, schnell und unkompliziert!

Online: anzeigen.wittich.de
per E-Mail: privatanzeigen@wittich-hoehr.de
oder telefonisch: **02624 911-0**

www.wittich.de



Gartenbau Müseler

- Landschaftsbau
- Gärtnerei
- Blumenhandel



57641 Oberlahr · Telefon: 0 26 85 / 3 58

Beet- und Balkonpflanzen

Der Frühling startet am
22.04.2025 mit uns in die
neue Saison.

WOHNEN IN IHRER REGION

suchen
und
finden



Kriminellen keine Chance lassen -Anzeige-

Wer eine Ferienwohnung oder ein Ferienhaus online mietet, sollte auf der Hut sein: Betrüger offerieren Unterkünfte, die es nicht gibt oder die schon belegt sind. Um den Kriminellen keine Chance zu lassen, sollte man nur offizielle und bekannte Portale mit vollständigem Impressum nutzen und sich von dort nicht weglocken lassen, rät Henning Stielau, Geschäftsführer der Itzehoer Rechtsschutz

Union: „Auch wenn Unterkünfte zu einem ‚verdächtig‘ günstigen Preis angeboten werden, ist Vorsicht angebracht.“ Die Finger sollte man von Angeboten lassen, bei denen das Geld auf ein Konto zu zahlen ist, dessen Bank weder in Deutschland noch im eigentlichen Urlaubsland sitzt - oder wenn die komplette Summe im Voraus bezahlt werden soll.

djd/71496

Unabhängige Baubegleitung für die Sicherheit -Anzeige-

Planen Sie den Bau Ihres Eigenheims, den Kauf einer Immobilie oder eine Modernisierung? Mit einer unabhängigen Baubegleitung sichern Sie sich professionelle Unterstützung durch erfahrene Experten. Sie erhalten so wertvolle Hilfe, um sich vor Baumängeln zu schützen, eine hohe Bauqualität zu erhalten und während des gesamten Projektes den Überblick zu behalten. Ihre Vorteile durch eine baubegleitende Qualitätskontrolle Eine unabhängige Baubegleitung bietet Ihnen zahlreiche Vorteile:

- Frühzeitige Erkennung von Baumängeln: Regelmäßige Baustellenkontrollen decken Schwachstellen frühzeitig auf.
- Sicherheit und Transparenz: Gutachten und Berichte geben Ihnen Klarheit über den Fortschritt Ihres Projekts.
- Qualitätssicherung: Zerstörungsfrei und stichprobenhaft wird die Einhaltung der vereinbarten Standards geprüft.
- Unabhängigkeit: Die Baubegleiter arbeiten ausschließlich in Ihrem Interesse – ohne andere wirtschaftliche Bindungen. *Verband Privater Bauherren e.V.*

Wir suchen dringend Einfamilienhäuser, ETW's und Gewerbeobjekte für vorgemerkte, solvente Käufer im gesamten Erscheinungsgebiet!

REGIONAL FOKUSSIERT + ÜBERREGIONAL TÄTIG



Kostenfreie Marktpreisermittlung für Verkäufer!
Jetzt telefonisch einen persönlichen Termin vereinbaren!
Telefon: 02661-1336

...seit über 35 Jahren Ihr Partner für Immobilien

QR-Code
scannen!



DR. SCHMIDT-BOVENDEERT
IMMOBILIEN



Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Altenkirchen oder Flammersfeld
Für einen Kunden suchen wir ein EFH mit einer kleinen Eigentumswohnung (ca. 70 m²), idealerweise mit 2 separaten Wohnungseingängen.
Preis: offen

Wissen
Kleine 3-köpfige Familie sucht ein EFH, auch mit Renovierungsbedarf, Grundstücksgröße ab 600 m², eine gute Schulanbindung wäre ideal.
Preis bis € 280.000,-



Hier geht es zu unserem Wertermittlungs-Tool - einfach scannen und Bewertung starten!

Jetzt online eine Wert-Analyse Ihrer Immobilie anfordern - schnell, unverbindlich und kostenlos!

www.bender-immobilien.de • 0 26 81 / 78 99 70

Suchen Sie Ihr **ZUHAUSE** nicht in der **FERNE**. Suchen Sie **REGIONAL**.

Diese Preise sind der
Wahnsinn!

Jetzt **günstig**
online **drucken**

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von
LINUS WITTICH Medien



KUNST! RASEN 2025

BONN OPEN AIR

29.06. - 23.08.

KASALLA · CYPRESS HILL

MAITE KELLY · LYNKYRD SKYNYRD

BILLY IDOL · LONDON GRAMMAR

WWW.KUNSTRASEN-BONN.DE

TICKETS HIER 

Modernisierung • Renovierung • Innenausbau

Nicht alle Verbindungen machen Sinn

- unsere schon!



Koblener Str. 32
57614 Fluterschen
Tel.: (026 81) 98 32 98
Mobil: (01 70) 3 84 47 66
uwe_buerger@t-online.de
www.schreiner-buerger.de

Bestattungen • Erledigung sämtlicher Formalitäten

Dienstleistungen rund ums Holz

Uwe Bürger
Schreinermeister

- Renovierung und Holzschutz im Außenbereich
- Balkone, Geländer, Pergolen
- Carports, Wintergärten, Vordächer
- Umbau, Anbau, Ausbau
- Bauelemente
- Sonnenschutz, Insektenschutz
- Individuelle Raumgestaltung für Decke, Wand, Fußboden u. Fenster
- Fenster und Haustüren aus Holz, Kunststoff und Aluminium
- Bodenbeläge

Charly's Tomatentage

alte samenechte Sorten neu entdecken, 50 verschiedene aromatische Sorten Cocktail-/ Salat- und Fleischtomaten

- Verkauf von Tomatenpflanzen
- Samenverkauf/Samentausch
- Tipps zu Aufzucht und Pflege
- Kleiner Kunstmarkt

Am 25./26. April und 2./3. Mai
 Freitags von 13.00 - 17.00 Uhr
 Samstags von 11.00 - 16.00 Uhr

Lindenweg 18, 57610 Ingelbach

Geschäftsanzeigen online aufgeben

anzeigen.wittich.de



Gewinnen ist wie wünschen... nur besser.

Mit PS – der Lotterie der Sparkasse werden Wünsche wahr.

Wünsche erfüllen geht ganz einfach mit der großen Zusatzauslosung: Am 12.05.2025 haben Sie die zusätzliche Chance auf viele Extragewinne im Wert von über 700.000 Euro.

Mehr unter ps-sparen.de

PS – die Lotterie der Sparkasse

Weil's um mehr als Geld geht.

